

# WESTERN

# REITER



Das Verbandsmagazin der  
Ersten Westernreiter Union Deutschland e.V.

## IN DIESER AUSGABE:

### BRONZE, SILBER, GOLD

Verleihung der  
EWU Pferdemedailen

### HERBSTTAGUNG

Die Weichen sind gestellt:  
Das kommt 2014!

### WINTERTRAINING

Optimale Arbeit in  
der kalten Jahreszeit

### AUSRÜSTUNG FÜR DEN WINTER

Zieh dich warm an!



Anschlussverband der  
Deutschen Reiterlichen Vereinigung

[www.westernreiter.com](http://www.westernreiter.com)



**ENJOY**  
- the -  
**HOLIDAYS**



**WE WISH YOU**



**A VERY**

**MERRY  
CHRISTMAS**

**AND**

**THE HAPPIEST**

*New Year*

*Besucht uns im Dezember  
online oder im Ladengeschäft.  
Täglich tolle **X-mas Aktionen**  
Reinschauen lohnt sich!*

*Wir bedanken uns bei allen  
Kunden & Freunden  
für das vergangene Jahr  
und freuen uns auf 2014.*

*Frohe Weihnachten  
Wolfgang Day  
Familie & Team*

Blaubeurer Weg 5  
D-72535 Heroldstatt  
Tel: 0 73 89 / 9 02 90  
Fax: 0 73 89 / 9 02 92  
[www.w-day.de](http://www.w-day.de)  
[info@w-day.de](mailto:info@w-day.de)

**Öffnungszeiten:**  
Di-Fr 14:00-19:00 Uhr  
Do 14:00-20:00 Uhr  
Sa 9:30-14:00 Uhr

**Cowboy Headquarters  
GmbH**

**Western Wear Saddle & Tack**

Groß,- und Einzelhandel, Import





# Unser Ziel: Turniersport mit Horsemanship!

Vor ein paar Tagen habe ich eine Eintrittskarte für den Kurs mit Buck Brannaman erhalten und werde die Chance nutzen, mir seine Arbeit anzusehen. Buck ist der Meisterschüler von Ray Hunt, der wiederum von den Dorrance-Brüdern aus Kalifornien gelernt hat. Allen gemeinsam ist der Wunsch, die Kommunikation zwischen den Pferden und ihren Reitern zu verbessern. Sie sind die „Anwälte“ der Pferde und erzählen uns, was uns die Pferde sagen möchten. Wer diese Horsemen bei der Arbeit mit den Pferden gesehen hat, weiß was möglich ist. Sie hören den Pferden zu und die Pferde vertrauen ihnen. Sie tun das Richtige im richtigen Moment. Um dahin zu kommen bedarf es vieler Jahre, vieler Fehler und vieler Lehrmeister mit vier Hufen oder mit zwei Beinen.

Wir können als Verband Rahmenrichtlinien für den Sport aufstellen; dazu gehört, Jungpferden nicht zu früh Leistung abzuverlangen, gute Turniere mit guten Bedingungen auszurichten und Richter, Stewards und Reitlehrer auszubilden, die die ethischen Grundsätze vertreten.

Ob jemand mit Horsemanship reitet, hängt nicht davon ab, welche Zäumung er verwendet, ob sein Sattel ein großes Horn hat oder ein kleines, ob er ein Pony hat oder ein Quarter Horse, ob er im Wald reitet oder auf der German Open – das ist eine Einstellung. Diese Einstellung wollen wir fördern, wo immer wir das können.

*„Sei selbst die Veränderung, die Du Dir wünschst für die Welt.“ – Mahatma Gandhi –*

Das sollte unser Ziel sein in der täglichen Arbeit mit den Pferden. Ich weiß, dass es viele Reiter/innen in der EWU gibt, die so denken.

**Frohe Weihnachten und Gesundheit in Haus und Stall wünscht euch**

*Petra Roth-Leckebusch*

## Impressum

Der Westernreiter ist das offizielle Verbandsorgan der EWU und erscheint monatlich.

Herausgeber und Copyright by:  
Erste Westernreiter Union Deutschland e.V.

Chefredaktion: Anne Wirwahn,  
Tel.: 01 77/4633002, anne.wirwahn@gmx.de

Redaktionsteam: Jörg Brückner, Renate Ettl,  
Susanne Güldenpfennig-Hinrichs, Katrin Lahn,  
Roberto Robaldo, Petra Roth-Leckebusch,  
Mike Stöhr, Anne Wirwahn

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos etc. keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Zuschriften und Manuskripte unterliegen der redaktionellen Bearbeitung. Der Verkaufspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Für Nichtmitglieder beträgt der Verkaufspreis 4 Euro.

Layout/Satz: Layout-it! – Andrea Horn  
ewu@layout-it.de, www.layout-it.de

Druck/Vertrieb: Druckhaus Cramer GmbH & Co. KG  
48268 Greven, www.cramer.de

Umschlag gedruckt auf chlorfrei gebleichten Papier, Inhalt gedruckt auf Recycling Papier.

## Rechtsanwälte Winter

Rechtsanwälte § Fachanwälte  
Kamenz § Bautzen  
Bundesweit tätig

## Kompetenz durch Spezialisierung

Mitglied im H&P Kanzleiverbund  
Kamenz Bautzen Dresden Stuttgart Heidelberg Frankfurt a.M. Trier Zürich

www.kanzleiteam.de  
info@kanzleiteam.de

Kanzlei Kamenz:  
Auenstraße 10  
01917 Kamenz  
Tel: 0 35 78 - 78 30 0  
Fax: 0 35 78 - 78 30 10

Kanzlei Bautzen:  
Löbauer Straße 27  
02625 Bautzen  
Tel: 0 35 91 - 67 77 0  
Fax: 0 35 91 - 67 77 10



# inhalt:

## Redaktionsschluss:

Westernreiter 01/14 - 27. Nov. 2013

Westernreiter 02/14 - 05. Jan. 2014

Westernreiter 03/14 - 05. Feb. 2014

**Feine Westernsättel**  
[WWW.RUNNING-HORSES.COM](http://WWW.RUNNING-HORSES.COM)



### Our Saddlemakers



Kaufen Sie Ihren Sattel mit der „Passt-100%-Garantie“. Unser Sattelmobil kommt zu Ihnen. Mit grosser Anzahl Westernsätteln, für die Anprobe an Ihrem Pferd. Sie können in Ruhe auswählen und die Passgenauigkeit prüfen. Persönliche umfassende Beratung! **Jetzt anrufen und Besuchstermin vereinbaren. Tel.: 0170-55 74 894**



**Running Horses**  
**Saddleworld**  
 92284 Poppenricht

## ewu live

Die Weichen sind gestellt:

Das kommt 2014! .....6

Die neue EWU-Richterausbildung .....7

## medaillen

Bronze, Silber, Gold:

Ausgezeichnete Pferde.....10

## winter

Effektives Wintertraining

ohne Schweiß.....20

Zieh dich warm an!.....24

## interview

„Pferdprofi“ und Horseman

Bernd Hackl.....26

## weihnachten

Zeit der Geschenke: Weihnachts-Tipps

für alle Pferdefans..... 30

## pony express

Neuigkeiten aus der Pferdeszene .... 34

## leserbrief

Vom Wildpferd zum

Schul- und Turnierpferd ..... 35

## ewu info

FN DM Reining..... 36

Q13 International..... 37

HIPPOLOGICA Berlin ..... 38

## ewu regio

Meldungen und Berichte

aus den Landesverbänden .....40

## anzeigen

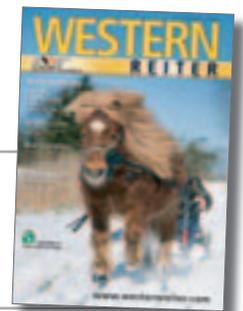
Private Kleinanzeigen.....80

Visitenkarten Anzeigen .....81

## Zum Titelfoto dieser Ausgabe:

Das Motiv: Winterspaß mit Shetland-Pony Klecks

Foto von: Alexandra Klee, [www.ak-photographics.de](http://www.ak-photographics.de)



## Mitteilungen der Bundesgeschäftsstelle:

### ■ Mitgliedsbeitrag 2014

Das neue Jahr naht mit großen Schritten; der Mitgliedsbeitrag 2014 wird in Kürze fällig. Die Einzüge erfolgen Ende Januar. Bitte prüfen Sie Ihre Bankverbindung und teilen uns Änderungen umgehend mit.

Einzugsermächtigungen, die bis zum 04.01.2014 in der Bundesgeschäftsstelle eingehen, können noch berücksichtigt werden. Wir bieten Ihnen damit die Möglichkeit, 5 Euro Bearbeitungsgebühr zu sparen. Bitte denken Sie auch daran, dass die Bescheinigungen für den ermäßigten Beitrag bis zum 04.01.2014 eingereicht werden müssen!

### ■ Wichtiger Termin!

Die Bundesgeschäftsstelle in Warendorf ist vom 23. Dezember 2013 bis 03. Januar 2014 geschlossen. Wir sind ab Montag, den 06. Januar 2014 zu den gewohnten Zeiten für Sie da!

**Wir wünschen allen Mitgliedern besinnliche Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

*Das Team der EWU Bundesgeschäftsstelle*

**OFT KOPIERT -  
NIE ERREICHT!**

Der traditionelle Adventskalender von Profi-Tack mit  
24 **unschlagbaren** Angeboten erscheint im 6. Jahr.  
WATCH OUT OUR **NEWSLETTER** AND JOIN US AT **FACEBOOK**,  
damit Du ja kein Angebot verpaßt!



antsartelephants.de



**www.profi-tack.de**  
**Alles für Western- & Freizeitreiter!**

Eggeseer Str. 25 | 28816 Stuhr | Telefon: 0 (+49) 4206 447919 | service@profi-tack.de

## Die Weichen sind gestellt: Das kommt 2014!

Mit vielen Berichten über die erfolgreiche Saison und mit neuen Ideen für das kommende Jahr im Gepäck trafen sich am 09. und 10. November 2013 das Präsidium, der Länderrat und die Delegierten zur traditionellen EWU-Herbsttagung in Kassel.

„Es macht mich ein bisschen stolz, Mitglied dieses Vereins zu sein!“ Mit diesen Worten leitete Kassenprüfer Lutz Reufels seinen Kassenprüfungsbericht auf der Delegiertenversammlung ein. Dieses Gefühl teilten augenscheinlich die meisten Anwesenden. Es herrschte überwiegend harmonische Einigkeit unter den Tagenden, so dass viele Beschlüsse verabschiedet wurden, die ein vielversprechendes Programm für 2014 versprechen. Hier sehen Sie die wichtigsten Neuerungen auf einem Blick:

### ■ EWU Intern

Der Kassenprüfbereich fällt positiv aus, ebenso die Bilanz des Wirtschaftsjahres 2012. Einstimmig wurde das Präsidium von den Delegierten entlastet. Eine besondere Freude bereitet der Schatzmeisterin Sabine Knodel den Tagenden mit der Vorstellung des Finanzplans für 2014. Im kommenden Jahr wird eine zusätzliche Vergütung in Höhe von 60.000 Euro, in gleichen Teilen zu 4000 Euro, an die 15 Landesverbände der EWU ausgeschüttet.

### ■ APO

Die Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung (APO) 2014 betreffen auch die Westernreiter. Petra Roth-Leckebusch, 2. Vizepräsidentin,

stellte die für die EWU relevanten Änderungen in der APO 2014 vor, die im Wesentlichen die Trainerausbildung, Westernreitabzeichen und neu eingeführte Motivationsabzeichen betreffen.

### ■ Auf zu neuen Ufern

Einer bedeutenden Aufgabe stellte sich das EWU-Präsidium mit der Gründung des europäischen Westernreitverbands EWEF (European Western Equestrian Federation), der gemeinsam mit den nationalen Westernreitverbänden Österreichs, der Schweiz, der Niederlande, Luxemburgs und Dänemarks gegründet wurde.

Ziele des Europäischen Verbands sind unter anderem die Ausrichtung einer offiziellen Europameisterschaft und die länderübergreifende Turnierstartmöglichkeit der Mitglieder.

### ■ Jungpferdeprogramm

Das Jungpferdeprogramm soll 2014 eine Änderung erfahren. Die neue Regelung sieht vor, dass die Pferde, die auf der GO im Jungpferdechampionat teilnehmen, nicht mehr dreijährig und jünger bei anderen Verbänden unter dem Sattel vorgestellt werden dürfen. Die Regelung tritt mit Einzahlung am 01.01.2014 in Kraft.



### ■ Jugendförderung

2013 sind Programme zur Förderung der Jugendlichen auf den Weg gebracht worden. Die zwei Jugendcamps für Turniereinsteiger und turniererfahrene Jugendliche wurden gut angenommen und stehen auch 2014 wieder auf dem Programm. Zudem soll ein Kids Cup und einen Walk-Trott Cup eingeführt werden.

### ■ German Open 2014

Ein besonderes Highlight der German Open 2014 wird die Austragung der Deutschen Meisterschaft der FN-Reining sein. Die High-Price-Disziplin der nächsten German Open wird die EWU-Senior Reining sein, die mit einem zusätzlichen Preisgeld ausgestattet wird. Auf der German Open wird auch das Finale des Horse & Dog Trail-Championats der LK 1/2 ausgetragen werden. In der Turniersaison 2014 wird der Horse & Dog Trail in die Punktwertung aufgenommen.

### ■ Ein neues Gewand für den Westernreiter

Für die Mitgliederzeitschrift „Der Westernreiter“ steht für Anfang des Jahres ein Relaunch auf dem Programm. In Kürze erscheint das Magazin in neuem Glanz und frischem Layout und verdeutlicht dadurch die Bedeutung der EWU als größten Westernreitverband Deutschlands und Europas.

### ■ Breitensportförderung

In die Breitensportförderung wird neben dem Kid Cup und Walk Trott Cup ein weiteres neues Programm aufgenommen: Ein Freizeitreitprogramm wurde entwickelt, um den Breitensport attraktiver zu gestalten. Weiterhin ruft das Präsidium dazu auf, die Angebote der Breitensportförderung zu nutzen und Anträge auf Förderung in der Geschäftsstelle einzureichen.

### ■ Freuen Sie sich auf ein spannendes, ereignisreiches Jahr 2014 mit der EWU!

Ausführliche Beschreibungen der einzelnen Beschlüsse und Programme werden Sie in den kommenden Westernreiter-Ausgaben finden.



## Die neue EWU-Richterausbildung

# Mit großem Engagement für die Basis

In der diesjährigen Turniersaison wurden bundesweit 170 Turniere von der EWU ausgetragen, auf denen Prüfungen in acht Disziplinen und fünf Leistungsklassen stattfanden. Dahinter steckt eine aufwändige Organisation und ein unermüdlicher Einsatz aller Beteiligten. Besondere Bedeutung kommt dabei den Richtern zu, ohne die ein solches Turnierangebot gar nicht möglich wäre.

Die Richter müssen unter Wahrung der größtmöglichen Objektivität die oft schwierigen Entscheidungen über Sieg und Niederlage treffen. Die Richterentscheidungen basieren auf dem EWU-Regelbuch, in dem die sportlichen Standards festgelegt sind. Jeder einzelne Ritt in jeder Prüfung – 2013 stieg die Anzahl aller Starts auf über 45000 – verlangt eine individuelle Beurteilung. Die Richter haben dabei eine große Verantwortung und sind Garanten für Einhaltung des Tierschutzes und einen fairen Wettbewerb.

Derzeit verfügt die EWU über einen Richterpool aus 40 Personen im gesamten Bundesgebiet, die unterschiedliche Lizenzen zur Ausübung ihres Richteramts haben.

Mit wachsenden Mitgliederzahlen steigt auch die Anzahl der Turniere und somit der Bedarf an Richtern. Als einer der wenigen Westernreitverbände führt die EWU die Ausbildung ihrer Richter selbst durch und hat für die Schulung und Ausbildung neuer Richter hat die EWU ein eigenes Ausbildungsprogramm geschaffen. Ziel der in der Richterverordnung verankerten Ausbildung ist es, zum einen die Anwärter auf die Richterprüfung vorzubereiten, zum anderen aber auch kontinuierliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für die gesamte Richterschaft anzubieten. Dabei setzt die EWU bewusst hohe Maßstäbe. „Wir stellen hohe Ansprüche an unsere Richter, und möchten ihnen mit der Ausbildung ein breites Wissensspektrum mit auf den Weg geben“, erklärt Birgit Uthmann, stellvertretende Geschäftsstellenleiterin der EWU, die für die Richterausbildung zuständig ist.

Die Prüfungsinhalte der Richterausbildung sind in der Ausbildungs- und Prüfungsordnung (APO) festgelegt. Zum 01.01.2014 tritt die neue APO in Kraft, mit der sich auch die Richtlinien für die Richterausbildung der EWU ändern. Künftig soll der Zugang ins Richteramt erleichtert und der Breitensport gefördert werden. Dazu wurde eine neue Richterklasse eingeführt:



Foto: Roberto Robaldo

führt: Die D/E-Richter. Statt wie bisher A/B- und C/D-Richter werden jetzt D/E-Richter neben C-Richtern und A/B-Richtern ausgebildet.

### ■ Einführung einer neuen Richterklasse: D/E-Richter

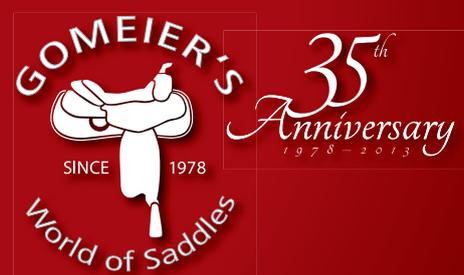
Mit der neuen Richterklasse D/E soll explizit der Breitensport gefördert werden. Inhaber der neuen Richterkarte dürfen auf D- und E-Turnieren die LK 4 und LK 5 richten. Die Zahlen der Turnierentwicklung der letzten Jahre zeigen deutlich, dass der Bedarf besteht und die Nachfrage stetig steigt. Wurden 2006 noch 15 D-Turniere ausgerichtet, waren es 2013 inzwischen 34, darunter ein C/D-Turnier. Das Angebot der E-Turniere variiert seit der Einführung 2008 zwischen drei und fünf Turnieren jährlich und soll in Zukunft weiter ausgebaut werden. Weiterhin besteht die Möglichkeit, einen Kostenzuschuss für die Durchführung von D- und E-Turnieren zu beantragen. Bereits Anfang dieses Jahres startete der Testlauf für die neue Ausbildungsschiene. Inzwischen ist die Pilotphase für die D/E-Richterausbildung abgeschlossen: Zwei EWU-Mitglieder haben die Herausforderung angenommen und sich bei den Prüfungsleitern Mike Stöhr und Jörg Bös erfolgreich zu den ersten D/E-Richtern der EWU ausgebildet.

**Herzlichen Glückwunsch Kathrin Brunner und Heike Trautwein!**  
Über ihre Erfahrungen und ihre Motivation haben wir uns mit ihnen unterhalten. ►

# Bucas-Decken im Quarter Horse Style

Die neue Decken-Kollektion in bewährter Bucas-Qualität, speziell für Quarter Horses. Ab sofort bei Gomeier's World of Saddles!

 **bucas**  
The Intelligent Choice



**NEU**



„Vor allem in den Einstiegs-  
klassen ist es mir ein großes  
Anliegen, die Reiterinnen  
und Reiter durch nachvoll-  
ziehbare und konstruktive  
Bewertungen zu fördern!“

## ■ Kathrin Brunner

31, Landshut

Trainerin B, Ringsteward, WRA Silber

Sie legte die Prüfung zur  
D/E-Richterin im Frühjahr 2013 ab.

### Anerkennungsturniere:

A/Q-C-Turnier in Schotten und  
A/Q-C-Turnier in Niedertaufkirchen  
bei Susanne Haug

### ■ Meine Philosophie:

„Für mich ist es wichtig, dass im  
Reitsport der Gedanke der Fairness  
und die Gesundheit des Pferdes im  
Vordergrund stehen. Anatomisch und  
biomechanisch korrektes Reiten und  
die harmonische Zusammenarbeit  
zwischen Mensch und Pferd sind mir  
ein besonderes Anliegen.“

Das Pilotprojekt der EWU im Früh-

jahr 2013 zum D/E-Richter bot sich für mich als idealer Richtereinstieg an, denn mit den Zielen und Werten der EWU kann ich mich sehr gut identifizieren.“

### ■ Meine Motivation, Richterin zu werden:

„Vor allem in den Einstiegsklassen ist es mir ein großes Anliegen, eine angenehme Atmosphäre zu schaffen und die Reiterinnen und Reiter durch nachvollziehbare und konstruktive Bewertungen zu fördern. Dass ich mit dieser freundlich-unterstützenden Haltung auf dem richtigen Weg bin, zeigen mir die positiven Rückmeldungen, die ich bereits erhalten habe. Meines Erachtens kann der Westernreitsport so auch bei jungen Reitern, Einsteigern und Umsteigern noch mehr an Aufmerksamkeit und Anziehungskraft gewinnen. Für die Zukunft wünsche ich mir, dass es mehr breitensportliche Turniere geben wird. Motiviert Eure Hofbesitzer ein D/E-Turnier stattfinden zu lassen. Bei der EWU findet ihr kompetente Ansprechpartner!“

### ■ Das möchte ich euch mit auf den Weg geben:

„Habt Freude am täglichen Umgang mit Eurem Pferd und denkt daran, dass ihr als Team zusammenarbeitet! Als Richterin ist es mir wichtig, zu sehen, dass ihr gemeinsam eine Herausforderung meistert. Harmonie zwischen Reiter und Pferd ist das große Ziel und dem könnt ihr jeden Tag ein Stück näher kommen. Wenn das Training und die Einstellung zum Partner Pferd stimmen, dann stellen sich sportliche Erfolge ein, die Reiter und Pferd Freude machen können und nicht zu Lasten der Gesundheit gehen.“

## ■ Heike Trautwein

34, Framersheim

Trainerin B, Ringsteward,  
WRA Gold, Prüferin Breitensport,  
Prüferin Basispass und WRA,  
Deutsche Meisterin im Junior Trail  
2011, Deutsche Vizemeisterin im  
Senior Trail 2006

Sie legte die Prüfung zur  
D/E-Richterin im Frühjahr 2013 ab.

### Anerkennungsturnier:

C-Turnier in Altenried bei  
Sonja Merkle

### ■ Meine Motivation, Richterin zu werden:

„Die Ausbildung zum Richter  
D/E war für mich der logische  
nächste Schritt nach dem Prüfer  
Breitensport. Ich möchte schwer-  
punktmäßig weiterhin an der Ba-  
sis tätig sein. Die meisten meiner  
Reitschüler sind in der LK 5 oder LK 4 unterwegs. Durch meine Tätigkeit als Richterin hoffe ich den Reitern vermitteln zu können, woran sie für ihre weitere Entwicklung arbeiten sollten – zum Beispiel in einem Feed-back nach einer Prüfung oder eben im Rahmen der Reitstunden, da ich jetzt natürlich ein viel genaueres Bild davon habe was in den verschiedenen Turnierdisziplinen erwartet wird.“

### ■ Eine wichtige Erfahrung:

„Ich bin schon seit einigen Jahren Prüfer für Basispass und das WRA 4 sowie Prüfer Breitensport. Dadurch habe ich bereits einige E-Turniere richten können. Dabei habe ich festgestellt, dass es ein himmelweiter Unterschied ist, ob ich mir eine Prüfung von außen anschau und mir ein Bild über die Leistung der Reiter mache, oder ob ich in der Bahn sitze und plötzlich ein Urteil abgeben und über Stunden konzentriert sein muss. Seitdem sehe ich die Leistung eines Richters mit anderen Augen und habe viel mehr Verständnis für vermeintliche Fehlentscheidungen - weil ich gelernt habe, wie schnell so etwas passieren kann.“

### ■ Das möchte ich euch mit auf den Weg geben:

„Geduld ist das A und O bei der Ausbildung von Pferd und Reiter. Und wenn's auf einem Turnier mal nicht so gut läuft sollte man das Beste daraus machen, indem man versucht zu verstehen, was die Ursache dafür war – um das bis zum nächsten Turnier gezielt zu trainieren.“



„Ich möchte schwer-  
punktmäßig weiterhin an  
der Basis tätig sein!“

## ■ Der Ausbildungsweg zum D/E-Richter

Ab 2014 soll die neue Ausbildung „in Serie gehen“: Gesucht werden dafür motivierte Reiterinnen und Reiter, die Kathrin Brunners und Heike Trautweins Vorbild folgen.

Wer sich zum Richter ausbilden möchte, muss folgende Voraussetzungen mitbringen (vgl. APO 2014 § 5200):

- 1. Vollmitgliedschaft in der EWU
- 2. Vollendung des 25. Lebensjahres
- 3. Turniererfolge auf A-, A/Q- oder B-Turnieren und/oder Besitz WRA 3
- 4. nachgewiesene Tätigkeit als Ringsteward

Für alle Richterklassen gibt es ein eintägiges Einführungsseminar, auf dem grundlegende Informationen gegeben werden. Die zweite Stufe bildet ein Aufbau-seminar, das die Aufgaben des Richters, Grundlagen der Kommunikation und Konfliktmanagement, das EWU-Regelbuch und

Ausrüstungskunde umfasst. Außerdem werden praktische Tipps zur Vorbereitung auf ein Turnier gegeben und relevante Disziplinen in Theorie und per Videoanalyse besprochen. Das Seminar schließt mit der theoretischen Prüfung zum D/E-Richter ab.

Vor der Zulassung müssen die Richter-anwärter bei mindestens einem Turnier hospitieren und ein Anerkennungsturnier in Zusammenarbeit mit einem Prüfungsrichter richten. Für Einführungs- und Aufbau-seminar fallen Gesamtkosten in Höhe von etwa 260,- Euro an. Regelmäßig finden Richterweiterbildungen statt, diese sind kostenfrei.

Das nächste Einführungsseminar findet am 12. Januar 2014 in Münster statt, das Aufbau-seminar folgt am 06 und 07. September 2014.

Für weitere Infos und Anmeldungen (bitte bis spätestens 15.12.2013) wenden Sie sich bitte an Birgit Uthmann in der Bundesgeschäftsstelle: Tel.: 02581/9284611 ■ [buthmann@ewu-bund.de](mailto:buthmann@ewu-bund.de)

Birgit Uthmann und Svenja Milski

German Open und EWU-Turniersaison 2013

## Medikationskontrollen: Negativ!

Die Laborergebnisse der im Rahmen der German Open 2013 durchgeführten Medikationskontrollen liegen vor mit erfreulichem Ergebnis: Alle genommenen Proben waren negativ.

Bei den nachfolgend aufgeführten Pferden wurden bei der Analyse von Medikationskontrollen weder Dopingsubstanzen noch verbotene Substanzen gem. Listen der Anhänge I bis III der Anti-Doping- und Medikamentenkontroll-Regeln (ADMR) festgestellt:

- CL Zippos Pondie ▪ CS Elite Just Fun ▪ Sure A Good One
- Smart Cayenne Pepper ▪ ARC Captain ▪ Samurai
- MS Hollywood Sunrise ▪ My Sailing Sam ▪ Smooth Relic

Auch die im Rahmen des Turniers Dörnhagen genommenen Proben von folgenden Pferden sind negativ getestet worden:

- Big Time Pride ▪ Special Spotted Skip

Mit diesen letzten noch ausstehenden Analysen der Medikationskontrollen ergibt sich die erfreuliche Jahresbilanz: Nur negative Ergebnisse in den Dopingkontrollen der EWU-Turniersaison 2013!

## Gemischte Gefühle zum Jahreswechsel von Helga Katzenberger



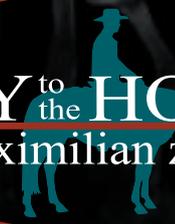
[www.westernreiter.com](http://www.westernreiter.com)



# Problempferdetraining

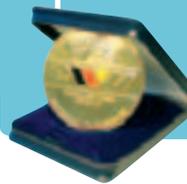
Jeder verdient eine zweite Chance

[www.waytothehorse.com](http://www.waytothehorse.com)

**WAY to the HORSE**<sup>®</sup>  
maximilian zehrer

MIT UND FÜR DEIN PFERD

# Pferdemedailien



## Bronze, Silber, Gold: Ausgezeichnete Pferde



3x Bronze, 1x Silber und 1x Gold für Whiz My Advocate

2013 war wieder ein erfolgreiches Turnierjahr! Für Reiter und für Pferde. Mit der Verleihung von Pferdemedailien stellt die EWU die Vierbeiner ins Rampenlicht: Geehrt werden die Pferde, die über mehrere Jahre in einer Disziplin besonders erfolgreich waren und ausreichend viele Punkte für eine Medaille sammeln konnten.

**Für folgende Punktzahlen werden in der EWU Pferde mit Medailien ausgezeichnet:**

- ab 75 Punkten in einer Disziplin: Bronze
- ab 150 Punkten in einer Disziplin: Silber
- ab 250 Punkten in einer Disziplin: Gold

Nach Abschluss der Saison 2013 verleiht die EWU nun die stolze Anzahl von 613 Pferdemedailien: davon 390 Bronzemedailien, 151 Silbermedailien und 72 Goldmedailien.

Für die Disziplin Showmanship at Halter wurden 2013 erstmals Medailienpunkte vergeben. In nur einer Turniersaison schafften es 17 Pferde, in dieser Disziplin genügend Punkte zu sammeln um mit Bronzemedailien ausgezeichnet zu werden! Einige Pferde werden sogar gleich in mehreren Disziplinen mit Medailien ausgezeichnet und zeigen sich als wahre Allrounder.

Die Pferdemedailien werden auf Veranstaltungen der Landesverbände verliehen. Bitte informieren Sie sich auf den jeweiligen Internetseiten der Landesverbände, wann und wo die Verleihung stattfinden wird! In den kommenden Ausgaben des Westernreiters werden wir Ihnen einige der Medailienträger vorstellen.

### Reining

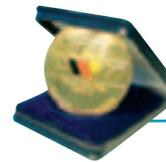
#### Bronze

Pferdenname	Besitzer	LV
AR Glo Chicks Pepper	Andrea Rongelraths	SA/AN
Awesome Pale Boy	Petra Hessenauer	BAWÜ
BB Wimpys Lil Step	Birgit Bayer-Sassenhausen	RHLD
BMS Spooks B52	Ingeborg Illmer	BAY
Buckys Little Red	Nicolas Bitsch	RLP
BV Okie Chin Cha	Bernd Dechert	SACHS
Carlos Grand Peppy	Albert Frelstedt	THÜR
Charlys cool running	Isabeau Riemann	RHLD
Chexs On Top	Klaus Roth	BAWÜ
Chiefs Skip Cody	Melanie Pommerenke	HH/SH
Cielo May Flower	Dominik Weber	RLP
Doc Holly Whiz	Kirstin Kanitz	BAY
Dry Bug Chex	Thomas Irmer	RHLD
FK Chexinics Jezabel	Guido Schilling	NS/H
GK Roosters Olena	Anke Menge	THÜR
Glory Power Chex	Sandra Klinger	BAY
Grey Ginger	Myriam Parak	NS/H
Hadar Silver Shadow	Cecilia Schoof	HH/SH
Jabasks Jade	Sonja Bögl	BAWÜ
JB Whizn Shout	Lena Pelzner	HB/NS
Light Nina Gray	Mona Dörr	RLP
Lil Ruf Bandit	Regina Reuther	RLP
Little Steppin Lena	Sabrina Adorf	WSTF
MG Isle Chic	Patricia Koch	B/BRA
Nics Dixie Train	Oliver Wehnes	RLP
Playalittle Step	Simone Raff	BAWÜ

Pferdenname	Besitzer	LV
Remmy Demmy	Ute Engel	RHLD
Scarlet Sugar Jac	Katharina Ramm	HH/SH
Shiney Chic N	Diana Royer	WSTF
Show Time Cutter	Jürgen Kull	BAWÜ
Skeets Peppy Rooster	Jessica Liehr	THÜR
Smart Beauty Lena	Monika Bäuml	BAY
Smart Peppys PH Pine	Judith Schnappinger	HES
Spanish Ghost Whisper	Merle Fürderer	HH/SH
Spat King Delmaso	Vanessa Kleist	BAY
Spotlight Charly	Susanne Schöning	NS/H
Südheide Dancer	Katrin Quast	NS/H
Sugar Iceman	Ramon Rothhoff	RHLD
Tamulena Pep	John Metzner	SACHS
TL Glo Chick Skipper	Sascha Sadtler	HB/NS
TR Hollywood Chex	Jens Kaschel	BAY
WW Red Bull	Stefanie Graf	RLP

#### Silber

Pferdenname	Besitzer	LV
BB Wimpys Lil Step	Birgit Bayer-Sassenhausen	RHLD
Bob Valdez	Tanja Ehm	NS/H
DD King Freckles	Lisa Maerzke	SACHS
Doc Tabi	Joachim Prause	NS/H
FF Play My CD	Matthias Borrack	B/BRA
Gumps Twister BB	Vera Weber	BAWÜ
Jacs Skyslider	Oliver Doell	WSTF
JP Sure To Be A Whiz	Christoph Paulweber	BAY
Lil Ruf Bandit	Regina Reuther	RLP
Mr Bigpack	Jutta Grodde	WSTF



Pferdename	Besitzer	LV
Mr. Tori King	Jutta Becker	BAWÜ
Mrs King Doc Lena	Yvonne Tuscher	BAWÜ
Not A Pawnee Pony	Peter Kettner	BAY
One of a Sign	Achim Götz	RLP
Reds Gonna B Smart	Herbert Winter	SACHS
RS Roan Jacs	Katharina Lack	BAY
Shades Of Fury	Stefanie Becker	WSTF
Toru Jac	Arne Pirk	HB/NS

### Gold

Pferdename	Besitzer	LV
Duallywood Andaure	Maria Theresia Till	SACHS
Mrs King Doc Lena	Yvonne Tuscher	BAWÜ
Raika	Miriam Baltes	RHLD
Snip Poco King	Meike Antonia Haug	BAWÜ

## Showmanship at Halter

### Bronze

Pferdename	Besitzer	LV
Aquilino	Kristina Müller	RHLD
BB Colouredmisscocky	Andrea Brückner	RHLD
Billy Cody Chex	Anette Langhans	BAWÜ
Bonanza Sunshine Gold	Kerstin Schiega	BAY
CT Big Step Sakari	Insa Schülzke	RHLD
Dashing Jeanny	Stefanie Meyer	BAWÜ
Fay Sabun 3	Lisa Leutner	B/BRA

Pferdename	Besitzer	LV
Hint Sugar Donald	Samantha Neff	B/BRA
Iam Like A Hot Date	Stefanie Becker	WSTF
Mojito Vep	Björn-Olaf Dröge	SACHS
MS Kit Kat Deluxe	Lea-Finja Jakobs	NS/H
Olenas Thunder Lady	Carolin Djeri	HES
RR Moonlight Casey	Gina-Arabella Deeb	RHLD
Small Town Silence	Sabine Maußner	BAY
SR Sail O Special	Franziska Hattensauer	NS/H
Top Gun BH	Lea Hoffner	HES
Wee Lenas April Joke	Michaela Schneider	SACHS

## Superhorse

### Bronze

Pferdename	Besitzer	LV
Bar Leo Like Dad	Yildiz Kavici	BAY
Big Rodeo Rooster	Tobias Menges	RLP
Bob Valdez	Tanja Ehm	NS/H
Budy Dream	Lena Kauth	RLP
Chocolate Smokey	Claudia Stuff	BAWÜ
Cruisin's Cayuse	Julia Büte	NS/H
DK Dancing Boys Joy	Melanie Roch	THÜR
El Pablo	Vivian Gabor	NS/H
GHP Great Pal Omine	Carmen Forster	SAAR
Glendas Enterprise	Sandra Burger	RHLD
GW Specialist Glo	Ute Volmer	HES
High Hand Bamby	Jennifer Klugmann	BAY
Hint Of Leo	Manuela Grohmann	HES

**NICE**  
HORSE TEC SYSTEM

HORSEWARE & FASHION

MANUFAKTUR made in Germany

**NICE**  
HORSE TEC SYSTEM

# ICEBEAR Jacket women

*Color-Line*

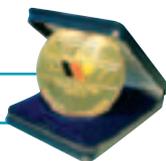
Sportlich hochwertige Thermo-Fleecejacke für **ESSEL** Temperaturen wie der Name schon sagt, die ICEBEAR Jacket women hält extrem warm. Sie ist aus original 300er SHEARLING hergestellt. Polartec Fleece hat den höchsten Qualitätsstandard und entspricht dem Ökotex Standard 100.

Die **Außenseite** der ICEBEAR Jacket women ist aus fester, dicht gewebter Qualität, weist Wind und Feuchtigkeit ab und ist dabei hoch atmungsaktiv. Die **Innenseite** hat eine Lammfellstruktur. Diese Struktur speichert die wärmenden Luftpolster, so dass die Wärme des Körpers nicht ungenutzt verpufft, sondern zuverlässig isoliert. Die ICEBEAR hat einen leicht taillierten Schnitt, ist hinten etwas länger, damit die Nieren bei Aktivitäten gut geschützt sind und hat zwei seitliche Reißverschlusstaschen um alles gut zu verstauen.

Die kuschelige Kapuze sowie die elastischen Ärmelbündchen schützen zusätzlich vor Wind. Um das Gesamtbild dieser hochwertigen Jacke abzurunden, befinden sich edle Stickereien im Brust- und Rückenbereich.

Erhältlich in den Farben **Hibiskus, Pistazie und Iceblue**  
Größen XS, S, M, L, XL,  
Maschinenwaschbar bei 40°.

ONLINE-SHOP [www.nice-horse-tec.de](http://www.nice-horse-tec.de)



Pferdename	Besitzer	LV
Hollywood Fancy Jac	Denise Jöhnk	HH/SH
Jacsons Dream EJ	Anna-Christina Maisch	RLP
Louisiana Girl	Mara Stucki	WSTF
Merlin	Michael Schmidt	BAWÜ
Monty	Jennifer Tadge	NS/H
PK Mystery Twister	Angelique Stiefel	BAWÜ
Pro Secco	Anja Ernst	WSTF
Rain Of Pearls	Lena Kassebaum	NS/H
Riot Girl	Vanja Rau	BAWÜ
Samurai	Sonja Breustedt	RLP
Santus	Andrea Heitmann	HH/SH
Show Time Cutter	Jürgen Kull	BAWÜ
Slide Tough	Sharlyn Heynmöller	NS/H
Smart Boy	Ellen Kebbel	WSTF
Spat King Delmaso	Vanessa Kleist	BAY
SR Peppy Dun Badger	Albert Schulz	WSTF
Sundance Speedy King	Sabrina Schwabe	BAWÜ
Tivis Gin Bar	Christina Balschun	WSTF
TL Glo Chick Skipper	Sascha Sadtler	HB/BRA
Whiz My Advocate	Sonja Müller	RLP
Zippa Flash	Nili Siebler	HH/SH

### Silber

Pferdename	Besitzer	LV
Apoldino	Franziska Kühne	HH/SH
Bay like chocolate	Bettina Neubauer	BAWÜ
Bo Tameeh Ibn Bendigo	Katrin Hoffmann	NS/H
Chexs On Top	Klaus Roth	BAWÜ
Choose A Royal Pony	Vera Muchenberger	BAWÜ
Dry Pepita	Janine Schwörer	BAWÜ
Funny Little BH	Andrea Giesecke	HES
Jaro	Nadin Manthey	SACHS
Luna	Kathrin Rüdinger	HES
Mr Bigpack	Jutta Grodde	WSTF
Quixotes Hot Peppy	Detlef Dichte	HES
RS Roan Jacs	Katharina Lack	BAY
Shades Of Fury	Stefanie Becker	WSTF
Snip Poco King	Meike Antonia Haug	BAWÜ
Tabanos Peponita	Walter Langer	BAY

### Gold

Pferdename	Besitzer	LV
Clues Rocky Top	Martina Bürkle	BAWÜ
CS Elite Skip	Thomas Christ	BAY
Doc Patchex Son	Katrin Langenbeck	HH/SH
Dusty	Elsa Gonzalez	NS/H
Mr. Sid Vicious	Michaela Bürkle	BAWÜ
Rosis Buddy	Marion Rother	B/BRA
Smooth N Kohinoor	Claus Georgi	SACHS
Snip Poco King	Meike Antonia Haug	BAWÜ

### Trail

#### Bronze

Pferdename	Besitzer	LV
Akrido	Susanne Hähnen	RHLD
Apoldino	Franziska Kühne	HH/SH
Astana	Stephan Linde	ME/VP
Austinsiva	Anette Langhans	BAWÜ
Baileys Sugar Boy	Anke Peukert	NS/H

Pferdename	Besitzer	LV
BB Wimpys Lil Step	Birgit Bayer-Sassenhausen	RHLD
Be my Bluechip Towin	Brigitte Ihme	HB/NS
Big Buffalo Constantin	Ute Deutsch	WSTF
Big Rodeo Rooster	Tobias Menges	RLP
Big Showtime	Stefanie Becker	WSTF
Blue Eyed CD	Nadja Köhler	SA/AN
Buckys Little Red	Nicolas Bitsch	RLP
Burnin The Rail	Christina Münster	SAAR
Buschburs Garlic Oleanda	Aileen Henning	HH/SH
CG Stargate Miss	Diana Grieneisen	HES
Chocolate Smokey	Claudia Stuff	BAWÜ
Chiefs Skip Cody	Melanie Pommerenke	HH/SH
Cita	Amata Machner	NS/H
Crazy Magic Power	Julia Hagedorn	BAY
Doc Bar Eldorado	Jennifer Bauer	BAY
Doc Toms Shorty	Susanne Schöning	NS/H
Double Goodness	Carolin Wolff	RHLD
Fancys Lost Boy	Volkhard Hummel	BAY
Fionas Black Magig	Lucia Göpfert	B/BRA
Five Times Luck Girl	Sabine Prause	NS/H
Flying Wimpy	Hanna Schütz	WSTF
Ginger Star	Melena Skala	HH/SH
Gismo	Elisabeth Benzing	BAY
Good Impulses	Martin Otremba	NS/H
Heza Dancing Wizard	Franziska Schäfer	HES
Holly Socks Edition	Bettina Königsbauer	BAY
Hollywood Big Step	Christina Balschun	WSTF
Hollywood Boogie Gal	Madita Noack	BAWÜ
Hollywood Fancy Jac	Denise Jöhnk	HH/SH
Indian Sunrise	Monika Müller	BAY
Indra's Angel	Uwe Epple	BAWÜ
Invy This Playgirl	Susanne Flesch	RHLD
Jacsons Dream EJ	Anna-Christina Maisch	RLP
Jaina Proudmore	Bettina Glasmeyer	HB/NS
JP Sure To Be A Whiz	Christoph Paulweber	BAY
JR Zips Roky Rodder	Sandra Thiel	NS/H
JT Junior Chex	Hartmut Rabe	BAY
Just Tom Playboy	Claudia Kaschitzke	SACHS
Kings Angels Sheela	Jutta Kramer	BAWÜ
Larks Choco Fantasy	Nadine Lauterbrunner	RLP
Lenas Fun Doc Oteo	Andrea Vahldieck	NS/H
Lil Ruf Prissy	Christine Bürgig	NS/H
Lope Lika Prince	Anne-Marie Grabowski	WSTF
Luckys Candy Diamond	Tanja Hubrich	RHLD
Mara	Stefanie Haesser	SAAR
Mareno	Annette Weiler	BAWÜ
MC Cues little Cat	Christina Metz	HES
Miss CH Delta Cielo	Kerstin Sahner	BAWÜ
Mister Little T Joker	Doreen Markus	WSTF
Mitos Sassy Hint	Annika Finck	B/BRA
Monty	Jennifer Tadge	NS/H
Mr Late Nite	Nicole Jeske	WSTF
Mr. Rabel Patch	Sandra Möller	NS/H
Mr. Tori King	Jutta Becker	BAWÜ
Mrs King Doc Lena	Yvonne Tuscher	BAWÜ
Nando the Joker	Freya Spekker	HB/NS
Naz	Thomas Eimer	HES
No Buddy is Perfekt	Anja Heinrichs	NS/H
No Chip Sherlock	Bianca Franzini	BAWÜ
Notting's Nebraska	Miriam Haas	BAWÜ
Olenas Thunder Lady	Carolin Djeri	HES
Our Arthur	Bettina Abele	BAWÜ
Peppys Golden Olena	Stefanie Wendt	SACHS



Merry  
Christmas

and a Happy New Year



wünscht das  
Präsidium der EWU

Walter Grohmann

Frank Kunkel, Petra Roth- Leckebusch

Monika Aeckerle, Sabine Knodel

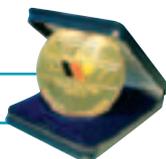
und das

Team der Bundesgeschäftsstelle

**ewu**

Erste Westernreiter Union  
Deutschland e.V.





Pferdename	Besitzer	LV
Poco Ben Uno	Merle Kastens	WSTF
Rap My Blues	Barbara Heiter	BAWÜ
Red Running Rock	Louisa-Mae Kosin	B/BRA
RR Moonlight Casey	Gina-Arabella Deeb	RHLD
Sabreenas Cheval	Silke Jürgens	ME/VP
Santino	Anja Klauditz	BAY
Sassy N Cute Is Spiders	Susanne Schwirner	B/BRA
Shaniqua Bint Sahaab	Sabine Pomphrey	WSTF
Silves	Katja Milsch	BAWÜ
Skip Proud Flash	Katharina Ledermüller	BAY
Small Town Silence	Sabine Maußner	BAY
Smoky	Sylvia Platzbäcker	B/BRA
Spat King Delmaso	Vanessa Kleist	BAY
Spring Time Rock	Daniela Tretter-Selch	BAY
SR Kittys Clone	Doreen Hobrak	SACHS
SR Peppy Dun Badger	Albert Schulz	WSTF
Stormy Time Freckle	Isabel Ricker	HES
Suchagentsurprise	Leonie Christiansen	BAWÜ
Sure A Good One	Laura Sasse	NS/H
Three Skip Gold	Simone Szabo	BAWÜ
TL Smart Gold Holly	Petra Roth-Leckebusch	RHLD
TL Smart Melody Jac	Gert-Walter Peters	RHLD
Topic Enterprise	Mareike Kuhnhen	NS/H
Tori Taris Ida	Waltraud Giere	HB/NS
TS Tessa Lena	Franziska Holder	BAWÜ
Vampie	Fiona Grell	HH/SH
Vision Of Revolution	Uwe Hohn	BAWÜ
Viv's Painted Rosenna	Vivien Drews	NS/H
WB Sailor Moon	Friederike Schwabe	NS/H
Whiz My Advocate	Sonja Müller	RLP
Wingo	Claudia Zimmermann	HH/SH
Winnipeg White Sox	Claudia Zimmermann	HH/SH
Yakima	Sven Willun	B/BRA
Zan Parr Champagne	Susanna Eckert	BAY
Choco Cookie	Monika Eyrich	HES
SC Golden Skipper	Annika Lühmann	WSTF
Max	Julia Krimmel	BAY
Burnin The Rail	Christina Münster	SAAR

## Silber

Pferdename	Besitzer	LV
Aquilino	Kristina Müller	RHLD
Bar Sunset Didit	Lena Bögl	BAY
BB Wimpys Lil Step	Birgit Bayer-Sassenhausen	RHLD
Beautys Best Shade	Claudia Nordmann	NS/H
Berrenda	Jessica Dörflinger	BAWÜ
Bright Dynamite Jack	Daniel Scholz	BAY
Charming Little Josie	Henning Oppermann	NS/H
Cheerful Joker	Kathrin Schröder-Micheel	NS/H
Dashing Jeanny	Stefanie Meyer	BAWÜ
DK Dancing Boys Joy	Melanie Roch	THÜR
Dry Centerd	Svenja Behrendt	HH/SH
Gamblers Lucky Wimpy	Kerstin Kober	WSTF
GW Specialist Glo	Ute Volmer	HES
Hint Of Leo	Manuela Grohmann	HES
Hints Honey Do	Michaela Kroworsch	NS/H
Kehsan Helios Eclipse	Sonja Neidhardt	BAY
Lil Freckled Playboy	Claudia Lenz	BAY
Lil Ruf Prissy	Christine Bürig	NS/H
Lucky Boy Camaro	Julia Tretner	THÜR
Malluk	Verena Bauer	BAWÜ

Pferdename	Besitzer	LV
Merlin	Nathalie Heyde	HES
Mika	Lia-Danee Leiffer	NS/H
Miss Candy Rugged	Silke Kunik	BAY
Obviously A Leo	Siegfried Jahnel	BAY
PK Mystery Twister	Angelique Stiefel	BAWÜ
PR Fritz Power	Franziska Häger	BAY
Raika	Miriam Baltes	RHLD
Rising Star	Isabel Roth	SACHS
RR Peppys Gentleman	Jacqueline Markwart	NS/H
Sandro	Monika Fischer	BAY
Shining Red Colonel	Kerstin Kühn	HH/SH
Snappers Cal Bar Jac	Silvia Baßler	BAWÜ
Solano D'AJoline	Leonie Bröhl	BAWÜ
SOS Global Player	Konrad Sosna	RHLD
Spirit Of Moonlight	Jürgen Noack	BAWÜ
Sure A Good One	Laura Sasse	NS/H
Sweet Trashakira	Linda Barnau	BAY
Thore	Andrea Ehrenberg	HES
TK Black Jockes	Dunja Storck	RLP
Jacky	Constanze Waber	SACHS

## Gold

Pferdename	Besitzer	LV
Aquilino	Kristina Müller	RHLD
BH Painted Diamond	Heidi Domanski	RLP
Billy Cody Chex	Anette Langhans	BAWÜ
Chexs On Top	Klaus Roth	BAWÜ
Choose A Royal Pony	Vera Muchenberger	BAWÜ
Cielo Hot Smokin	Carmen Weber-Rueß	BAWÜ
Freckled Jay Bars	Gottfried Utescheny	BAWÜ
Gapio von Kamerun	Nicole Domenus	HH/SH
GHP Great Pal Omine	Carmen Forster	SAAR
Glendas Enterprise	Sandra Burger	RHLD
Greyhound Tivio	Katja Modes	SACHS
GW Specialist Glo	Ute Volmer	HES
Little Pepper Anny	Katrin Vetter	RLP
Lojar	Stefanie Forsbach	RHLD
Louisiana Girl	Mara Stucki	WSTF
Merlin	Michael Schmidt	BAWÜ
One Again Jetsetter	Alexandra Brausch	SAAR
PK Mystery Twister	Angelique Stiefel	BAWÜ
Pro Secco	Anja Ernst	WSTF
Reloaded Whiz	Christine Gayko	RHLD
Shades Of Fury	Stefanie Becker	WSTF
Shining Red Colonel	Kerstin Kühn	HH/SH
Smokers Jimmy Chex	Herbert Schneider	BAWÜ
Smooth N Kohinoor	Claus Georgi	SACHS
Smooth Relic	Robert Pomphrey	WSTF
Sundance Speedy King	Sabrina Schwabe	BAWÜ
Tabanos Peponita	Walter Langer	BAY
Wonder	Helga Weingärtner	BAWÜ
Zippolena Jacy	Brigitte Gürth	NS/H

## Western Horsemanship

### Bronze

Pferdename	Besitzer	LV
A Special Jacky	Peter Voß	BAY
Abendblitz	Thorge Steffens	HH/SH
Alexis	Josephine Pisch	B/BRA
BB Wimpys Lil Step	Birgit Bayer-Sassenhausen	RHLD

Pferdename	Besitzer	LV
Be my Bluechip Towin	Brigitte Ihme	HB/NS
Beau Yarno Bar	Chris Knol	HB/NS
Benitos Great Pine	Annett Strobel	B/BRA
Blue Eyed CD	Nadja Köhler	SA/AN
Bonanza Sunshine Gold	Kerstin Schiega	BAY
BT Starlike Lady	Dorothee Tilmes	RHLD
Budy Dream	Lena Kauth	RLP
Burnin The Rail	Christina Münster	SAAR
Buschburs Garlic Oleanda	Aileen Henning	HH/SH
Cinderella	Jessica Kenz	BAWÜ
Cita	Amata Machner	NS/H
CL Sail D Stage	Gesa Möhring	HH/SH
CP Seventyfive	Isabel Welke	SACHS
Crome Plated Joe	Melanie Zahn	HES
Crotons Jetastar	Sandra Kaden	HH/SH
Cruisin's Cayuse	Julia Büte	NS/H
Doc Bar Eldorado	Jennifer Bauer	BAY
Docs Jane To Cash	Catharina Cuntz	BAY
Double Goodness	Carolin Wolff	RHLD
Elites Silent Joy	Angelika Wiesböck	BAY
Fionas Black Magig	Lucia Göpfert	B/BRA
First Dry Award	Michaela Posch	RLP
Flo 9	Carolin Ruppert	BAWÜ
Flying Wimpy	Hanna Schütz	WSTF
GH Khaaba	Ute Dill	NS/H
Ghajan	Eva Jacqueline Schneider	HES
Ginger Star	Melena Skala	HH/SH
Heza Dancing Wizard	Franziska Schäfer	HES
Hollywood Boogie Gal	Madita Noack	BAWÜ
HQ Tucker's Professional	Olivia Hoh	THÜR
Jacs Lik Dun It	Stefanie Gervasi	BAWÜ
JS Lads Dance	Oliver Musch	B/BRA
Just A Dream WB	Lea Clausheide	HB/NS
Kings Blue McCue	Julia Schwehn	HES
Lil Ruf Prissy	Christine Bürig	NS/H
LJ I look like my mom	Bianca Kiefer	BAWÜ
Lojar	Stefanie Forsbach	RHLD
Lope Lika Prince	Anne-Marie Grabowski	WSTF
LS Leaguers Hot Fire	Stefanie Bull	NS/H
Mareno	Annette Weiler	BAWÜ
Mika	Lia-Danee Leiffer	NS/H
Mr Bigpack	Jutta Grodde	WSTF
Mrs King Doc Lena	Yvonne Tuscher	BAWÜ
Nando	Anna Schwenk	THÜR
No Buddy is Perfekt	Anja Heinrichs	NS/H
No Chip Sherlock	Bianca Franzini	BAWÜ
Peppys Golden Olena	Stefanie Wendt	SACHS
Plenty Of Goodies	Martina Bürkle	BAWÜ
Plotin	Julia Heistracher	BAY
Pretty the Pop	Sina Leerhoff	HB/NS
Prince Heinrich	Birgit Kölbl	SA/AN
Rasputin	Stephanie Fechner	RHLD
Reds Cody King	Kerstin Faust	B/BRA
RR Peppys Gentleman	Jacqueline Markwart	NS/H
Sabreenas Cheval	Silke Jürgens	ME/VP
Sam is Dressedbyred	Kirstin Selle	WSTF
Sammy Joe	Meike Rohwedder	HH/SH
Second Chance	Jaqueline Plass	HES
Shining Red Colonel	Kerstin Kühn	HH/SH
Skip Proud Flash	Katharina Ledermüller	BAY
Small Town Silence	Sabine Maußner	BAY
Smart Boy	Ellen Kebbel	WSTF

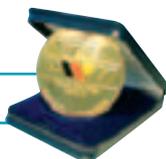
# THE LEGACY SPORT BOOT



## ACCEPT NOTHING LESS



Saddle Shop Trading • Inhaber: Johannes Wilk  
 Strassdorfer Str. 24-26 • D-73037 Göppingen-Lenglingen  
 Tel 0049 (0) 7165/92881-0 • Fax 0049 (0) 7165/92881-29  
 www.saddleshop.de mail@saddleshop.de



Pferdename	Besitzer	LV
Smooth N Kohinoor	Claus Georgi	SACHS
Snip Poco King	Meike Antonia Haug	BAWÜ
Spat King Delmaso	Vanessa Kleist	BAY
SR Kittys Clone	Doreen Hobrak	SACHS
TL Smart Gold Holly	Petra Roth-Leckebusch	RHLD
TL Smart Melody Jac	Gert-Walter Peters	RHLD
Topic Enterprise	Mareike Kuhnhen	NS/H
Trigger Storm	Bettina Wesener	BAWÜ
Undeniably Grey Gina	Heidi Wolber	NS/H
Whiz Cody Jac	Katja Voß	NS/H
Wimpys Little Gipsy	Sybille Schmidt	NS/H
Ziplees Poca	Mareile von Rochow	BAY
Glowing Dee Dee	Mira Dickel	RHLD
SC Golden Skipper	Annika Lühmann	WSTF
Burnin The Rail	Christina Münster	SAAR

## Silber

Pferdename	Besitzer	LV
AH Skipper Tag	Britta Stechele	NS/H
Aquilino	Kristina Müller	RHLD
Bandos	Petra Magiera	NS/H
Codys Enterprise	Christian Thewes	HH/SH
Doc Patchex Son	Katrin Langenbeck	HH/SH
Docs J Delta Star Jr	Anna Driemel	B/BRA
Docz Ten Straw Ladi	Maja-Anabell Deeb	RHLD
Funny Little BH	Andrea Giesecke	HES
Glendas Enterprise	Sandra Burger	RHLD
Golden Dancer	Sarah Böcking	RHLD
Hollywood Fancy Jac	Denise Jöhnk	HH/SH
Just Tom Playboy	Claudia Kaschitzke	SACHS
Luna	Kathrin Rüdinger	HES
Merlin	Nathalie Heyde	HES
Pepper Muscat	Daniela Hinder	BAWÜ
Plenty Of Goodies	Martina Bürkle	BAWÜ
Sassy N Cute Is Spiders	Susanne Schwirmer	B/BRA
SF Change in Boston	Julia Schmidberger	HES
Shades Of Fury	Stefanie Becker	WSTF
Skip Roseanne	Wiebke Hahn	HH/SH
Smart Little Higher	Armin Schenkel	RLP
Smooth N Kohinoor	Claus Georgi	SACHS
Speedy Chocolate	Annette Rauch	HES
SR Peppy Dun Badger	Albert Schulz	WSTF
Sure A Good One	Laura Sasse	NS/H
Vladywostok	Annelie Distler	BAY
Warlees Little Hogan	Isabel Hübner	HH/SH
Whiz My Advocate	Sonja Müller	RLP
Winterglanz	Melanie Abt	RLP
Zan Parr Tupac	Silke Wiedemann	BAWÜ
Zesanne	Marie-Luise Bormann	B/BRA

## Gold

Pferdename	Besitzer	LV
Akrido	Susanne Hähnen	RHLD
Billy Cody Chex	Anette Langhans	BAWÜ
Chexs On Top	Klaus Roth	BAWÜ
GW Specialist Glo	Ute Volmer	HES
Louisiana Girl	Mara Stucki	WSTF
Lukas	Susanne Teegen	HH/SH
Midnight Karat Jac	Isabel Schertle	BAWÜ
Mr. Sid Vicious	Michaela Bürkle	BAWÜ

Pferdename	Besitzer	LV
Reloaded Whiz	Christine Gayko	RHLD
Smart Cayenne Pepper	Cathrin Dostal	BAY
Spirit Of Power	Sandra Diedrichsen	NS/H
Südheide Dancer	Katrin Quast	NS/H
Top Gun BH	Lea Hoffner	HES
Whiz My Advocate	Sonja Müller	RLP

## Western Pleasure

### Bronze

Pferdename	Besitzer	LV
A Chip Temptation	Martina van Rij	RHLD
A Sudden Flash	Konrad Sosna	RHLD
Alexis	Josephine Pisch	B/BRA
Alotta Good Scotch	Björn Kurzrock	HES
Austinslava	Anette Langhans	BAWÜ
Awesome Texasrancher	Aileen Häberle	BAWÜ
Be my Bluechip Towin	Brigitte Ihme	HB/NS
Beat an Air	Nicole Sadau	RHLD
Billy	Mandy Schulz	NS/H
Black Clouds Wimpi	Solveig Baumgarte	HH/SH
Bombastic Romeo	Kim Stellmann	BAY
Bonanza Sunshine Gold	Kerstin Schiega	BAY
Boo Bars Badger	Alina Wandelt	BAWÜ
Buschburs Garlic Oleanda	Aileen Henning	HH/SH
Chief Little Louis	Charline Klahr	NS/H
Chips Little Max	Heike Ulbrich	RHLD
Colonel Sam Tucker	Bettina Bauer	BAWÜ
Colonels Golden Son	Nina Zirkelbach	BAWÜ
CP Seventyfive	Isabel Welke	SACHS
Crome Plated Joe	Melanie Zahn	HES
Crotons Jetastar	Sandra Kaden	HH/SH
Diamonds King Smoky	Sandra Ellering	BAWÜ
Docs J Majesty Brand	Angela Hoschkara	BAY
Docz Ten Straw Ladi	Maja-Anabell Deeb	RHLD
Double Oak Jackson	Elena Sickel	HES
Fancys Lost Boy	Volkhard Hummel	BAY
Felix	Patricia Stenzaly	HH/SH
Flying Wimpy	Hanna Schütz	WSTF
Gamblers Lucky Wimpy	Kerstin Kober	WSTF
Ghajan	Eva Jacqueline Schneider	HES
HC Asset	Manuela Grohmann	HES
Heza Dancing Wizard	Franziska Schäfer	HES
High Scootin Bonita	Katrin Wollgarten	RHLD
Hollywood Fancy Jac	Denise Jöhnk	HH/SH
Hot Blazing Chrome	Karl-Heinz Schmidt	RLP
Ima Chocolate Glory	Taina Doert	HH/SH
Jacs Lik Dun It	Stefanie Gervasi	BAWÜ
JS Lads Dance	Oliver Musch	B/BRA
Junes Spinning Storm	Matthias Kirchner	SACHS
Jushu Time	Katharina Schmitz	BAY
La Luna Whiz	Marlene Eicke	WSTF
LF Amali	Andrea Stirnweiß	BAY
LJS Tequila Sunrise	Melanie Aschauer	BAY
Luckys Candy Diamond	Tanja Hubrich	RHLD
Miss Jeanie Do Good	Tina Klein	WSTF
Miss Madisons Jewel	Cheyenne Zoch	HH/SH
Mitos Sassy Hint	Annika Finck	B/BRA
Moonlight Shadow	Tabea Warncke	NS/H
Mr Lucky Fox	Fabian Fröhlich	RHLD
MS Kit Kat Deluxe	Lea-Finja Jakobs	NS/H

Pferdename	Besitzer	LV
No Chip Sherlock	Bianca Franzini	BAWÜ
Obviously A Leo	Siegfried Jahnel	BAY
Okies Snoop Doc	Kathrin De Giovanni	HH/SH
Ostentatious Me	Birgit Bayer-Sassenhausen	RHLD
Pretty the Pop	Sina Leerhoff	HB/NS
Rap My Blues	Barbara Heiter	BAWÜ
Ready To Snicker	Kim Madlene Fromm	NS/H
Red Running Rock	Louisa-Mae Kosin	B/BRA
Reminic Chic	Carmen Lang	BAWÜ
RS Roan Jacs	Katharina Lack	BAY
Sassy N Cute Is Spiders	Susanne Schwirmer	B/BRA
SCR Taco Surprise	Franziska Wagner	BAY
Seven X Pep	Daniela Müller	RLP
Skip Proud Flash	Katharina Ledermüller	BAY
Smart Snowgirl	Birgit Treiber	BAWÜ
Solanos Fire N Gold	Tanja Stöhr	BAWÜ
SR Sail O Special	Franziska Hattensauer	NS/H
Tacos Euro Chex	Anke Hartwig	WSTF
Trigger Storm	Bettina Wesener	BAWÜ
Vampie	Fiona Grell	HH/SH
Whizard Brandy	Jacqueline Markwart	NS/H
Glowing Dee Dee	Mira Dickel	RHLD
Choco Cookie	Monika Eyrich	HES
SC Golden Skipper	Annika Lühmann	WSTF
Burnin The Rail	Christina Münster	SAAR

## Silber

Pferdename	Besitzer	LV
Billy Cody Chex	Anette Langhans	BAWÜ
Burnin The Rail	Christina Münster	SAAR
CG Pretty Peppy Lynx	Maren Kühn	NS/H
Codys Enterprise	Christian Thewes	HH/SH
Don't Leave Home	Susann Butcher	WSTF
Double Goodness	Carolin Wolff	RHLD
Dry Pepita	Janine Schwörer	BAWÜ
Gumps Twister BB	Vera Weber	BAWÜ
Hickolenastar	Iris Freimann	NS/H
Hint Sugar Donald	Samantha Neff	B/BRA
Holly Socks Edition	Bettina Königsbauer	BAY
Hot On My Asset	Conny Hoffmeister	NS/H
Larks Choco Fantasy	Nadine Lauterbrunner	RLP
Lil Joe Po	Andrea Horneff	BAWÜ
Lil Ruf Prissy	Christine Bürig	NS/H
LJ I look like my mom	Bianca Kiefer	BAWÜ
Lope Lika Prince	Anne-Marie Grabowski	WSTF
LS Leaguers Hot Fire	Stefanie Bull	NS/H
Nita Slippery	Janine Schröder	HH/SH
Paululamo Olena	Jasmin Thauerer	BAY
Radically Acclaimed	Christine Bürig	NS/H
RO Miss Elli Chex	Verena Zwiener	WSTF
Sallyna Of Katanga	Kerstin Djeri	HES
Sam is Dressedbyred	Kirstin Selle	WSTF
Small Town Silence	Sabine Maußner	BAY
SOS Global Player	Konrad Sosna	RHLD
Spirit Of Power	Sandra Diedrichsen	NS/H
Three Skip Gold	Simone Szabo	BAWÜ
TL Smart Chic Chexi	Leonie Hannes	RHLD
Zan Parr Tupac	Silke Wiedemann	BAWÜ
Zesanne	Marie-Luise Bormann	B/BRA
Glowing Dee Dee	Mira Dickel	RHLD
Burnin The Rail	Christina Münster	SAAR

# TRIPLE „W“ BRAND



Professionelle Sattelanproben bei Ihnen vor Ort bundesweit durch unsere Platinum-Fachhändler:

**57589 Wippi's Sattelkammer**  
www.wippi-s.de  
Tel 02682-965698  
Mobil 0172-2406771

**23866 Nahe**  
www.cn-saddles.de  
Mobil 0176-20758429

**72535 Cowboy Headquarters**  
www.w-day.de  
Tel 07389-90290  
Mobil 0171-7725520

**40625 Westernsaddle.de**  
www.westernsaddle.de  
Tel 0211-23398901  
Mobil 0160-97340612

**76646 VM-Westernsports**  
www.vm-westernsports.de  
Tel 07251-9296577  
Mobil 0171-1892140

**42855 Way Out West**  
www.wayoutwest.de  
Tel 0202-9468990

**83026 Alexandra Mundorff**  
www.alex-mundorff.de  
Tel 08031-9080688

**51588 Der Westernshop**  
www.der-westernshop.de  
Tel 02293-815014  
Mobil 0178-8900901

**83527 Berni Ostermaier**  
ostermaier-westernreiten.de  
Tel 08085-189588  
Mobil 0178-4930873

**52152 Saddle Shop Aachen**  
www.saddleshop-aachen.de  
Tel 02485-9121688  
Mobil 0175-2411560

**89143 Cully's Saddles & More**  
www.cullys.de  
Tel 07344-952673  
Mobil 0172-9414425

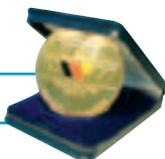
**57080 Saddles & Tack**  
www.saddles-tack.de  
Tel 0271-3177583  
Mobil 0171-7709055

**A-8200 Baumgartner KG**  
www.reitsport-baumgartner.at  
Tel 0043-31122430  
Mobil 0043-6641108393



Saddle Shop Trading

Straßdorfer Straße 24 - 26 | D-73037 GP-Lenglingen  
Tel: ++49 (0) 7165-92881-0 | Fax: ++49 (0) 7165-92881-29  
mail@saddleshop.de | www.saddleshop.de



## Gold

Pferdename	Besitzer	LV
Charming Little Josie	Henning Oppermann	NS/H
Co Bo Socks	Bettina Kulle	SAAR
GW Specialist Glo	Ute Volmer	HES
Miss Candy Rugged	Silke Kunik	BAY
Mr. Baio	Claudia Haußmann	BAWÜ
Prince Heinrich	Birgit Kölbl	SA/AN
Small Town Silence	Sabine Maußner	BAY
Smooth N Kohinoor	Claus Georgi	SACHS
Special Dandy Skip	Thomas Lüttgenau	RHLD
SR Peppy Dun Badger	Albert Schulz	WSTF
Tabanos Peponita	Walter Langer	BAY
Top Gun BH	Lea Hoffner	HES
Zippolena Jacy	Brigitte Gürth	NS/H

## Western Riding

### Bronze

Pferdename	Besitzer	LV
Amber by Olena	Nicole Wendel	BAWÜ
Budy Dream	Lena Kauth	RLP
Burnin The Rail	Christina Münster	SAAR
Cheerful Joker	Kathrin Schröder-Micheel	NS/H
Chexs On Top	Klaus Roth	BAWÜ
Chocolate Smokey	Claudia Stuff	BAWÜ
Codys Enterprise	Christian Thewes	HH/SH
Cool Cracker	Suzana Markser	BAWÜ
CS Elite Skip	Thomas Christ	BAY
DK Dancing Boys Joy	Melanie Roch	THÜR
Easter Berry King	Gerhard Zipfel	BAWÜ
Freckled Jay Bars	Gottfried Utescheny	BAWÜ
GHP Great Pal Omine	Carmen Forster	SAAR
Gorrión	Sandra Kluge	HH/SH
GW Specialist Glo	Ute Volmer	HES
Hezas Angel	Jessica Ziegler	SA/AN
High Hand Bamby	Jennifer Klugmann	BAY
JP Sure To Be A Whiz	Christoph Paulweber	BAY
LQ Having Fun	Janina Heinzelmann	BAWÜ

[www.westernreiter.com](http://www.westernreiter.com)

**Caprice Design**  
 Anfertigung von Chaps & Kinderchaps  
 maßgefertigten Showchaps,  
 Cutting Chaps, Batwings & Chinks  
 individuelles  
 Handhalbbindern & Gürteln

Caprice Design  
 Tel: 0 47 63-62 77 27  
 caprice-design@gmx.de  
 www.avantis-chaps.com



Foto: Art & Light Photography

2x Gold und 1x Bronze für Hint of Leo

Pferdename	Besitzer	LV
Miss CH Delta Cielo	Kerstin Sahner	BAWÜ
Mr Bigpack	Jutta Grodde	WSTF
No Chip Sherlock	Bianca Franzini	BAWÜ
Pepper Muscat	Daniela Hinder	BAWÜ
Peppys Golden Olena	Stefanie Wendt	SACHS
PK Mystery Twister	Angelique Stiefel	BAWÜ
Play By Chic	Sandra Schairer	BAWÜ
RS Roan Jacs	Katharina Lack	BAY
Rustys Lil Topsail	Marcus Geißler	HES
Samurai	Sonja Breustedt	RLP
Shades Of Fury	Stefanie Becker	WSTF
Smart Boy	Ellen Kebbel	WSTF
SR Peppy Dun Badger	Albert Schulz	WSTF
Whiz My Advocate	Sonja Müller	RLP
Zippolena Jacy	Brigitte Gürth	NS/H
Burnin The Rail	Christina Münster	SAAR

### Silber

Pferdename	Besitzer	LV
Aquilino	Kristina Müller	RHLD
Bo Tameeh Ibn Bendigo	Katrin Hoffmann	NS/H
Dry Centerd	Svenja Behrendt	HH/SH
Hint Of Leo	Manuela Grohmann	HES
Luna	Kathrin Rüdinger	HES
Mitos Sassy Hint	Annika Finck	B/BRA
Mr Hollywood Rocket	Maria Theresia Till	SACHS
No Chip Sherlock	Bianca Franzini	BAWÜ
One Againe Jetsetter	Alexandra Brausch	SAAR
Snappers Cal Bar Jac	Silvia Baßler	BAWÜ
Spirit Of Power	Sandra Diedrichsen	NS/H
Tabanos Peponita	Walter Langer	BAY
Vladywostok	Annelie Distler	BAY
Wee Lenas April Joke	Michaela Schneider	SACHS

### Gold

Pferdename	Besitzer	LV
Bay like chocolate	Bettina Neubauer	BAWÜ
Ima Cool Te N Te	Hiltrud Rath	HES
Mr. Sid Vicious	Michaela Bürkle	BAWÜ
SD Chintane	Katharina Strohmaier	BAWÜ

Frohes Weihnachtsfest!

NEU

Ultra-Flex  
Western Dressage



Ultra-Flex Western Dressage  
Art. UF7705 (B30465)

- Ultra-Flex-Sattelbaum
- stufenlos verstellbare Kammerweite
- variable Polsterkissen
- zentrierter Sitzschwerpunkt
- V-Gurtung

Fara-O Sattelteam  
27628 Wulfsbüttel /OT Hoop  
Tel.: 04795/9585710  
www.sattelteam.de

Circle L Saddlery  
31638 Wenden  
Tel.: 05026/394  
www.circle-l.de

The Western Valley  
32816 Schieder-Schwalenberg  
Tel.: 05284/5103  
thewesternvalley@t-online.de

Saddleshop Aachen  
52152 Simmerath  
Tel.: 02485/9121688  
www.saddleshop-aachen.de

Hispano Reitsport  
58675 Hemer  
Tel.: 02372/9697350  
www.hispanoreitsport.de

Westernsattelmobil.de  
64743 Beerfelden  
Tel.: 0152/21974519  
www.westernsattelmobil.de

Cowboy Headquarter  
72535 Heroldstatt  
Tel.: 07389/90290  
www.w-day.de

Reitsport Stoll  
76437 Rastatt  
Tel.: 07222/69410  
www.reitsport-stoll.de

Equine Performance  
91781 Weißenburg  
Tel.: 0173/3934190  
www.equine-performance.de

Horseman Saddle Shop  
96138 Burgebrach  
Tel.: 0175/9104112  
www.horsemansaddleshop.de

Flex Fit Vario



Flex Fit Vario  
Art. FF1305 (B30705)

- Flex-Fit-Sattelbaum
- stufenlos verstellbare Kammerweite
- optimaler Sitzschwerpunkt

Weltneuheit!  
Verstellbare Westernsättel

PREMIUMPARTNER



facebook.com/Deuber.und.Partner

WWW.DEUBER.DE



DEUBER & PARTNER  
SADDLEMAKER

## Optimale Arbeit in der kalten Jahreszeit:



## Effektives Wintertraining ohne Schweiß

Die kalte Jahreszeit bringt so manche Komplikationen beim Trainieren von Pferden mit sich. Mit oft langem und dichtem Winterfell schwitzen die Tiere schon bei geringen Trainingsanforderungen und die Nachsorge ist damit langwierig und zeitraubend.

Von Renate Ettl

Deshalb ist es in vielen Ställen zur gängigen Praxis geworden, die Pferde in den Wintermonaten zu scheren oder rechtzeitig einzudecken, damit sich kein dichtes Winterfell bildet. Die Ställe werden zudem warm gehalten, was zudem hilft, die Tränken frostfrei zu halten. Doch die Gefahr von Erkältungskrankheiten ist für geschorene und eingedeckte Pferde in warmen Ställen deutlich größer als für robuste Offenstallpferde mit natürlichem Kälteschutz. Aus diesem Grund geht der Trend zur Haltung der Pferde in Kalt- und Offenställen. Viele Reiter akzeptieren damit auch die eingeschränkten Trainingsmöglichkeiten im Winter aufgrund des dichten Winterfells, wodurch die Pferde schnell ins Schwitzen geraten, aber lange nicht abtrocknen.

Dennoch kann man auch langzottelige Offenstallpferde mit natürlichem Winterfell in der kalten Jahreszeit einem effizienten Training unterziehen, wenn man einige Regeln beachtet. Die Hauptproblematik liegt darin, dass Pferde mit dichtem Winterfell unterm Sattel schnell schwitzen und sehr lange trocken geritten werden müssen, bis das Fell seine Aufgabe als Schutzfunktion gegen die Kälte wieder erfüllen kann. Manche Pferde trocknen dabei kaum ab, vielmehr wird das nasse Fell beim Schrittreiten nur kalt, wodurch Erkältungskrankheiten drohen.

### ■ Training und Gesundheit – ein Widerspruch?

Was also tun, um Pferde einerseits natürlich und gesund halten zu können, andererseits aber auch die Nutzung, sprich das Reiten, nicht übermäßig einschränken zu müssen? Das Reiten muss an die Voraussetzungen angepasst werden, was aber nicht bedeuten muss, dass die Pferde nicht trainiert werden können. Der Trainingsablauf und die Aufgabenstellung müssen jedoch den Bedingungen gerecht werden.

Die kalte Jahreszeit bringt es mit sich, dass die Umgebungstemperatur deutlichen Einfluss auf den Organismus der Tiere hat. Alle Körperfunktionen laufen – um Energie zu sparen – oft nur auf „halbe Kraft“, so dass es länger dauert, bis der Kreislauf in Schwung kommt. Die Aufwärmphase muss deshalb deutlich verlängert werden, da insbesondere die Muskeln mehr Zeit benötigen, bis sie adäquat durchblutet und somit aufgewärmt sind.

Die üblichen 15 Minuten Schrittreiten sind in der kalten Jahreszeit auf mindestens 20 bis 25 Minuten auszuweiten. Zusätzlich kann man das Pferd vor dem Training unter das Solarium stellen (keinesfalls nach dem Training, weil die Pferde dann zu stark nachschwitzen), wenn am Stall eines verfügbar ist. Dies verkürzt zwar die Aufwärmphase nicht, trägt aber zur Entspannung des Pferdes bei. Auch auf Pferde mit mus-

kulären Rückenproblemen kann ein Solariumgang vor dem Reiten einen positiven Einfluss haben.

Nach der Schrittphase sollte das Pferd nun eine Trabphase durchlaufen, die den Kreislauf weiter ankurbelt, wodurch die Muskeln besser durchblutet werden. Dieser Trabphase von etwa fünf Minuten kann sich eine kurze Galoppphase anschließen. Das Pferd darf in keiner Phase des Trainings ausbelastet und bis zur Erschöpfung geritten werden. Die Anspannungsphasen im Winter sind deutlich geringer und zielen nicht auf ein leistungssteigerndes Training ab, sondern dienen lediglich zum Erhalt der im Sommerhalbjahr erreichten Fitness.



Nach etwa 30 Minuten ist das Pferd aufgewärmt. Die Haut ist warm und sondert kaum beziehungsweise höchstens minimalen Schweiß ab. Nun beginnt die „Erhaltungsphase“ mit dem eigentlichen Training. Dabei wird das Pferd so weit belastet, dass es zu keiner stärkeren Anstrengung und somit Schweißbildung kommt, die Wärme der Muskulatur wird jedoch erhalten. Das bedeutet in der Praxis, dass das Pferd nicht länger als ein bis zwei Minuten stehen soll, weil es ansonsten schnell auskühlt. Vielmehr stellt eine kontinuierliche Schrittbewegung – gegebenenfalls mit kleinen Trabpassagen – die optimale Belastung dar. Die Gangarten richten sich natürlich auch nach der allgemeinen Fitness und Kondition des Pferdes, der Ausprägung des Winterfells und somit auch der Haltung- und Fütterungsweise des Pferdes. (Beispielsweise kann eine zu intensive Maisfütterung das Schwitzen begünstigen.)

#### ■ Trainingsanforderung an Fitness anpassen

Schon eine kleine Steigung im Gelände, die im Schritt überwunden wird, kann für ein mindertrainiertes Pferd eine zu große Anstrengung darstellen, die eine deutliche Schweißproduktion nach sich zieht. Manche Pferde können aber auch über einen längeren Zeitraum galoppiert werden, ohne dass das Fell nass wird. Man muss auch berücksichtigen, dass die Schweißbildung verzögert nach der Belastung einsetzt, so dass viel Feingefühl des Reiters erforderlich ist, das richtige Trainingsmaß zu finden.

Da Pferde mit dichtem Winterfell aber logischerweise dazu neigen, schneller zu schwitzen, ist im Winter oft nur Schrittarbeit möglich. Damit das Training dennoch abwechslungsreich und effektiv stattfinden kann, helfen Übungen zur Förderung der Geschicklichkeit und der Balance. Das Wintertraining kann auch gut dazu genutzt werden, die Bewegungsabläufe für verschiedene Manöver im Schritt zu verinnerlichen, um sie später in schnelleren Tempi abrufen zu können. Das Programmieren von bestimmten Bewegungsmustern bei Seitengängen, Vor- und Hinterhandwendungen mit Übertreten von Vor- und/oder Hinterhand in einem gewissen Winkel sind für Manöver im Trail, in der Reining und weiteren Disziplinen von hohem Wert. So beginnt man in der Arbeitsphase mit verschiedenen Seitengängen, Schulter- und Hinterhandkontrolle mit und ohne Zuhilfenahme von Medien. Oft macht das Einsetzen von Stangen, Pylonen oder anderweitigen Begrenzungen die Umsetzung eines (neuen) Bewegungsablaufs einfacher. Medien unterstützen außerdem die Abwechslung im Training. ►

**STEGMANN  
SADDLERY**

**LIEBE  
ZUM  
DETAIL**

*Qualitäts Handwerk  
vom  
Sattlermeister*

**STEGMANN**  
saddlery



Carl-Zeiss-Straße 2a | 63785 Obernburg  
Telefon: 06022-2086190 | Telefax: 06022-2086191  
[www.stegmann-saddlery.de](http://www.stegmann-saddlery.de)

Auch wenn das Pferd bestimmte Manöver schon gut im Trab oder Galopp beherrscht, ist es sinnvoll, immer wieder zur Schrittarbeit zu wechseln, um am korrekten Bewegungsablauf zu feilen und die Technik zu verbessern. Das Wintertraining kann somit effektiv genutzt werden, damit man im Frühjahr ohne Verlust das Konditions- und gegebenenfalls Schnelligkeits-training wieder aufnehmen zu können.

#### ■ Wintertraining = Techniktraining

Eine genügend aufgewärmte Muskulatur ist auch fähig, sich zu dehnen und zu stärken, so dass Übungen für die Erweiterung des Raumgriffs, der allgemeinen Gymnastizierung und zur Erarbeitung der besseren Durchlässigkeit des Pferdes ebenso eingebaut werden können. Stangen im erweiterten Abstand beispielsweise unterstützen die korrekte Ausführung der Lektion. Werden alle Muskeln gleichmäßig beansprucht, wird Muskelabbau verhindert, vielmehr kommt es zu einem weiteren Aufbau und deutlich erhöhter Geschmeidigkeit der Muskulatur. Das Training erhöht die Athletik des Pferdes und bereitet die Gelenk-, Knochen-, Sehnen- und Muskelstrukturen für das sommerliche Aufbau-training vor.

Leider wird das Schrittraining immer noch unterschätzt, so dass insbesondere unter den Freizeitreitern ein Training immer nur dann als „effektiv“ angesehen wird, wenn das Pferd schweißgebadet ist. Oftmals wird das Pferd hingegen eher überfordert, was zu Verletzungen bestimmter Strukturen führt, anstatt angemessen gefordert – dies würde hingegen zum Aufbau und zur Stärkung der Strukturen beitragen. Im Zuge dessen wird das Techniktraining ebenso vernachlässigt, weil es für den Reiter wohl mühsamer ist als das Konditionstraining des



Pferdes. Techniktraining verlangt vom Reiter viel Gefühl und korrekten, gezielten und minimalisierten Hilfeneinsatz, der zudem eine noch hohe Konzentration von Reiter und Pferd erfordert.

Nach der Arbeitsphase, die nicht länger als 15 Minuten betragen sollte – weil diese schon aufgrund der konzentrativen Anforderungen sehr anstrengend ist – benötigt auch die Abwärmphase wiederum einen größeren Zeitrahmen als im Sommer. Das Abwärmen eines Pferdes ist genauso wichtig wie die Aufwärmphase. Auch wenn das Pferd nicht geschwitzt hat, müssen die Muskeln, Sehnen und Gelenkstrukturen auf den Ruhemodus heruntergefahren werden. Das Auskühlen des Pferdekörpers kann in der kalten Jahreszeit aufgrund der niedrigen Außentemperaturen schnell geschehen, das Abwärmen sollte aber gezielt langsam erfolgen, um keine Verletzungen und Krankheiten zu riskieren. Hierfür sind wiederum mindestens 20 Minuten einzukalkulieren. Das Abwärmen sollte in kontinuierlicher Bewegung – am besten wiederum in lockerer, entspannter Schritphase – stattfinden.

#### ■ Nachsorge verschwitzter Pferde

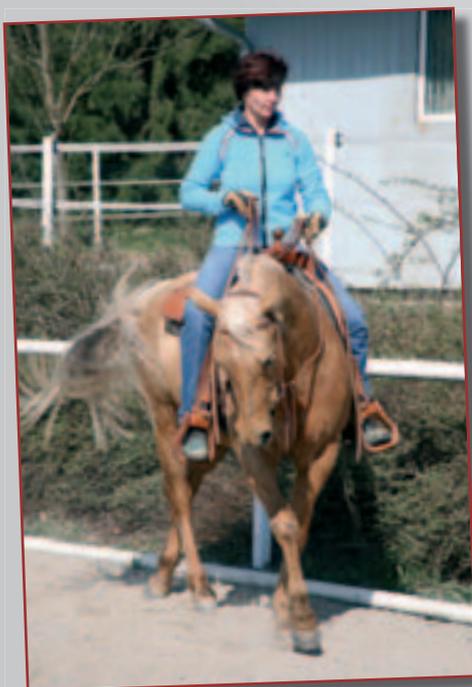
Ist das Pferd während des Trainings dennoch ins Schwitzen geraten sein, sollte das Reittier so lange im Schritt bewegt werden, bis das Fell nicht mehr dampft. Dann hat der Körper die überschüssige Wärme abgegeben. Oft bleibt das lange Winterfell aber sogar trotz einstündigem Trockenreiten immer noch nass. Die Folge ist, dass das Pferd zu frieren beginnt. Aus diesem Grund ist es nun wichtig, das Pferd (nach dem Ausdampfen) einzudecken, damit es nicht auskühlt. Hierzu verwendet man eine qualitativ hochwertige Abschwitzdecke, die die Feuchtigkeit nach außen transportiert. Eine zusätzliche Luftschicht zwischen Decke und Pferd hilft, eine wärmende Isolierschicht zu schaffen, die das

Pferd vor dem Auskühlen schützt. Viele Pferde schwitzen nach und produzieren auch noch längere Zeit nach der Anstrengung Schweiß. Darum ist es wichtig, dass die überwärmte Luft nach außen über die Decke abtransportiert werden kann. Um eine gute, trocknende Luftschicht, die jedoch keinen Hitzestau verursacht, zu erzeugen, hilft immer noch die gute alte Strohschicht unter der Abschwitzdecke am besten. Auf diese Weise ist das Pferd nach etwa 20 Minuten trocken, die Decke hingegen meist nass. Die Strohschicht verhindert damit auch, dass die nasse Decke direkt auf dem Pferd aufliegt und es wieder auskühlt.

Nach spätestens einer halben Stunde sollte die Decke abgenommen werden. Ist das Pferd allerdings immer noch feucht, wird eine neue Strohschicht und eine frische (trockene) Abschwitzdecke aufgelegt. In diesem Fall wurde das Pferd in der Regel nicht ordnungsgemäß abgewärmt oder ist über Maßen gefordert worden.

Pferde, die geschoren worden sind oder durch kontinuierliches Eindecken daran gehindert wurden, ein dichtes Winterfell zu entwickeln, schwitzen zwar während der Arbeit nicht so schnell und können fast uneingeschränkt trainiert werden, bedürfen aber nicht weniger Aufmerksamkeit während der Auf- und Abwärmphase. Stalldecken können das Winterfell nur eingeschränkt ersetzen. Wird diese zum Training abgenommen, ist das Pferd einem plötzlichen Temperatursturz ausgesetzt. Es muss darum noch vorsichtiger aufgewärmt werden. Auch das Auskühlen nach dem Training geschieht aufgrund der eingeschränkten Fellisolierung zu rasch, dass bald nach der Abwärmphase eine wärmende Decke unterstützend eingesetzt werden muss.

Der überzeugte Halter von Offenstallpferden hingegen muss auf ein adäquates Training im Winter nicht verzichten, wenn er dieses wohl überlegt durchführt.



# Circle Ranch

## KONSTANZ = ERFOLG



Circle L Deckhengst "CL Silent Badger" - AQHA Champion!  
2x Top 10 Q13, Besitzer: J. Kuhn/ V. Laves



Circle L Deckhengst "Smooth N Cody" - AQHA Champion!  
2x Top 10 Q13, Berlin City Circuit Trail Cup Champion,  
Besitzer: Familie Lauer, Nordhausen



"CL Skipsgoldenbadger" (CL Silent Badger x Skips Golden Diamond)  
Q13 Silbermedaille Yearling Geldings Open  
+ 3. Platz DQHA Futurity,  
Züchter und Besitzer: J. Kuhn, Eschenburg



"Zippos Chocolatestar" (von Circle L Deckhengst Zippos Good Mr x Chocolate Principles),  
Amatuer Halter Silbermedaille, Open Halter DEUTSCHER MEISTER + Q13 Champion Goldmedaille,  
DQHA Futurity Champion - 2year old Stallions!  
7. Platz DQHA Longe Line Futurity, Züchterin und Besitzerin: S. Kube, Wahrenholz

[www.Circle-L.de](http://www.Circle-L.de)



Fotos: 4x Art & Light, 1x Sandra Götz

**Weitere Informationen zu :**

**Deckhengsten, Verkaufspferden und dem Saddlery Online-Shop unter: [www.Circle-L.de](http://www.Circle-L.de)**

*„Wir danken allen Freunden und Kunden für ein wiederrum erfolgreiches Jahr und das Vertrauen in das Circle “L“ Ranch-Programm.  
Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Züchterjahr 2014!“*



Circle L Ranch - Familie Laves - Heidberg 21 - 31638 Wenden - Tel.: 05026-394 - Fax: 05026-1751  
eMail: [Circle-L-Ranch@t-online.de](mailto:Circle-L-Ranch@t-online.de) - [www.Circle-L.de](http://www.Circle-L.de)





## Zieh dich warm an!

Es gibt keinen Grund, in der kalten Jahreszeit auf Spaß mit Ihrem Pferd zu verzichten. Um warm und sicher durch den Winter zu kommen, braucht es nur die richtige Ausrüstung. Mit diesen Produkten für Pferd und Reiter können Sie getrost auf heiße Kartoffeln in der Jackentasche verzichten!

Von Regina Käsmayr

### ■ Safeties

Wird das glatt gehen? Diese Frage stellen sich viele Reiter, wenn die Wege vom Stall zur Reithalle einer vereisten Rutschbahn gleichen. Dieses Jahr müssen Sie weder die Sehnen und Gelenke Ihres Pferdes überstrapazieren, noch peinliche Konstruktionen aus Socken und Isolierband basteln. Denn jetzt gibt es die Safeties von

der Firma Busse. Sie bieten für jedes Pferd eine schnelle und passgenaue Lösung: Safeties sind Hufüberzüge, die mehr Sicherheit für beschlagene, aber auch für barhufflaufende Pferde auf winterlich glatten Oberflächen bietet. Sie sind einfach über große Klettverschlussöffnungen anzulegen. Die passgenaue Form des Hufüberzugs und die Anti-Rutsch-Wirkung eines spezi-



ellen Mikrofaserstoffs im Sohlenbereich sorgen für ein griffiges und sicheres Auftreten auf vereistem Boden. Der Hufüberzug ist für kurze Führstrecken wie beispielsweise von der Stallgasse zur Reithalle oder zum Paddock konzipiert. Safeties sind in den Größen M und L paarweise für ca. 34,90 Euro im Reitsport-Fachhandel erhältlich.



### ■ Winterhandschuhe Keke

Fäustlinge sind einfach wärmer als Fingerhandschuhe, weil sich die Finger darin gegenseitig wärmen. Leider sind gängige Fäustlinge zum Reiten einfach unpraktisch. Anders sieht die Sache beim Winterhandschuh Keke der Firma Busse aus, denn hier wurde der kleine Finger isoliert – so können Sie ganz normal die Zügel halten. Features: wärmeisolierendes Thinsulate von 3M, verstärkte Handinnenfläche mit anti-slip Kunstleder, elastischer Übergang zum Handgelenk und Strickbündchen, Karabiner zum Zusammenhaken beider Handschuhe. Extra pflegeleicht und waschmaschinengeeignet. Außenmaterial: 100% Polyester. Füllung: 65% Polypropylen, 35% Polyester. Lining: 100% Polyester. Farbe: navy. Größen: XS-XXL. Preis: ca. 15,95 Euro



### ■ Beheizbare Unterwäsche

Heiße Hosen: Die Firma warmX bietet beheizbare Unterwäsche für Reiter an, die auch auf langen Winterausritten von oben bis unten wohlig warm machen. Dabei wurden versilberte Polyamidfäden in die Reitunterwäsche eingestrickt und erwärmen sich direkt auf der Haut. Das Ganze ist jedoch absolut hautverträglich und maschinenwaschbar. Im Dauerbetrieb liefert die regulierbare Steuerung Energie für bis zu sechs Stunden Wärme. Durch sein geringes Gewicht stört der Akku im Handy-Format selbst bei schneller Gangart nicht. Neben speziell zum Reiten konstruierten Unterhemden, langen Unterhosen und Neckshirts bietet warmX auch



die erste beheizbare Strumpfhose der Welt, „warmX-tights“, die speziell die Fußzonen beheizt. Sie wurde in einem Stück gestrickt und verfügt somit über keine scheuernde Nähte. Je nach Ausführung kosten die Produkte zwischen 39,00 und 269,00 Euro.

#### ■ Warn-Reitkleidung

Die kalte Jahreszeit ist auch eine dunkle Jahreszeit. Selbst ein kurzes Stück entlang einer Straße kann Reiter und Pferd zum Verhängnis werden, wenn sie nicht rechtzeitig von Autos erkannt werden. Sicher ist: Ein dunkel gekleideter Reiter kann bei Dämmerung im Abblendlicht erst in 25 Metern Entfernung erkannt werden. Mit heller Kleidung erhöht sich die Distanz auf 40 Meter. Tragen Pferd und Reiter dagegen eine reflektierende Sicherheitsweste und eine Warndecke, so ist das Paar bereits aus 150 Metern zu erkennen. Besonders hübsch und günstig sind die Modelle von HKM: Warn-Reitweste in Universalgröße für ca. 9,95 Euro und Warn-Nierendekke in den Universalgrößen „bis 125cm“ und „135-165cm“ für ca. 18,95 Euro. Dazu gibt es passende Reflexbandagen mit Klettverschluss für 1,95 Euro. Alle Teile sind maschinenwaschbar bei 30 Grad und trocknergeeignet. (Großes Foto links)

#### ■ Heiße Sohle

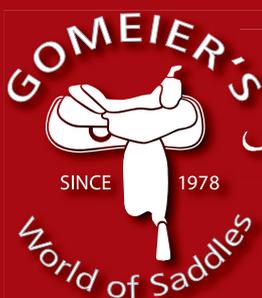
Der perfekte Allrounder: Die „Heisse Sohle“ von Michaela Schön ist ein Einweg-Aktivkohlewärmer, der nicht nur in Reitstiefel passt, sondern

Ihre Füße auch in Turnschuhen oder sogar Pumps wärmt! Durch Sauerstoff aktiviert ist die „Heisse Sohle“ nach dem Öffnen der Packung sofort einsatzbereit und gibt über einen Zeitraum von bis zu 6 Stunden angenehme Wärme von ca. 40°C ab. Sie besteht aus 100% natürlichen Inhaltsstoffen, ist also absolut ungiftig, geruchlos und extradünn. Anwendung: Packung öffnen, Pads herausnehmen und an einen warmen Ort, z.B. in die Jackentasche packen, kurz warten bis sich die Kissen erwärmt haben, Schutzpapier abziehen und Pads im Ballenbereich unten oder auch oben außen auf den Socken anbringen. Schuhe anziehen und los geht's! Preis: ab 1,49 Euro pro Paar. (Foto unten)

#### ■ Stiefelette Carbon Snow

„Carbon Snow“, die neue Stiefelette von Cavallo ist schick und praktisch für die schlechte Jah-

reszeit. Die Stiefelette zeichnet sich durch zwei Besonderheiten aus. Erstens: Das hochwertige carbon-beschichtete Oberleder ist wasserdicht, extrem abriebfest und besonders leicht zu Reinigen, der Reißverschluss ist spritzwassergeschützt. Zweitens: Für dauerhaft warme Füße beim Reiten wie im Stall sorgt das wärmeisolierende, schweißabsorbierende und antibakterielle „Thinsulate“ Futter, sowie die spezielle „Kenaf“ Schurwollsohle. Zudem verhindert die Aluminiumreflektionseinslage das Eintreten von Kälte durch die Sohle. Preis: ca. 189,00 Euro.



Unser komplettes Sortiment gibt es auch online!  
Vom Halfter bis zum Steigbügel, von der Decke bis zum Showgebiss.  
Reinschauen lohnt sich!

# shop.gomeier.com



Foto: Andreas Geroldinger

## „Pferdprofi“ und Horseman Bernd Hackl

Spezialisiert auf sogenannte „Problempferde“ hat Bernd Hackl bereits mehr als 1.500 Pferde „korrigiert“ und sich durch seine feinfühlig Herangehensweise einen Namen gemacht. Die Fähigkeiten des deutschen Horseman, mit schwierigen Pferden umzugehen, sind mittlerweile genauso legendär wie seine direkte Art auf Menschen zuzugehen – gepaart mit einer riesigen Portion bayrischem Humor. Bei der Fernsehsendung „Die Pferdeprofis“ zeigt Bernd seit eineinhalb Jahren sein Können einem breiten Publikum. Grund genug, den beliebten Trainer und dessen Methoden einmal genauer zu betrachten.

Von Susanne Kreuzer



Foto: Angela Vogt

**Westernreiter:** Bernd, dein Weg mit Pferden zu arbeiten fasziniert viele Menschen. Was ist dein Geheimnis?

**Bernd Hackl:** Ich habe kein Geheimnis! Ich flüstere den Pferden auch nicht zu, wie häufig angenommen wird. Ich gehe mit Pferden in einen Dialog. Jedes Pferd hat seine eigene Persönlichkeit und sein ganz eigenes Tempo. Darauf achte ich verstärkt. Ich habe im Training immer ein Auge auf drei Punkte:

1. Ist das Pferd sehr maulig?
  2. Schlägt es viel mit dem Schweif?
  3. Macht es beim Arbeiten einen entspannten oder einen verspannten Ausdruck?
- Ich glaube, lockeres und weiches Arbeiten entsteht zuerst im Kopf und vor allem im Bauch. Das wiederum geht nur, wenn ein „Muss“ ersetzt wird durch ein „Kann“.

**WR:** Das heißt, du beobachtest die Pferde, mit denen du arbeitest, sehr genau und liest ihre Körpersprache, um ihnen helfen zu können?

**Bernd Hackl:** Ganz genau! Jedes Pferd unterziehe ich einem ganzheitlichen Blick. Es geht mir vor allem darum, die Stärken des einzelnen Pferdes zu erkennen und diese zu fördern. Mögliche Schwächen versuche ich im Training auszugleichen.

„So viel wie nötig, so wenig wie möglich.“

**Jedem Pferd lässt der Horseman eine eigene Betreuung zuteil werden, denn Pferde sind auch Individuen.**

**WR: Wenn Du Deine Arbeitsweise in drei Worten beschreiben müsstest, welche wären das?**

**Bernd Hackl:** *Schonend, konsequent und fair. Dafür ist übrigens weder die Rasse des Pferdes noch die Reitweise ausschlaggebend. Vielmehr sollten Losgelassenheit, Gymnastizierung und Durchlässigkeit die Basis sein. Der gerechte Umgang mit dem Partner Pferd ist für mich von entscheidender Bedeutung.*

**WR: Bei der Sendung „Die Pferdeprofis“ arbeitest du mit sog. „Problem Pferden“. Woher kommen die Probleme, die das Pferd oder der Besitzer hat?**

**Bernd Hackl:** *Probleme entstehen meistens aus Kommunikationsfehlern. Menschen, die ein solches Tier zu Hause haben, sollten sich immer überlegen, ob ihre Art an das Tier heranzugehen so geprägt ist, dass es dem Pferd möglich ist, zu verstehen, was von ihm verlangt wird. Außerdem ist es wichtig, die Augen offen zu halten, wann das Pferd auf uns reagiert. Teilweise entstehen Fehler aus schlechtem Timing. Gerade das ist ein Punkt, den ich in der Sendung „Die Pferdeprofis“ vermitteln möchte. Außerdem ist dort sehr schön zu sehen, wie sich durch kleine Schritte wieder beidseitiges Vertrauen bildet und über die richtige Kommunikation wieder ein Team aus Mensch und Pferd entsteht.*

**WR: Wie werden die Problem Pferde für die Sendung ausgesucht? Auf was wird verstärkt geachtet?**

**Bernd Hackl:** *Die Besitzer bewerben sich bei der Produktionsfirma Mina TV und stellen ihre Situation bzw. Probleme vor. Ein Casting-Team schaut sich Pferd und Besitzer an und fällt die Entscheidung, ob der Fall in die Sendung kommt.*

**WR: Gehörst du auch zu diesem Casting-Team?**

**Bernd Hackl:** *Nein! Ich sehe das Pferd und den Besitzer das erste Mal bei Drehbeginn. Auch weiß ich nicht, bevor ich zum Drehort komme, welche Probleme mich erwarten. Wir legen großen Wert auf eine authentische Herangehensweise.*

**WR: Wie lange arbeitest du mit den Pferden in der Sendung und gibt es eine Nachbetreuung, damit die Besitzer nach Drehende nicht alleine gelassen werden?**

**Bernd Hackl:** *Der Zeitaufwand ist von Pferd zu Pferd verschieden. Der einzelne Vierbeiner bestimmt, wie viel Aufmerksamkeit und Zeit er braucht. Im Durchschnitt arbeite ich zwei bis drei Monate mit jedem Pferd. Manchmal dauert es auch in schwereren Einzelfällen bis zu sechs Monate. Eine Weiterbetreuung ist in jedem Fall möglich, wenn die Besitzer dies wünschen. Ich halte das für sinnvoll, denn Pferde, die einmal Probleme gemacht haben, sind nicht plötzlich wieder „normal“. Reiter mit auffälligen Pferden sollten sich immer bewusst darüber sein, dass sie*



Foto: Jutta Bauernschmitt

**Motivation und Partnerschaft sind das A und O in der Beziehung zum Pferd.**

*stetig an ihrer reiterlichen Ausbildung arbeiten müssen. Das korrekte Reiten und klare Hilfen bilden das ABC meiner Sätze an mein Pferd. Ansonsten versteht es mich nicht.*

**WR: Besitzer von problematischen oder auffälligen Pferden suchen meistens verzweifelt nach Lösungen. Was kannst du diesen Menschen raten für den Umgang mit ihrem Pferd?**

**Bernd Hackl:** *Es geht darum, zu „denken“ wie ein Pferd und es zur geistigen Mitarbeit zu motivieren. Dies fördert das gegenseitige Zutrauen, während die Rangordnung auf natürliche Weise geregelt wird. Durch Vertrauensübungen kann man seinem Pferd signalisieren, dass man seine Freundschaft und Partnerschaft sucht, und nicht sein Gegner ist. Dazu ist es wichtig, die Körpersprache der Pferde zu übernehmen, um sich ihnen durch feine Signale verständlich zu machen. Durch z.B. Ab- und Zuwenden, Kraulen, Schubsen und Treiben kann sich jeder, der es will, seinem Pferd auch verständlich machen. Pferde kommunizieren durch Körpersprache, und die kann jeder lernen.*

„Der Weg ist das Ziel.“

**WR: Gibt es Tricks oder Vorsorgemaßnahmen, die Du empfehlen kannst, damit ein Pferd erst gar nicht problematisch wird?**

**Bernd Hackl:** *Ich halte es für ganz entscheidend, dass Pferde so ausgebildet werden, dass sie durch kleine Lerneinheiten zur freiwilligen Mitarbeit bereit sind. Überforderung sollte immer vermieden werden. So kann Widerständen beim Pferd bewusst entgegengewirkt werden. Nach und nach soll das Pferd lernen, den Menschen als sein „Leittier“ zu akzeptieren, ihm zu vertrauen und willig zu folgen. Respekt und Vertrauen sind dabei Grundpfeiler meiner Trainings- ▶*



Virginia Rose  
Kopfstück

64,95 €

## Virginia Rose



Virginia Rose  
tooling basket

NEU!

Jetzt Sitzfarbe und  
Punzierung wählbar.

### Barefoot Virginia Rose

Wunderschöner Sattel, im authentischen Westernstil, flexibel und pferdegerecht. Aus brasilianischem Harnessleder, allover handpunziert.



tooling flower

1190,- €  
inklusive Fender

EWU Barefoot Westensättel sind EWU zugelassen.

philosophie. Zu allen Ausbildungsschritten des Pferdes und des Reiters bzw. Besitzers gehören viel Disziplin, Feingefühl und die Bereitschaft, sich auf das Pferd und dessen individuelle Bedürfnisse einzulassen. Nur schrittweise kann eine harmonischen Zusammenarbeit zwischen Pferd und Mensch entstehen.

**WR: Wie maßgebend ist dabei aus deiner Sicht der Charakter des Pferdes, damit eine vertrauensvolle Partnerschaft möglich ist?**

**Bernd Hackl:** Alles Lernen und Lehren sollte sich immer an dem individuellen Charakter, der Leistungsfähigkeit des jeweiligen Tieres und dessen natürlichen Verhaltensweisen orientieren. Nur der gegenseitige Respekt vor der Art des anderen ermöglicht die Entwicklung von Partnerschaft, Harmonie und einem tiefen Vertrauen. Es muss vor allem um den natürlichen Umgang mit Pferden gehen. Das Ziel sollte der Aufbau einer instinktiven Zusammenarbeit zwischen Mensch und Pferd sein.

„Einfühlsames Training ist das Fundament für alles, was wir mit unserem Pferd erreichen wollen.“

**WR: Was kann der Mensch tun, damit sich eine solche Zusammenarbeit verwirklicht? Wie sieht deine Arbeit mit den Besitzern des Pferdes aus?**

**Bernd Hackl:** Die Vierbeiner stehen zwar bei meiner Arbeit im Vordergrund, dennoch motiviere ich die Besitzer, dem Training beizuwohnen. Eine wirklich gute Ausbildung des Pferdes bezieht den Menschen immer mit ein. Ich möchte, dass das Pferd zu Hause unter seinem Besitzer alles Gelernte umsetzen kann. Um Harmonie zwischen Pferd und Reiter zu erzielen, muss auch der Pferdebesitzer lernen. Um



Foto: Angela Vogt

**Durch eine natürliche Kommunikation entsteht ein harmonisches und gegenseitiges Verständnis füreinander.**

zukünftig auf der Grundausbildung des Pferdes aufbauen zu können, ist der qualifizierte Unterricht auf dem eigenen Pferd genauso wichtig, wie die kompetente Ausbildung des Pferdes selbst. Mein Ziel ist ein partnerschaftliches Miteinander, das sowohl dem Pferd als auch seinem Reiter Freude bereitet. Es ist mir wichtig, nicht nur Pferde auszubilden, sondern auch den Menschen etwas mitzugeben. In erster Linie ist das Einfühlungsvermögen. Nur durch Empathie für sein Pferd kann der Besitzer lernen, seinen Vierbeiner besser zu verstehen. Ein bisschen Selbstreflexion schadet hierbei übrigens auch nicht!

„Pferde wären die besseren Menschen.“

**WR: Zeigen sich die Besitzer denn einsichtig, und sind bereit an sich selbst zu arbeiten?**

**Bernd Hackl:** Leider nicht immer. Der Lernprozess für den Pferdehalter ist oftmals schwieriger

als für das Pferd. Nicht selten treffe ich auf Menschen, die dringend eine kostengünstige und schnelle Lösung für ihr „schwieriges“ Pferd suchen.

Tom Dorrance kommentierte diesen Zustand einmal wie folgt: Haben Sie je darüber nachgedacht, dass nicht Sie ein Problem mit Ihrem Pferd haben, sondern dass Ihr Pferd vielleicht ein Problem mit Ihnen hat? Die eigentliche Problematik liegt also häufig in der Einstellung des Reiters seinem Pferd gegenüber – und nicht andersherum.

**WR: Wie erklärst du dir das?**

**Bernd Hackl:** In unserer heutigen schnelllebigen Zeit, in der es vor allem darum geht, zu funktionieren und Erfolge vorzuweisen, gerät der Blick aufs Pferd und auf dessen Grundbedürfnisse schnell in Vergessenheit. Pferde handeln nur instinktiv und aus dem Trieb heraus, sich selbst und ihre Art zu erhalten. Es muss also im Umgang mit dem Partner Pferd besonders darum gehen, eine ganzheitliche Methode zu entwickeln und die Natur des Pferdes zu berücksichtigen, denn Pferde leben im Hier und Jetzt und sind immer bereit, sich weiterzuentwickeln und sich auf ihren Menschen zuzubewegen. Wir sollten es ihnen leicht tun.

**WR: Warum hast du dein Leben den Pferden gewidmet? Was macht sie für Dich so besonders?**

**Bernd Hackl:** Ich mag Pferde, weil sie sind, wie sie sind. Wenn Pferde mehr als Pferde gesehen werden würden, dann gäbe es weniger Missverständnisse und Konflikte.

Für mich sind Pferde wie Musik und Rhythmus. Sie bereichern unser Leben mit viel Energie, Kraft und Leidenschaft. Gleichzeitig berühren sie mit ihrer Sanftheit und Weichheit unser Herz und unsere Seele.

„Pferde bereichern unser Leben mit viel Energie, Kraft und Leidenschaft. Gleichzeitig berühren sie mit ihrer Sanftheit und Weichheit unser Herz und unsere Seele.“

**Miemietz METALBAU**  
 Postenweg 1  
 40014 Scherneck  
 Tel.: 02853 / 95 01 44  
 Web: www.miemietz-metalbau.de

**„Durchdachte Systeme für den Pferdesport“**  
 Bei Trailhindernissen Miete möglich!

Mini-Caddy, Trailer, Universal-Caddy



Foto: Jutta Bauerschmitt

*Durch sein ausgeprägtes Feingefühl für die Bedürfnisse und den Leistungsstand des Pferdes erreicht Bernd Hackl Kooperation und erhält die Motivation des Tieres. Es entsteht eine echte Partnerschaft, die auf gegenseitigem Vertrauen basiert.*

**WR:** Vielen Dank, Bernd, dass du dir Zeit genommen hast für unser Gespräch!

**Bernd Hackl:** Gern geschehen, es freut mich sehr, wenn ich Teile meiner Philosophie erläutern darf.

### BERND HACKL

Bernd Hackl (\*1973) hat sich voll und ganz der Kunst verschrieben, mit Pferden natürlich und sanft umzugehen. Bereits im Alter von 16 Jahren entdeckte er das Westernreiten und beschäftigte sich fortan intensiv mit Pferden und deren Ausbildung. Seine erlernten Fähigkeiten baute der Süddeutsche dann in zahlreichen USA-Aufenthalten bei namhaften Horsemen, wie Roy Sharpe, Steve Holloway und Bill Horn aus. Inspiriert von Tom Dorrance und Buck Brannaman entwickelte er schnell seine ganz eigene Herangehensweise. Pferde und Menschen, die bei ihm und mit ihm trainieren, erhalten zunächst eine solide Grundausbildung, bevor darauf aufgebaut werden kann. Sein Trainingskonzept ermöglicht Mensch und Pferd ein harmonisches und partnerschaftliches Miteinander. Seit Februar 2012 ist Bernd Teil der Coachingsendung „Die Pferdeprofis“ und hilft bei tierischen Problemfällen mit viel Einfühlungsvermögen und Fachkompetenz.



Foto: Rika Kleinberg



**Neu** im Lieferprogramm

**carhartt**  
workwear

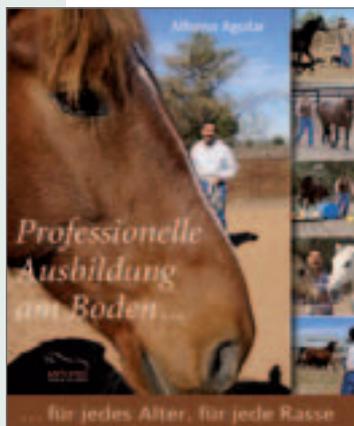


Zeit der Geschenke:

# Weihnachts-Tipps für alle Pferdefans

Eine der besten Buch-Neuerscheinungen 2013

**Alfonso Aguilar: Professionelle Ausbildung  
am Boden – für jedes Alter, für jede Rasse**



» Für mich ist die Arbeit mit Pferden wie ein Puzzle. Wenn du es schaffst, die Puzzleteile harmonisch zusammensetzen, dann kannst du dich an einem schönen Bild erfreuen. «

Die Bodenarbeit ist für Alfonso Aguilar eine der wichtigsten Bestandteile der Pferdeausbildung. Sie schafft erst das ganz besondere Verhältnis zwischen Mensch und Tier. Dieses Buch spricht alle Reiter an, vom Westernreiter bis zum Barock-

reiter, vom Turnierreiter bis zum Freizeitreiter, vom Ponyreiter bis zum Kaltblutliebhaber.

Sein Buch zeigt Übungen für jedes Pferdealter. Auch und gerade mit Fohlen und Senioren empfiehlt der Mexikaner zu arbeiten. Alfonso Aguilar beschreibt Übungen wie das Aufhalten, Hufe geben, wie man Führen und Anbinden lehrt, er zeigt sein Longiertraining, verschiedene Seitwärtsbewegungen. Er erklärt, wie man Pferde sicher und stressfrei verlädt, ihnen in einem Geschicklichkeitsparcours Selbstvertrauen schenkt und wie man damit beginnt, sie an der Doppellonge und am langen Zügel zu arbeiten bis hin zur Freiarbeit.

Alle Übungen sind aufeinander aufgebaut, am Ende des Buches befindet sich eine Art „Roadmap“, die Pferd und Mensch da abholt, wo beide stehen. Die Übungen werden mit ausführlichen Texten, Zeichnungen und detaillierten Farbfotos Schritt für Schritt erklärt

Dieses Buch nimmt jeden an die Hand, der sein Pferd fein und pferdegerecht ausbilden möchte. Ein grandioses Buch, das in seinem Vermittlungsansatz und seiner Strukturiertheit kaum zu übertreffen ist und dem doch eine ganz individuelle Betrachtung der Pferde gelingt.

**Eine der besten Neuerscheinungen des Jahres 2013 und ein Muss für jeden Pferdemenschen!**

» Es ist immer das Pferd, das uns sagt, wann es für den nächsten Schritt bereit ist. «

**Alfonso Aguilar: Professionelle Ausbildung am Boden ...  
... für jedes Alter, für jede Rasse**

Wu Wei Verlag ■ März 2013 ■ 360 Seiten mit  
zahlreichen Fotos und Zeichnungen  
ISBN 978-3-930953-81-3 ■ Preis: 34,90 Euro



**Training selbstständig sinnvoll gestalten:  
Die besten Übungen für  
Westernreiter in einem Buch**

Als Reiter steht man jeden Tag vor der gleichen Frage: Wie gestalte ich mein Training so, dass mein Pferd und ich in der Ausbildung vorankommen und dabei auch noch Spaß haben?

Antworten auf diese Frage finden sich in den Ratgebern der neuen Reihe Die besten Übungen: Kurze Texte, aussagekräftige Bildfolgen und ein frisches Layout sorgen für einen guten Überblick über verschiedenste Lektionen. So findet jeder Leser schnell das Passende für sich und sein Pferd. Praktische Tipps, Lösungsvorschläge für mögliche Probleme und Hinweise zur Erfolgskontrolle bieten zusätzliche Sicherheit beim eigenständigen Training.

Der Band Westernreiten von Diana und John Royer stellt abwechslungsreiche Übungen vor, die jeder Westernreiter – egal ob Anfänger, Umsteiger oder Fortgeschrittener – nutzen kann, um auch ohne Trainer effektiv mit seinem Pferd arbeiten zu können. Die vorgestellten Lektionen reichen dabei von grundlegenden Übungen für mehr Durchlässigkeit bis hin zu Reining-Lektionen und Trail-Aufgaben.

**Beste Übungen Westernreiten  
von Diana und John S. Royer**

Kosmos Verlag, Stuttgart ■ Juni 2013  
96 Seiten ■ broschiert ■ 140 Farbfotos  
33 Farb-Illustrationen  
ISBN 978-3-440-12431-4  
Preis: 14,99 Euro

## Der Westernpferdekalender von Klaus-Jürgen Guni: ALL THESE WESTERN HORSES 2014

Der Spezialkalender „All These Western Horses“ erfreut schon seit 1999 die Westernpferdeenthusiasten und genießt den Ruf eines echten Klassikers. Auch für 2014 ist wieder ein herausragender Kalender aufgelegt worden, der jeden Monat mit einem anderen Motiv begeistert: Cutting- und Cowhorseszenen, großformatige Portraits, ungewöhnliche Perspektiven, elegante Pferde in atemberaubender freier Bewegung oder authentische Ausstattung von Pferd und Reiter sind die Themen des Kalenders.



Der Kalender erscheint erneut in dem seit 2010 etablierten, größeren Format: So kommen die zumeist ganzseitig abgebildeten Fotografien nochmals besser zur Geltung. 2005 wurde Klaus-Jürgen Guni von der AQHA (American Quarter Horse Association) mit dem weltweit ausgeschriebenen „AQHA's Marketing and Media Award“ als Gewinner der Kategorie Fotografie für diesen Kalender ausgezeichnet.

**All These Western Horses 2014**  
Wandkalender Format 45,5 x 55,5 cm  
hochwertiger 4-Farben-Kunstdruck  
Spiralbindung mit Titelblatt  
12 Monatsblätter = harter Rückwand  
ISBN 978-3-934624-20-7  
Preis: 22,95 Euro  
Versandkosten: Inland 6 Euro

**Bestellung online über:**  
<http://shop.pferdesportverlag.de>  
**oder bei:** Pferdesport Verlag Rolf  
Ehlers GmbH • Rockwinkler Landstr. 20  
28355 Bremen • Telefon: 0421/2575544,  
E-Mail: [info@pferdesportverlag.de](mailto:info@pferdesportverlag.de)

## Buchserie zur Pferdeanatomie

### Anatomie verstehen: Besser reiten & Die Organe des Pferdes von Gillian Higgins

**So anschaulich war Anatomie noch nie:** Gillian Higgins malt Knochen, Muskeln und Organe direkt auf das Fell des Pferdes und macht damit Bewegungsabläufe und organische Zusammenhänge sichtbar und nachvollziehbar „am lebenden Objekt“.

In ihrem Buch Anatomie verstehen, besser reiten vermittelt sie die biomechanischen Grundlagen der Pferdebewegung und zeigt anhand praktischer Übungen zum Aufbau der Muskulatur, wie das Pferd in einem optimalen und gesundheitsfördernden Zustand gehalten und geritten werden kann.



Wie entsteht eine Kolik? Wie groß ist die Lunge eines Pferdes? Was geht in einem Pferdekörper eigentlich vor sich? Fragen wie diese beantwortet Gillian Higgins in ihrem zweiten Buch Anatomie verstehen – Die Organe des Pferdes. Anschaulich beschreibt die Physiotherapeutin die Funktion der einzelnen Organe und erklärt wie sie zusammenarbeiten. Außerdem stellt sie einen unmittelbaren praktischen Bezug zur Pferdegesundheit und zum richtigen Training her.

Damit werden ihre Bücher zum umfassenden Nachschlagewerk für Tierärzte, Trainer und interessierte Pferdefreunde.

#### ▪ Anatomie verstehen – besser reiten von Gillian Higgins

Kosmos Verlag, Stuttgart • Juni 2010 • 160 Seiten  
laminiertes Pappband • 324 Farbfotos • 38 Farbzeich.  
ISBN 978-3-440-12185-6 • Preis: 24,90 Euro,

▪ Gleichnamige DVD: ca. 68 Minuten Laufzeit  
Erschienen im Juni 2011  
ISBN 978-3-440-12857-2 • Preis: 29,95 Euro

#### ▪ Anatomie verstehen – Die Organe des Pferdes von Gillian Higgins

Kosmos Verlag, Stuttgart • Februar 2013  
160 Seiten • laminiertes Pappband  
272 Farbfotos • 36 Farb-Illustrationen  
ISBN 978-3-440-13126-8 • Preis: 26,99 Euro



**Stefan Ostiadal**  
**Das Jungpferdeseminar**  
Von der Fohlenerziehung bis zum soliden Jungpferd  
Informativ • Strukturiert • Bundesweit  
[www.Starting-Colts.de](http://www.Starting-Colts.de)

## Neue DVD-Serie:

### Training mit Tradition – Die Hackamore

In den letzten Jahren wächst das Interesse an den Ursprüngen des Westernreitens und der Kalifornischen Reitweise. Untrennbar damit verbunden ist die Hackamore (Bosal). Sowohl im Freizeitbereich als auch im Turniersport besteht zunehmend Interesse an dieser gebisslosen Zäumung, deren Handhabung der Reiter allerdings beherrschen muss. In Deutschland gibt es nur wenige, die sich wirklich mit dem Hackamore Training auseinandergesetzt haben. Einer von ihnen ist der Bundestrainer der deutschen Reining-Reiter, Kay Wienrich, der jetzt eine eigene vierteilige DVD-Serie zum Thema auf den Markt gebracht hat.



Kay Wienrich hat sich seit Jahren mit der Hackamore auseinandergesetzt und Pferde damit ausgebildet. So reitet er seine „Hackamorepferde“ täglich in dieser Zäumung, und entwickelt ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten über einen langen Zeitraum.

Die erste DVD der Reihe „Training mit Tradition – Die Hackamore“ ist nun vor wenigen Wochen erschienen. Hier werden wichtige Grundlagen zum Training vermittelt, darunter die Geschichte der Hackamore und die unterschiedlichen Ausführungen der Zäumung, aber auch praktische Hinweise wie das Anpassen der Hackamore und das korrekte Knüpfen der Mecate.

Teil II und III der DVD-Serie sollen noch im Dezember 2013 fertiggestellt werden.

Teil II thematisiert die Grundlagenarbeit mit der Hackamore – vom Boden, an der Longe, die Handhabung beim Reiten, Doubling und Seitengänge. Auch die Basis in der Hackamore für bereits gerittene Pferde wird aufgegriffen, genauso wie das Reiten im Gelände.

Teil III zeigt schließlich die Finesse, die am Ende der Ausbildung des Hackamore-Pferde steht mit Manövern wie Spins und Stops, aber auch Galoppwechsel oder das Reiten mit speziellen Hackamores.

**Kay Wienrich: Training mit Tradition – die Hackamore (Teil I von IV)**

Filmlänge: ca. 90 Minuten • Sprache: deutsch  
**Erhältlich unter:** [www.horsemenscorner.de](http://www.horsemenscorner.de)

## Amerikanisch kochen mit Ute Tietje

Auch in Nordamerika gilt seit jeher die sprichwörtliche Weisheit: „Gutes Essen hält Leib und Seele zusammen“! – Fernab von Fastfood à la McDonalds und Co hat sich im Laufe der Geschichte eine hervorragende nordamerikanische Küche entwickelt. Während zahlreicher Reisen in die USA und nach Kanada hat sich Ute Tietje diesem Teil der amerikanischen Kultur angenommen wie wohl niemand sonst. In ihren Kochbüchern finden sich hunderte originale Rezepte, in persönlichen Begegnungen vor Ort gesammelt. Sie beruhen weitestgehend auf mündlichen Überlieferungen, die auf den Ranches oder innerhalb der Indianerstämme an die Familien und von den Köchen an ihre Nachfolger weiter gegeben wurden. Daraus entstanden ist eine Buchserie; jeder Band einzigartig mit weit über hundert

original Rezepten – vom reichhaltigen Frühstück über das Hauptgericht bis hin zu Kuchen und Gebäck – und mit viel sorgfältig recherchiertem Hintergrundwissen ausgestattet.

Da das rustikale Leben im Westen nicht viel Raum für raffinierte Spielereien beim Kochen ließ, sind die Rezepte einfach und phantasievoll, gut zuzubereiten und nachzukochen. Ideal für rustikale, gesellige Zusammenreffen in kleinerem oder größerem Rahmen, Grillfeste, ausgedehnte Frühstücksparties, ein zünftiges Truthahnesen oder auch für Jäger, Angler und andere Outdoor-Enthusiasten.

### Die amerikanische Kochbuch-Serie von Ute Tietje:

Jeweils auf 104 Seiten s/w und zum Preis von 11,90 Euro

#### ■ Indian Cooking

Indianische Küche des Südwestens und der Plains  
 Buffalo Verlag • 5. Auflage 2010,  
 ISBN 978-3-98091411-6

#### ■ Cowboy Cooking

Traditionelle Chuck Wagon- und Ranch-Küche  
 Buffalo Verlag • 5. Auflage 2012  
 ISBN 3-9809141-0-0

#### ■ Nordamerika vegetarisch

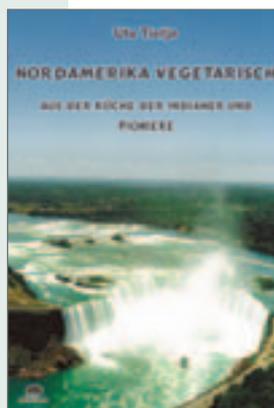
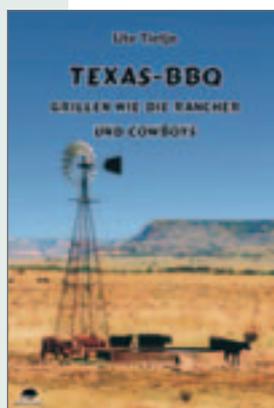
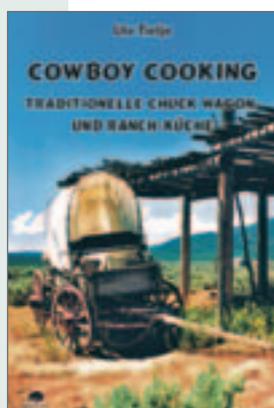
Aus der Küche der Indianer und Pioniere  
 Buffalo Verlag 2008  
 ISBN 3-9809141-6-1

#### ■ Texas-BBQ

Grillen wie die Rancher und Cowboys  
 Buffalo Verlag • 3. Auflage 2012,  
 ISBN 978-3-9809141-8-5

#### ■ Kanadische Küche

Essen wie die Trapper, Indianer, Holzfäller und Farmer Ontarios  
 Buffalo Verlag • 2. Auflage 2009  
 ISBN 3-9809141-5-4





**10 Jahre  
Pferde Regional:  
Von Reitern für Reiter**

**Schnupperabo:  
3 Monate für 6,-  
abo@pferde-regional.de**

Brasilien

Zeigt her Eure Zähne: Karies beim Pferd

Rasse: Tennessee Walking Horse

Sattelanpassung: So passt der Sattel optimal

Interview: Christoph Hess (FN) auf Kuschelkurs mit Pat Barrelli

Reiterliche Fitness: Vom Pferd werden Spitzenleistungen verlangt, aber was ist mit uns?

Pflege der Reithands: Damit sie erhalten bleibt

pferde

**pferde regional**

Die Hand Feines Reiten geht mit feiner Hand

Rasse: Paso Fino

Ausbildungsberufe: Physio- und Rehatheapeut

Pimp my Stall: Pferdegerecht umbauen

„Marengo“ die Leidenschaft von Kaiser Napoleon

### Highlight mit Hightower: Cutting-Legende auf der Galloway Star Ranch in Holstein



Der berühmte texanische Cutting Trainer Faron Hightower kommt am 22./23. März 2014 zum zweiten Mal nach Deutschland und gibt einen Cutting-Kurs auf der Galloway Star Ranch, Ostholstein. Hightower ist AAAA-Richter der National Cutting Horse Association (NCHA) und NCHA-Hall-of-Fame Rider mit einer Gewinnsumme von über drei Millionen Dollar. Als einer der erfolgreichsten Trainer in den USA hat er bereits viele Profi-Cutter begleitet.

„Faron ist nicht nur ein Könnler seines Fachs, sondern auch ein sehr sympathischer Mensch, mit dem zu arbeiten höchst effektiv ist, aber auch der Spaß nicht zu kurz kommt“, so Alex Tuzakov, Profitrainer auf der Galloway Star Ranch. Anlagenbesitzer Karl-Ludwig von Hollen verspricht beste Trainingsbedingungen in der 25 x 60 m großen Reithalle.

„Wir haben ausreichend junge, fitte Gallowayrinder für den Kurs, die rassebedingt mit einem starken Herdentrieb ausgestattet sind“, erklärt der Landwirt. Ein Übersetzer wird den Teilnehmern während der Clinic die Kommunikation erleichtern.

Weitere Informationen bei Josefine von Hollen, Tel.: 0172/5602190, [info@galloway-star-ranch.de](mailto:info@galloway-star-ranch.de) (Anmeldeschluss: 01. Februar 2014).

### Vom Winde verweht: Wie genau sind Wärmebildmessungen bei Pferden?

(idw) Entzündete Regionen an Pferdebeinen sind wärmer als ihre Umgebung und geben deshalb mehr Wärmestrahlung ab. Wärmebilder werden schon länger eingesetzt, um die Ursache für Lahmheiten zu finden. Bisher gab es aber kaum Studien zur Genauigkeit dieser Methode. Ein Forschungsteam der Vetmeduni Vienna hat nun zwei Studien vorgelegt, die ihre Verlässlichkeit testen. Die Position der Wärmebildkamera hat kaum Einfluss, Luftzug beeinträchtigt die Messungen aber deutlich.

Die auch Wärmebildmessung genannte Infrarotthermografie wird seit ihrer Einführung vor 50 Jahren von Tierärzten eingesetzt, um den Ursachen für Lahmheiten bei Pferden auf die Spur zu kommen. Die schnell und einfach einzusetzende Methode basiert auf einer simplen Idee: Die Körperoberfläche sendet Infrarotstrahlen aus, je wärmer, desto mehr. Eine Infrarotkamera fängt diese Strahlung ein und erzeugt ein Bild, in dem Temperaturunterschiede in verschiedenen Farben dargestellt werden. Die Methode kann lokale Entzündungen oder oberflächliche Veränderungen im Blutfluss aufzeigen, die auf die Ursache für Lahmheiten hinweisen können.

#### Messgenauigkeit bisher kaum untersucht

Soviel zur Theorie. In der Praxis ist bis heute noch wenig untersucht, wie verlässlich diese Methode eigentlich ist. Im tierärztlichen Alltag herrscht oft Zeitdruck, zudem halten die Pferde meist nicht still, was für instabile Kamerawinkel und unterschiedliche Abstände zur Linse sorgt. Ob und wie die Qualität der Wärmemessung dadurch leidet, war bisher unklar. Bei den Messungen wird zudem empfohlen, am Ort der Messung auf völlige Windstille zu achten. Aber auch zum Einfluss von Zugluft oder Wind auf die Temperaturmessungen gibt es bisher keine Untersuchungen.

#### Kameraposition nicht ausschlaggebend

Simone Westermann und ihre Kollegen von der Abteilung für Pferdechirurgie an der Veterinärmedizinischen Universität Wien (Vetmeduni Vienna) haben sich jetzt gemeinsam mit Adrian Ion von der Technischen Universität Wien dieser Fragen angenommen. Sie stellten fest, dass die Infrarotthermografie sehr verlässliche Ergebnisse liefert, und zwar fast völlig unbeeinflusst davon, ob die Kamera einen oder eineinhalb Meter vom Pferd entfernt stand oder sich der Aufnahmewinkel um bis zu 20 Grad verschob. Westermann gibt also Entwarnung zum Thema Kameraposition: „Tierärzte sollten eigentlich keine Schwierigkeiten haben, die weiten Toleranzen bei Abstand und Winkel einzuhalten, da ist die Methode also gut praxistauglich.“

#### Zugluft verfälscht Messungen deutlich

Nicht so gut schnitt die Messmethode jedoch ab, wenn auch nur der leiseste Luftzug herrschte. Schon bei Windgeschwindigkeiten von einem Meter pro Sekunde fiel die gemessene Temperatur um 0,6 Grad Celsius ab, bei drei bis vier Metern pro Sekunde waren es sogar 2,6 Grad weniger. Die so entstehenden abweichenden Temperaturen reichen unangenehmerweise aus, um zu falschen Diagnosen zu kommen. Zudem stellten die Forschenden beinahe zufällig fest, dass bei Pferden die Vorderbeine immer leicht unterschiedliche Temperaturen haben. Westermann kommentiert die Ergebnisse: „Von enormer Bedeutung für die Verlässlichkeit der Temperaturmessungen mit Wärmekameras ist, dass im Raum, in dem gemessen wird, absolute Windstille herrscht. Ob die Infrarotkamera immer genau am gleichen Ort steht, ist dabei nicht so wichtig. Zudem sollten Tierärzte berücksichtigen, dass die Vorderbeine von Pferden von vornherein leichte Temperaturunterschiede aufweisen, um bei der Untersuchung von Lahmheiten mit Infrarotthermografie zu verlässlichen Diagnosen zu kommen.“

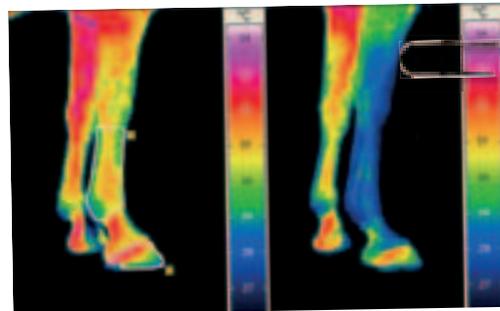


Abbildung: Wärmebilder der Vorderbeine eines Pferdes  
(Grafik: Vetmeduni Vienna/Westermann)

# leserbrieffe

*Abs: Janet Suchland*

## Vom Wildpferd zum Schul- und Turnierpferd

Gerade las ich im Westernreiter den Beitrag über die Dülmener Wildpferde. Ich habe mich sehr darüber gefreut, denn ich mache immer wieder die Erfahrung, dass diese Rasse doch wenig bekannt ist.

Ich selbst bin Trainerin und besitze insgesamt sieben Pferde, davon vier Dülmener Wildpferde, die ich selbst auf der Versteigerung beim Fang gekauft und ausgebildet habe. Mittlerweile sind sie gut ausgebildete Pferde, die bei mir auch im Schulunterricht gehen und uns auf viele Reiterrallys und Ausflüge begleiten. Seit diesem Jahr sind zwei von ihnen auch auf Turnieren zu finden gewesen.

Egal wo wir auftauchen, werden wir häufig angesprochen, was das für eine Rasse ist, vielen ist diese völlig unbekannt.



Um die Dülmener bekannter zu machen, gibt es seit einigen Jahren den Verein Wildpferdefreunde e.V.

Mit meinen Pferden bin ich hier ebenfalls Mitglied und wir beteiligen uns an verschiedenen Veranstaltungen, um die Rasse vorzustellen. Die Wildpferdefreunde zeigen zum Beispiel alljährlich auf dem Wildpferdefang ein Schaubild. Kürzlich waren sie auf der Messe Hund und Pferd in Dortmund und stellten mehrmals täglich die Rasse vor.

Mittlerweise sind meine kleinen Wilden und ich ein eingespieltes Team und haben gemeinsam Spaß daran, in unserem eigenen kleinen Stall Einsteiger und Fortgeschrittene im und ins Reiterleben zu begleiten.

*Wildpferdegrüße  
von Janet Suchland*



Wir haben für jedes Pferd  
den passenden Sattel...



© 2013 SADDLESHOP AACHEN

## Saddleshop-Aachen

[www.Saddleshop-Aachen.de](http://www.Saddleshop-Aachen.de)

Telefon 0 24 85 - 91 21 688



FN Deutsche Meisterschaft Reining am 19. Oktober 2013 in Kreuth:

## Alexander Ripper verteidigt seinen Titel

(fn-press) Bei den FN-anerkannten Deutschen Meisterschaften Reining in der Ostbayernhalle in Kreuth, die im Rahmen der Q13 ausgetragen wurden, hat Alexander Ripper seinen Titel erfolgreich verteidigt. Der 32-jährige amtierende Europameister aus dem Odenwald legte einen Score von 218,5 hin, den keiner der anderen zehn Teilnehmer toppen konnte.

Vorgelegt hatte der Deutsche Meister von 2011 Oliver Wehnes als vierter Starter mit einem Score von 217. Lil Ruf Bandit, der sich im Besitz von Regina Reuther befindet, zeigte rasante Zirkel, eine geschmeidige Speed Control und lange Stops, die den Zuschauern Begeisterungspfeife entlockten. Kurz danach startete Alexander Ripper, der Ende August bei den Europameisterschaften in Augsburg Einzel- und Mannschaftseuropameister geworden war. Ripper hatte in Kreuth aber nicht sein EM-Pferd Wild At The Bar gesattelt. „Walter hat zur Zeit Pause und macht Urlaub“, erklärte Ripper. Stattdessen ging er mit dem achtjährigen Palominohengst Awesome Pale Boy (Besitzer: Sven Kral) an den Start. „Er ist gut gezirkelt, gut gestoppt und hat 1a zugehört“, so das Fazit von Ripper. Er kam auf einen Score von 218,5 und holte nach 2003 und 2012 seinen dritten Deutschen Meistertitel.



Michelle Maibaum mit Sailcommander

„Eine Medaille war das Ziel, aber dass es sogar die Titelverteidigung wird, ist schon grandios. Dieses Jahr ist einfach unbeschreiblich!“, freute er sich. Silber gewann Oliver Wehnes mit Lil Ruf Bandit und Bronze ging an Oliver Stein auf Dun It Starline. Oliver Stein war als vorletzter Reiter an der Reihe und erritt einen Score von 216,5.

### ■ Junioren: Gold für Michelle Maibaum

Auch der Nachwuchs trat in Kreuth um den Titel des Deutschen Jugendmeisters an. Den Anfang machten die Junioren, zu denen die Jugendlichen zählen, die im laufenden Kalenderjahr maximal ihren 18. Geburtstag gefeiert haben.

Die Prüfung endete mit einem Sieg für Michelle Maibaum mit Sailcommander. Die Reiterin zeigte rasante Zirkel, lange Stops und schnelle Spins und kam auf einen Score von 215,5. Der bis zu diesem Ritt führende 15-Jährige Daniel Kalk musste sich mit Sheza Custom Crome geschlagen geben, freute sich mit einem Score von 214,5 aber über die Silbermedaille. Auf dem dritten Platz landeten mit einem Score von jeweils 210 gleich drei Reiter: Vanessa Engel mit Come Whiz Me, Mia Jeske mit Reno San Diego sowie Titelverteidigerin Madeleine Korbus mit Ses Topsail Whiz. Im vergangenen Jahr hatte die damals 14-Jährige bei ihrem ersten DM-Start für einen Überraschungssieg gesorgt. Alle drei Reiter traten in einem Stechen um die Bronze-medaille an. Dabei erreichte Vanessa Engel mit Come Whiz Me das beste Ergebnis und sicherte sich den Platz auf dem Siegetreppchen.

### ■ Junge Reiter:

#### Dritter Titel für Vanety Korbus

Bei der Deutschen Meisterschaft der Jungen Reiter, die Altersklasse der 18- bis 21-Jährigen, trat die 21-Jährige Vanety Korbus mit GR Hug A Jewel zur Titelverteidigung an. In den beiden vergangenen Jahren hatte sie die Goldmedaille gewonnen, und nun holte sie sich ihren dritten



Vanety Korbus mit GR Hug A Jewel



Die Goldmedaille für Alexander Ripper

DM-Titel in Folge. GR Hug A Jewel zeigte sich in Top-Form und Vanety Korbus kam auf einen Score von 215,5, den keiner der anderen Teilnehmer toppen konnte.

Auch Franziska Zschau zeigte mit She Lil Dunit eine starke Leistung. Angeheizt vom Publikum kam sie auf einen Score von 213 und holte Silber. Fabienne Krämer, im vergangenen Jahr noch in der Altersklasse der Junioren unterwegs, konnte sich auch bei den Jungen Reitern behaupten. Mit einem rasanten Ritt auf FKM As Lena As Cielo sicherte sie sich die Bronzemedaille. Franziska Zschau und Fabienne Krämer gehörten beide zur erfolgreichen deutschen Mannschaft, die bei der Jugend-EM im September in Italien Silber gewonnen hatte.

18.-27. Oktober 2013 in Rieden/Kreuth:

## Q13 International DQHA Championship

Sonst immer in den Aachener Soers beheimatet, fand die Q13 International DQHA Championship aufgrund von Bauarbeiten in den Aachener Anlagen in diesem Jahr in der Ostbayernhalle in Rieden-Kreuth statt. Stattliche Geld- und Sachpreise konnten vom 18. - 27. Oktober 2013 in den verschiedenen Klassen erritten werden.

### ■ Working Cowhorse füllt die Abendstunden

Hier ging es um Speed und vollen Einsatz. Sylvia Bate gab als Amateurin mit ihrer 7-jährigen Justa Little Slipper als einzige Dame im Wettbewerb richtig Gas und hatte die Kuh gut im Griff. Der Cow Sense der Stute und das gute Gespür der Reiterin verhalfen dem Duo zum International DQHA Championtitel.

Anschließend wurden die Nachwuchspferde in der Junior Working Cowhorse Open vorgestellt. Philipp Martin Haug und Patrick Sattler lieferten sich hier ein „Kopf an Kopf Rennen“ um den Sieg. Schließlich zeigte Charleys Silent Star unter Philipp Martin Haug sein ganzes Potential. Antrittstark und mit hohem Tempo ging es in der Fence Work die lange Seite entlang, um das Rind zu wenden. Das lackschwarze Quarter Horse im Besitz von Franz Lerner sahen die Richter damit auch insgesamt auf dem ersten Platz. Gezogen wurde das Siegerpferd von Udo Nierhaus aus der Silent Anny Lee von As Smart As Charly.

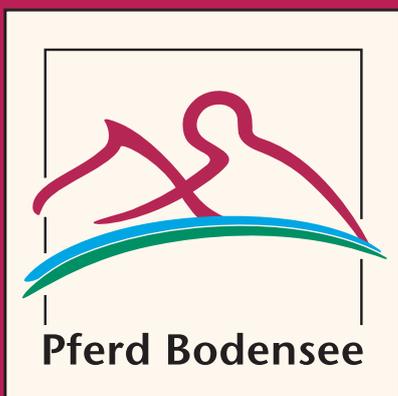


Linda Leckebusch-Stark und Double Goodness

### ■ Green Trail Horse Open mit großer Konkurrenz

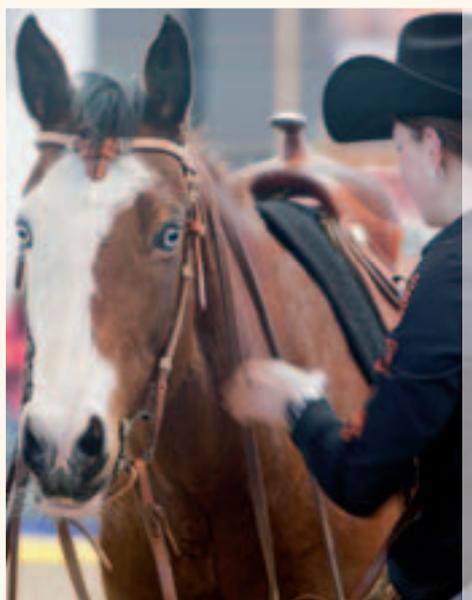
Die Teilnehmer mussten sich anstrengen, um im Green Trail Horse Open mit dem größten Starterfeld des Turniers in die vordere Platzierung zu kommen. Auffällig war, wie fein und aufmerksam die Pferde an den Hilfen standen, um diese anspruchsvolle Prüfung zu meistern.

Den Titel des International DQHA Champion nahmen schließlich Linda Leckebusch-Stark und Double ▶



Internationale Fachmesse  
**14.-16. Februar 2014**  
Messe Friedrichshafen

[www.pferdbodensee.de](http://www.pferdbodensee.de)



Das Topereignis des Jahres im Dreiländereck Deutschland, Österreich, Schweiz!

**Pferde – Sport**

**Pferde – Zucht**

**Pferde – Haltung**

Goodness mit nach Hause. Der 5-Jährige Hengst von Carolin Wolff zeigte geschmeidige Bewegungen und passierte mit viel Geschick die Hindernisse.

#### ■ Diana Unfug und Elites Little Step begeistern in der Ranch Pleasure

Die im letzten Jahr neu eingeführten und schon sehr beliebten Ranch-Pleasure-Prüfungen waren besonders für Diana Unfug und Elites Little Step erfolgreich. Der 8-Jährige Hengst meisterte die Anforderungen dieser Klasse mit Bravour und gewann unter seiner Reiterin Show 1 in der Open-Klasse und in Show 2 den Vizetitel. Damit übertrumpfte der Kohlfuchs auch so manchen Profi.

#### ■ Zucht-Perlen präsentieren sich: Erneuter Champion of Champions für Höhn Quarter Horses

Drei Fohlen hatten sich in den vorangegangenen Weanling Klassen mit ihrem jeweiligen Klassensieg für die Auswahl zum Champion of Champion empfohlen. Die Richter hatten die Wahl zwischen Onlydiamondsfoverever (Weanling Mares Late, Only Invitational x Shez Dun Zipped, Züchter & Besitzer: Raphaela Ramler, Vorsteller: Sylvia Jäckle), Mrs Greenbird (Weanling Mares Early, Green With Invy x Wins Cookie Cutter, Züchter & Besitzer: Jagfeld Quarter Horses, Vorsteller: Alexandra Jagfeld) und Smoothest Invitation (Weanling Stallions).

Eingehend prüften die Richter die verschiedenen Beurteilungskriterien und als sie im Anschluss ihr Urteil verkündeten, war die Freude bei Stefanie Höhn unbeschreiblich: ihr kleiner Hengst aus der Only Inviting Me von Smooth N Cody wurde zum CHAMPION OF CHAMPIONS, dem bes-



Champion of Champions: Smoothest Invitation

ten Fohlen des Futurity-Jahrgangs, ernannt. Der große Wanderpokal darf nun auch im kommenden Jahr bei der Familie Höhn verbleiben, denn die Züchter konnten bereits in 2012 mit dem Fohlen Made Out Of Iron den begehrten Titel gewinnen.

#### ■ Eleganz unter englischem Sattel: Hunter Under Saddle Maturity

In der Hunter Under Saddle Maturity mit 13 Startern dominierte Call Me Cause Im Hot unter Mirko Müller. Die 5-Jährige Stute von Hotroddin Invitation aus der Call Me Sweet Blaze zeigte fließende Bewegungen bei einer leichten Anlehnung. Gezüchtet wurde der Champion vom zweimaligen DQHA Leading Breeder Michael Middel und befindet sich im Besitz von Arno Peter Dietzel.

Julia Großmann

## Pferdehalter klagen gegen die Pferdsteuer

Die Einführung der Pferdsteuer hat nun ein erstes juristisches Nachspiel: So haben neun Pferdehalter aus dem hessischen Bad Sooden-Allendorf Klage beim Verwaltungsgerichtshof in Kassel eingereicht. Eine Entscheidung sei voraussichtlich innerhalb eines Jahres zu erwarten, so ein Sprecher des VGH.

Bad Sooden-Allendorf hat in der Reiterszene traurige Berühmtheit erlangt als erste Kommune in Deutschland, die eine Pferdsteuer eingeführt hat. Rund 150 Tiere leben auf dem Stadtgebiet, für die pro Kopf nun 200 Euro fällig werden sollen. Die Rechtmäßigkeit der Forderung wird das Gericht in den kommenden Monaten prüfen. Solange seien die Bescheide außer Vollzug gesetzt, versichert eine Sprecherin der Stadt – Geld ist also noch nicht geflossen.

Von der Steuer ist jedoch nicht nur Bad Sooden-Allendorf betroffen, auch die hessischen Kommunen Kirchheim und Schlangenbad haben die Pferdsteuer zwischenzeitlich erhoben.

Vielorts wurde eine Einführung diskutiert, doch nach teils intensiven Protestaktionen vor Ort und Aufklärungsarbeit auch mit Hilfe der FN bislang wieder verworfen. Die Entscheidung des VGH wird daher mit Spannung erwartet – das Urteil könnte wegweisend sein für die weitere Entwicklung bzw. Verbreitung der Pferdsteuer.

Messegelände Berlin, 12.-15. Dezember 2013:

## HIPPOLOGICA Berlin – erstmals mit Horse & Dog Trail

Die Kombination aus Sport, Show und Shopping macht die HIPPOLOGICA Berlin jedes Jahr zum winterlichen Höhepunkt für alle Reiter und Züchter und Pferdebegeisterte aus der Region.

Auch in diesem Jahr wird den Besuchern an vier Veranstaltungstagen eine bunte Mischung aus den verschiedenen Bereichen des Pferdesports geboten. Die Pferdesportmesse findet vom 12. bis 15. Dezember 2013 mit einem abwechslungsreichen sowie anspruchsvollen sportlichen und fachlichen Rahmenprogramm statt.

Premiere unterm Funkturm: HIPPOLOGICA Berlin erstmals mit Horse & Dog Trail Dreierteams aus Mensch, Pferd und Hund überwinden gemeinsam einen Parcours mit Hindernissen, darum geht es beim Horse & Dog Trail. Mit einem eigenen Turnier für diese populäre Disziplin erweitert Berlins größte Pferdesportmesse in diesem Jahr ihr sportliches Rahmenprogramm – und greift damit einen Trend auf. „Horse & Dog Trails sind schon seit Jahren ein fester Bestandteil unserer Turniere, wobei das Interesse an diesen Prüfungen gerade in der jüngeren Vergangenheit deutlich gestiegen ist“, erklärt Angelika Schlobhauer von der Ersten Westernreiter Union Berlin-Brandenburg e.V. (EWU).



Doch unterm Funkturm kommen Reiter und Hundebesitzer noch aus einem anderen Grund auf ihre Kosten. Neben dem neuen Cup für die sportliche Gemeinschaftsleistung von Reiter, Pferd und Hund organisiert die EWU auf der HIPPOLOGICA auch täglich stattfindende Horse & Dog Trail-Vorführungen. Das heißt, die Besucher bekommen Expertentipps aus erster Hand. So wird zum Beispiel die renommierte Trainerin Marion Rother genau erläutern und demonstrieren, worauf es beim Horse & Dog Trail ankommt. Die Lehrvorführungen können in Halle 23 besucht werden, das Finale des Horse & Dog Trail Cups findet am Freitag, dem 13. Dezember im HIPPODROM statt.

Mehr Informationen über die HIPPOLOGICA stehen online unter [www.hippologica.de](http://www.hippologica.de) bereit.

# Equine Design

Passform für alle Pferderassen  
von Freizeit bis Sport



ab 2.990 Euro  
als Roundskirt ab 2.490 Euro



35<sup>th</sup>  
Anniversary  
1978-2013

[shop.gomeier.com](http://shop.gomeier.com)

GOMEIER'S World of Saddles  
Joh.-Sebastian-Bach-Str. 52 • 85591 Vaterstetten

Tel.: +49 (0) 8106-305861

## Winter- Weihnachts- Traum

by Gomeier's

### 3.-7. Dezember

1 Woche Weihnachtsmarkt  
mit vielen Attraktionen, wie

- Pferdehaarflechterin
- Spiele mit lustigen Gewinnen
- Wunschzettel schreiben mit Gewinnen im Wert von 100 €
- Überraschungsgäste
- fränkisches Weihnachtsgebäck von der Konditorei Bayer
- „Drei im Wäckla“
- Glühwein, warme und kalte Getränke
- **am Sa 07.12. Weihnachtsfeier mit Liveband und Christkind**
- 20 % Rabatt am 6. & 7.12. auf alle Produkte außer Sättel und bereits reduzierte Ware (keine Bonuspunkte, keine Annahme von Bonusheften)

## 10 % Weihnachts- rabatt

im Dezember auf das gesamte  
Sortiment sowohl im Ladengeschäft,  
als auch im Online-Shop

außer Sättel und bereits reduzierte Ware  
(keine Bonuspunkte,  
keine Annahme von Bonusheften)



# ewu regio



## 1. Vorsitzender

**Peter Minde**  
 Prinz-Eugen-Straße 89  
 88069 Tettngang  
 Tel.: 01 70 / 2 82 24 81  
 vorstand@ewu-badenwuerttemberg.de

## 2. Vorsitzende und Geschäftsstelle

**Christina Bröhl**  
 Dürenstraße 9, 75446 Wiernsheim  
 Tel.: 0 70 44 / 53 95  
 Mobil: 01 72 / 6 13 86 37  
 Vorstand2@ewu-badenwuerttemberg.de

## 3. Vorsitzende und Kasse

**Annette Weiler**  
 Mattenweg 14a  
 79244 Münstertal  
 Tel.: 01 76 / 41 52 46 82  
 Kasse@ewu-badenwuerttemberg.de

## Internet

[www.ewu-badenwuerttemberg.de](http://www.ewu-badenwuerttemberg.de)

### ■ Schriftführer

Markus Welzenbach  
 Am Rappenhau 48, 71686 Remseck  
 Tel.: 01 72 / 7 42 72 93  
 Markus\_welzenbach@arcor.de

### ■ Turniersportwartin

Jördis Ziller  
 Fabrikstr. 11, 73240 Wendlingen  
 Tel.: 01 73 / 6 72 23 13  
 Turnier@ewu-badenwuerttemberg.de

### ■ Jugendwart

Marc Tuscher  
 Ammonitenweg 1, 73275 Ohmden  
 Tel.: 01 73 / 9 54 95 05  
 Jugend@ewu-badenwuerttemberg.de

### ■ Breitensportwartin

Nicole Reichenbach  
 Im Stöckacker 8, 79224 Umkirch  
 breitensport@ewu-badenwuerttemberg.de

### ■ Pressewartin

Eva-Andrea Jung  
 Boschstr. 9, 72336 Balingen  
 Tel.: 01 73 / 9 75 61 98  
 Presse@ewu-badenwuerttemberg.de

## Baden-Württemberg



**Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Euch euer Vorstandsteam**

**Liebe Mitglieder, liebe Leser, liebe Reiter,**  
 unsere Pressewartin hat am 27.09.2013 geheiratet! Sie wird nunmehr den Familiennamen „Jung“ tragen.

## EK Horsetraining gratuliert ...

zu den am 02.11.2013 bestandenen Prüfungen zum Basispass, dem Westernreitabzeichen Klasse IV und dem Deutschen Longierabzeichen Klasse IV – Elena, Katja, Luisa, Esther, Birgit, Carmen, Melanie und Susanne!

Es war schön zu sehen, wie ihr euch entwickelt und zusammengefun- den habt und dann alle erfolgreich durch die Prüfungen kommen!

**Das nenn ich mal einen ganz entspannten Kurs!**

Besonderer Dank geht natürlich auch an die wiehernenden Vierbeiner Bondgirl, Popey, BamBam, Grischka, Blume, Jeanny und Johnny und den bellenden Spaßvogel OneTwo der stets ein Auge auf euch hatte!

## Kraichgauritt 2013

Am 28./29.09.2013 fand im schönen Kraichgau ein ereignisreicher Zweitagesritt statt. Zehn EWU-Mitglieder hatten das Glück an zwei wunderschönen Spätsommertagen das Kraichtal hoch zu Ross zu erkunden. Ein großes Dankeschön geht an Michaela Wendler und Diana Winter, die den Ritt organisierten. Sie führten uns über tolle Wege durch das einsame Gelände der Weinberge sowie Felder und Wälder.



*Rast unterwegs*

Mittags gab es Gulaschtopf und Vesper am romantischen Lagerfeuer der Grillhütte in Neuenbürg. Nachmittagsrast war jeweils an einem Treffpunkt mitten in Grünen! Da stand ein Auto mitten in der Wiese, gefüllt mit Köstlichkeiten für die Reiter. Auch die Pferde und Hunde wurden natürlich mit Wasser und Kraftfutter versorgt. An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön an die freiwilligen Helfer von Michaela und Diana, welche uns liebevoll versorgten, während unsere Wrangler ja mit uns zu Pferd unterwegs waren.



*Fertig zum Abritt*

Am Sonntag ließen wir den Tag bei einem tailändischen Buffet des FSV Bahnbrücken ausklingen. Die meisten Reiter spürten an diesem Abend schon den Muskelkater, der uns noch Tage später an den tollen Ritt erinnerte.



*Galopp über Wiesen*

Vielen vielen Dank an die EWU Baden-Württemberg, die diese breitensportliche Veranstaltung sponserte und ihren Mitglieder damit zwei unvergessliche Tage ermöglichte!

## EWU-D-Turnier in Allensbach-Langenrain (Buchholzhof) 2013: Cowboys, Westernreiter und gute Stimmung am Buchholzhof

Auch im tiefen Süden am Bodensee gibt es Westernreiter, die bei einem D-Turnier ausprobieren möchten, ob der Turniersport für sie und ihr Pferd in Frage kommt. So wurde das letztjährige D-Turnier am Buchholzhof in Allensbach-Langenrain am Bodensee bereits gut angenommen. 2012 hatte das Turnier mehr als 50 Nennungen. Die Teilnehmer und Besucher waren von der Atmosphäre am Buchholzhof angetan und versprachen wieder zu kommen. 2012 herrschte herrliches Herbstwetter. Nach einem dichten Morgennebel, der einigen Teilnehmern Schwierigkeiten bereitete, den Buchholzhof zu finden, kam die Sonne durch und bescherte dem Turnier sehr angenehme Temperaturen und eine gute Stimmung.

Dieses schöne Herbstwetter war uns dieses Jahr leider nicht vergönnt. Der Freitag sah noch gut aus. Doch in der Nacht kam das vorhergesagte schlechte Wetter und brachte starken Regen in der Nacht und am Samstag Vormit-

Der Nachmittag war dann auch wettertechnisch ganz ordentlich, so dass die Besucher doch noch über den Buchholzhof schlendern konnten und Pferde und Anlage besichtigen. Mit etwas Sonne hellte sich auch die Stimmung der Teilnehmer und Besucher auf und wir hatten am Nachmittag eine ordentliche Zuschauerkulisse, die für Stimmung in der Reithalle sorgte.



tag regnete er weiter. Die Teilnehmer suchten mit ihren Pferden die überdachten Plätze am Buchholzhof. Glücklicherweise existiert am Buchholzhof neben der Reithalle, in der die Prüfungen stattfanden, noch eine kleine Halle, die in der Not dankbar zum Abreiten angenommen wurde. Der Außenplatz als offizieller Abreiteplatz stand etwas unter Wasser, konnte dann aber am Nachmittag, nachdem der Regen aufhörte, zusätzlich genutzt werden.

Mit mehr als 60 Nennungen wurde die gute Zahl von 2012 noch übertroffen. Es wurden mehr als 160 Starts in 17 verschiedenen Prüfungen ausgetragen, so dass unser Richterteam (Christina Bröhl mit Ringsteward Angelique Stiefel) einen arbeitsreichen Tag hatte. Herzlichen Dank an das Richterteam für die fairen Bewertungen und den freundlichen Umgang mit Turnierteilnehmern und Helfern. Die Prüfungen wurden ab 08.00 Uhr morgens zügig durchgeführt.

Western Pleasure und Western Horsemanship bestimmten den Vormittag. Neben den Prüfungen der Leistungsklassen 5 und 4 fanden auch zwei Sonderprüfungen statt, eine Prosecco Pleasure und eine Jackpot Horsemanship, bei der mehr als 200 Euro Preisgeld ausgeschüttet wurden. Die ersten drei der Prosecco Pleasure erhielten je eine Flasche Prosecco vom Bodensee.



sowie angereiste Cowboys im Hufeisenwerfen, Roping und Ballspiel an. Die Cowboys besuchten auch einen Saloon und mussten das Pferd davor „parken“.

Den Besuchern gefielen die Sonderprüfungen und die dort gezeigten Leistungen, was mit kräftigem Beifall für die Ritte belohnt wurde. Gerade die Sonderprüfungen prägen die D-Turniere und sorgen dafür, dass der Spaßfaktor nicht zu kurz kommt.

Besonders erfolgreiche Pferde-Reiter-Paarungen in den einzelnen Leistungsklassen und den Sonderprüfungen sollen hier namentlich aufgeführt werden.

So dominierte Sonja Beier mit Spirit die Leistungsklasse 5 A und Franziska Roccon mit Olena Peppy Girl die LK 4 B. In der Leistungsklasse 5 B hatte Nadine Fritz mit TJ Milkboy die Nase vorn. In LK 4 A gab es zwei Paare, die gleichwertig waren. Das waren Heiderose Kost mit Queenie 7 und Tamara Brändle mit Chief Little Louis. Bei den Sonderprüfungen verbuchte Marina Michel mit Kamaani die meisten und besten Platzierungen. ▶

Insgesamt konnten den Platzierten nicht nur Schleifen und Pokale sondern auch reichlich Sachpreise ausgehändigt werden. Für ein D-Turnier hatten die Sponsoren EDEKA Baur, Josera Futtermittel, Torneo Futtermittel, Reitsport Boll, Fruchthof Hertle und Gabi Orth großzügig gespendet.

Am Nachmittag fanden die Trails der Leistungsklassen 4 und 5 sowie weitere Sonderprüfungen (Lope over Event, Pferde Ralley und Schnupper Reining) statt. Bei der Pferde Ralley traten dann die „echten Cowboys“ vom Buchholzhof



Von der sportlichen Seite konnten wir mit den gezeigten Leistungen weitgehend zufrieden sein. Es darf nicht wundern, dass es auch einige weniger geglückte Ritte gab.

Bei einem D-Turnier, zu dem ja Einsteiger aus der Region kommen sollen, um ihre ersten Turniererfahrungen zu machen, gehört das dazu. Das kann für diese Teilnehmer auch nur Ansporn sein, ihr Training im kommenden Winter zu intensivieren, um sich im nächsten Jahr

besser zu präsentieren. Insgesamt gab es keine Unfälle oder Verletzte. Das anwesende DRK-Team freute sich über den unfallfreien Verlauf und den wenig arbeitsintensiven Einsatz.

In der Mittagspause verlostet wir unter den Nicht-EWU-Startern eine EWU-Mitgliedschaft.

Christina Bröhl zog den glücklichen Gewinner unter den Startnummern, die für diese Auslosung in Frage kamen. Gewinnerin der EWU-Mit-

gliedschaft ist Monika Ziegler, die wir somit als neues EWU-Mitglied begrüßen dürfen.

Ein tolles Helferteam hat bei diesem Turnier am Buchholzhof für einen reibungslosen Ablauf gesorgt. Die Teilnehmer fanden immer einen Ansprechpartner, um ihre Fragen los zu werden.

Die Richter wurden von den Helfern am Platz optimal unterstützt und die Helfer in der Gastronomie

sorgten für das leibliche Wohl der Teilnehmer und Besucher.

Wir konnten mit diesem D-Turnier im tiefen Süden von Baden-Württemberg den Western-Reitsportgut präsentieren. Sicher haben sich anwesende Reiter anregen lassen, im nächsten Jahr selbst an den Start zu gehen. Wir würden uns freuen, wenn sich noch mehr in der Bodensee Region für eine Teilnahme entscheiden würden.

Josef Goetz

Besucht den Landesverband Baden-Württemberg im Internet: [www.ewu-badenwuerttemberg.de](http://www.ewu-badenwuerttemberg.de)



**Geschäftsstelle**

Julia Krimmel  
Poppengrün 6  
95131 Schwarzenbach am Wald  
Tel.: 01 51 / 41 42 23 84  
office@ewu-bayern.com

**1. Vorsitzender**

n.n.

**2. Vorsitzender**

Matthias Rödel  
Poppengrün 6  
95131 Schwarzenbach am Wald  
Mobil: 01 75 / 2 78 22 67  
vorstand2@ewu-bayern.com

**Internet**

[www.ewu-bayern.com](http://www.ewu-bayern.com)

## Bayern

### ■ Jugendwartin

Monika Obermüller  
Landlweg 29  
83071 Stephanskirchen  
Mobil: 01 79 / 9 70 71 08  
jugend@ewu-bayern.com

### ■ Regionalbeauftr. Schwaben

Elmar Moog  
Unterm Ried 2, 87654 Friesenried  
Tel.: 01 51 / 23 27 61 60  
rg-schwaben@ewu-bayern.com

### ■ Regionalbeauftr. Franken

Reinhold Bieberstein  
Train-Valley-Ranch  
Am Steppacher Berg 1  
96138 Burgebrach  
Mobil: 01 51 / 15 36 73 51  
rg-franken@ewu-bayern.com

### ■ Regionalbeauftragter Niederbayern/Oberpfalz

Katharina Schmitz  
Görnitz 2, 92637 Theisseil  
Mobil: 01 71 / 8 16 17 97  
rg-ndbopf@ewu-bayern.com

### ■ Regionalbeauftragter Oberbayern

K.H. Nagl  
Anglerstr. 17a, 80339 München  
Tel.: 01 79 / 1 19 09 86  
rg-obb@ewu-bayern.com

### ■ 3. Vorsitzende und Kassenwartin

Yvonne Rinner  
Bachgasse 12  
97488 Stadtlauringen  
Mobil: 01 71 / 1 40 91 52  
vorstand3@ewu-bayern.com

### ■ Landesturnierwart

Volkhard Hummel  
Tel.: 0 92 27 / 94 53-91  
Fax: 0 92 27 / 94 53-93  
Mobil: 01 70 / 3 80 25 52  
turnierwart@ewu-bayern.com

### Sponsoren der EWU-Bayern e.V.:

- **Cullys saddle & more:** [www.cullys.de](http://www.cullys.de)
- **Cowboy Headquarters:** [www.w-day.de](http://www.w-day.de)
- **Gomeiers World of Saddles:** [www.gomeier.com](http://www.gomeier.com)
- **Speed:** [www.hesse-tierpharma.de](http://www.hesse-tierpharma.de)
- **Reisecenter Götzfried:** [www.reisecentergoetzfried.de](http://www.reisecentergoetzfried.de)
- **Blue Nugget:** [www.blue-nugget.com](http://www.blue-nugget.com)
- **AGROBS:** [www.agrobs.de](http://www.agrobs.de)
- **Nadine Hartmann - WR:** [www.nh-westernriding.de](http://www.nh-westernriding.de)
- **Marlene Dostal-Westernwear:** [www.md-westernwear.com](http://www.md-westernwear.com)
- **Christine Hummel - WR:** [www.ch-westernriding.de](http://www.ch-westernriding.de)
- **GeVas GmbH:** [www.ge-vas.com](http://www.ge-vas.com)
- **Pferdeanhänger Th. Mayr:** [www.fautras-bayern.de](http://www.fautras-bayern.de)
- **Robbys Westernwear:** [www.robbys-westernwear.de](http://www.robbys-westernwear.de)

### Kälte kann uns gar nichts ...

#### Wer meint dass die Temperatur bei einem Turnier egal ist, der war noch nie im Skigebiet um den Ochsenkopf!

Das letzte Frankencup-Turnier 2013 fand auf der Pinewoodranch in Fichtelberg statt, und das bei 0-5°C. Glücklicherweise war das Team der Pinewoodranch bestens vorbereitet, und servierte neben heißen Speisen auch Kinderpunsch und Glühwein zum Aufwärmen im mollig warmen Salon. Richterin Antonia Haug trotzte zusammen mit über 60 Teilnehmern der Kälte und bewertete alle Ritte souverän. Spannend war das letzte Frankencup-Turnier auch deswegen, weil in einigen Klassen noch nicht alle Jahresbesten feststanden. Waren am Samstag noch die Scheiben angefroren, so hatte der Wettergott am Sonntag etwas Erbarmen und schickte uns einige Sonnenstrahlen. Den Teilnehmern gefiel besonders gut, dass fast alle Disziplinen doppelt ausgeschrieben waren. Alles in Allem war das erste C-Turnier in Fichtelberg großartig organisiert, die Bodenverhältnisse trotz vorherigem Regen und Kälte optimal und die Stimmung einmalig.

#### Gerne kommen wir im nächsten Jahr wieder!

#### Hier die All-Around Champions:

- LK 1-3: Sabine Maußner mit Small Town Silence
- LK 4 B: Chiara Adam mit TNT Peppys Margaritha
- LK 4 A: Ulli Spannheimer mit Cody Brownbear
- LK 5: Jennifer Prößner mit Bonita

Alle Infos rund um den Landesverband  
Bayern findet Ihr im Internet unter:  
[www.ewu-bayern.com](http://www.ewu-bayern.com)

## + UPDATE: Geänderte Tagesordnung +

### Einladung zur ordentlichen Mitglieder- versammlung der EWU-Bayern

am Samstag, den 08. Februar 2014 um 18.30 Uhr  
im Gasthaus Bogenrieder, Ingolstädter Str. 15 in  
85309 Pörnbach

#### Neue vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, Benennung des Protokollführers
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
3. Protokoll der JHV 2013
4. Jahresberichte 2013
  - a) 1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender / Geschäftsstelle, Jugend- und Turnierwart, Regionalbeauftragte
  - b) Bericht der Kassenprüfer, Antrag auf Entlastung des Vorstandes, Abstimmung
5. Finanzplan 2014
6. Ausblick 2014
7. Anträge zur Satzungsänderung / Abstimmung
  - a) Änderung des Jugendalters (§6) von 18 auf 19 Jahre gem. Antrag aus 2013 von Matthias Rödel
  - b) Reduzierung der Vorstandsmitglieder (§11) und Änderungen zu Vorstandsbeschlüssen gem. Antrag vom 29.10.2013 von Peter Voss
8. Neuwahl der zu besetzenden Ämter
  - a) 1. Vorsitzender
  - b) Jugendwart
9. Neuwahl der Delegierten zur Bundesdelegiertenversammlung
10. Anträge an die Bundesdelegiertenversammlung
11. Wünsche und Anträge
12. Festlegung des Versammlungsortes der nächsten JHV

Anträge zur Mitglieder- und Delegiertenversammlung sind spätestens 4 Wochen vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen.

#### Wegbeschreibung nach Pörnbach:

BAB A9, Ausfahrt Langenbruck, dann ca. 5 km

#### Wir bitten um Euer zahlreiches Erscheinen.

*Für die Vorstandschaft, Matthias Rödel, 2. Vorsitzender*

## Erstes C-Turnier in Freystadt – klein aber fein

Am 20.10.13 fand das letzte Turnier 2013 in Bayern statt, also auch die letzte Möglichkeit, sich Aufstiegs-  
punkte zu sichern. Klein aber fein  
gestaltete sich das Turnier, das nur  
einen Tag dauern sollte.



Für die Teilnehmer war es kein Problem, dass die Trainer, die an der vorausgehenden Trainerfortbildung mit Eva Bös mitgemacht haben, ebenfalls in der Bahn waren, um die Ritze zu richten – natürlich ohne Einfluss auf das Ergebnis, sondern zu Übungszwecken. Zeitweise waren also mehr Fußgänger als Reiter in der großen Halle des PSV Freystadt.

Besonders bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei Elke Strobel und Anja Panzer, die als tatkräftige Unterstützer vom PSV Freystadt dabei waren und den (teilweise spontan eingesprungenen) Helfern in der Meldestelle, als Doorman oder Schleifenmädchen. Der EWU-Steward Simone Hörll hatte nichts zu bemängeln, da die Abreitesitua-

tion auch wegen der wenigen (35) Teilnehmer jederzeit überschaubar war. Richterin Eva Bös, unterstützt von Ringsteward Sabine Maußner führte zügig durch den Turniertag, und ließ es sich nicht nehmen, den Teilnehmern auch noch ihre Eindrücke zu vermitteln und ein paar Tipps mit auf den Weg zu geben. Als Besonderheit waren die Klassen Pleasure, Horsemanship und Trail auch als Green-Horse-Klassen ausgeschrieben, und viele Teilnehmer nutzten die Chance, ihre Pferde mit anderen erlaubten Zäumungen vorzustellen als sonst (LK 1-2 im Snaffle, LK 4-5 mit Bit), so waren diese Klassen auch die, die am Besten besucht waren. Als letzte Prüfung stand dann die Reining auf dem Programm, und bereits um 15.30 war alles vorbei, und die Reiter und Pferde traten ihre Heimreise an, und konnten den Abend entspannt zu Hause verbringen.

#### Nicht vorenthalten möchte ich euch die All-Around Champions:

- LK 2:** Matthias Rödel mit Whizard Twix
- LK 3 A:** Andrea Holderer Rieger mit Flashys Pepper Chex
- LK 3 B:** Hanna Heinz mit Sunshines Lilly
- LK 4 A:** Elisabeth Kaiser mit O Yeah Lena
- LK 5 A:** Dagmar Dietl mit Sonitas Sunrise

## GERMAN OPEN 2013

Der Jahreshöhepunkt, die GO 2013, fand dieses Jahr wieder auf Gut Matheshof in Kreuth statt.

**11 Medaillen gehen nach Bayern: 5x Gold, 1x Silber und 5x Bronze**

Bevor ich euch von dem Event berichte, möchte ich mich bei euch bedanken, und zwar bei allen Teilnehmern der German Open, die hart an sich und ihren Pferden arbeiten, die Turniere besuchen, und die ihrem Landesverband die Stange halten.

Ganz besonders möchte ich Danke sagen an die Teilnehmer der Mann-

schaftsmeisterschaften, die unter enormem Druck ihre großartigen Leistungen zeigten.

Dank auch an Gomeiers World of Saddles, die unsere Kaderjacken in diesem Jahr gesponsort haben, und an Marlene Dostal von MD Westernwear, die uns super chice Showoutfits gezaubert hat.

Von Herzen kommt auch ein großes Dankeschön an Tom Christ und Tommy Posch, die beiden haben sich nicht nur während des vorbereitenden Camps um unsere Bayern gekümmert, sondern während der ganzen GERMAN OPEN!

**So: Nun endlich der Bericht zur GERMAN OPEN!**

#### Sonntag, 15.09.2013:

Cathrin Dostal gewinnt mit Smart Cayenne Pepper den Vorlauf der Senior Superhorse und zieht ins Finale ein. Auch Katharina Lack gewinnt mit RS Roan Jacs den Vorlauf der Senior Superhorse bei den Jugendlichen und zieht zusammen mit Linda von Rochow und Snip Poco King ins Finale ein.

In der Senior Reining kann sich Tommy Posch mit Snip Poco King ebenfalls einen Platz im Finale sichern.

#### Ein toller Start in das Turnier!

#### Montag, 16.09.2013:

Im Junior Trail schafft Christoph Paulweber mit JP Sure to be a Whiz ebenfalls den Einzug ins Finale.

Cathrin Dostal und Hubsi feiern auch hier den Einzug ins Finale der Horsemanship.

Im Vorlauf zur Reining der Jugendlichen kommt Linda von Rochow mit Snip Poco King auf Platz 3, Katharina Lack zieht gleich mit zwei Pferden ins Finale ein: RS Roan Jacs und Creeks Rooster.

Smart Cayenne Pepper qualifiziert sich mit Linda von Rochow für das Finale der Westernriding der Jugendlichen.

Jennifer Klugmann schafft mit High Hand Bamby den Sprung ins Finale der Westernriding der Erwachsenen. Ein langer Turniertag geht zu Ende, aber die Teilnehmer sind mehr als zufrieden. ▶

**Dienstag, 17.09.2013:**

Caro Lenz, Vanessa Kleist und Thomas Christ ziehen mit ihren Pferden Lil Freckled Playboy, Spat King Delmaso und CS Elite Skip problemlos direkt ins Finale des Senior Trail ein, und das bei einem Starterfeld von 76 Teilnehmern!

**Eine beachtliche Leistung!**

**Bei der Jugend läuft es im Trail genauso toll:** Linda von Rochow reitet mit Hubsi ins Finale, und Isabel Löschner mit CS Elites Just Fun. Für das Junior-Reining Finale LK 1/2 A qualifizieren sich Sandra Breitenstein gleich zweimal, einmal mit BMS Rambo Starlight, und einmal mit Rascals Commander und Christoph Paulweber mit JP Sure to be a Whiz.

**Mittwoch, 18.09.2013:**

Früh am Morgen erkämpfen sich Sabine Maußner mit Small Town Silence und Julia Ruscheinski mit Sweet Hot Brownie den Einzug in das Finale der Showmanship. In der Western Pleasure der Jugendlichen schaffen Josepha Golenhofen mit Snap Dragon Junior und Isabel Löschner mit CS Elites Just Fun ebenfalls den Sprung zum Finalen Go.

**Im Finale der Horsemanship gibt es die erste Medaille für Bayern:** Cathrin Dostal sichert sich mit Smart Cayenne Pepper die Bronzemedaille!

**Herzlichen Glückwunsch!**

Conni Kuttenreich erreicht Platz 10 der JUPF-BA 4j. mit BMS Tarisplash. Gleich vier Starterinnen erhalten Platzierungen der JUPF-BA 5j.: Platz 21: Nadine Hartmann mit Buckaroo Dundee, Platz 23: Lena Degenhart mit BMS Chic n Tari, Platz 24: Jaqueline Büttner mit Smart Royal Vintage und Platz 29: Stefanie Sindel mit Custom me Pistol.

**Donnerstag, 19.09.2013:**
**Medaillenregen!**

**Im Senior-Trail:** Caro Lenz setzt sich auf Platz eins durch, und holt Gold mit Lil Freckled Playboy. Bronze geht an Monika Fischer mit Sandro – **eine super Leistung!** Ebenfalls platziert: Walter Langer mit Tabanos Peponita Platz 9, Thomas Christ mit CS Elite Skip Platz 17, Vanessa Kleist mit Spat King Delmaso Platz 25.

**Auch im Junior-Trail gibt es Edelmetall:** Christoph Paulweber sichert sich mit JP Sure to be a Whiz den dritten Platz uns somit Bronze.



Beim Jugendtrail zeigte Linda von Rochow den besten Ritt mit Smart Cayenne Pepper und holt die Goldmedaille. Isabel Löschner reitet auf den hervorragenden vierten Platz mit CS Elites Just Fun.

Linda hatte noch nicht genug und holte sich nochmals Gold, dieses Mal mit Snip Poco King in der Superhorse. Auf Platz vier kam Katharina Lack mit RS Roan Jacs.

Jaqueline Büttner sichert sich Platz 13 im Jungpferde Trail 5 jährig mit Smart Royal Vintage, Nadine Hartmann erreicht Platz 19 mit Buckaroo Dundee und Stefanie Sindel kommt mit Custom Me Pistol auf Platz 26.

**Freitag, 20.09.2013:**

Im Finale der Jugend-Horsemanship erreicht Linda von Rochow Platz 4. Gold holt Josepha Golenhofen mit Snap Dragon Junior in der Western Pleasure der Jugendlichen! Isabel Löschner kommt mit CS Elites Just Fun auf Platz 11.

Platz 5 der JUPF-Reining geht an Conni Kuttenreich mit BMS Tarisplash. Jaqueline Büttner erreicht in der JUPF-Reining der 5-jährigen Platz 7, Conni Kuttenreich mit BMS Spooks Chex Platz 12, Lena Degenhart mit BMS Chic n Tari Platz 19 und Stefanie Sindel mit Custom Me Pistol Platz 22.

Im Reiningfinale der Jugend konnten Linda von Rochow und Snip Poco King ihre Medaillensammlung um eine Bronzemedaille aufstocken. Platz 7 und 13 gehen an Katharina Lack mit RS Roan Jacs und Creeks Rooster.

Tommy Posch erritt sich Platz 16 im Reining Finale der Erwachsenen mit Snip Poco King.

**Samstag, 21.09.2013:**

Im Finale der Showmanship at Halter sichert Julia Ruscheinski mit

Sweet Hot Brownie die Bronzemedaille! Sabine Maußner erreicht Platz 7 mit Small Town Silence. Linda von Rochow reitet im Westernriding-Finale auf Platz 5 mit Smart Cayenne Pepper.

Die Ränge sind bereits gut gefüllt, denn gleich startet der Mannschaftswettbewerb. Nach dem Aufmarsch der Mannschaften und dem Hissen der Deutschen Fahne durch unsere Bayerische Jugendmannschaft und der Europafahne durch unsere Nachbarn aus der Schweiz beginnen die Mannschaftsmeisterschaften der GERMAN OPEN.

Im Trail setzt Monika Fischer ihre Marke wieder auf Platz drei, und die Bayern feiern. Nicht glücklich war Isabel Löschner, die sich unglücklicherweise verritt. Aber das ist kein Problem für eine bayerische Jugend-Mannschaft. Ihre Teamkolleginnen Linda von Rochow, Katharina Lack und Josepha Golenhofen trösteten Isabel liebevoll und schauten gemeinsam nach vorne.

**(Anmerkung: ich bin so stolz auf euch Mädels, dass ihr zusammen haltet und euch nicht unterkriegen lasst!)**

Walter Langer holte für die Erwachsenen dann Platz 14 in der Westernriding, Vanessa Kleist in der Horsemanship ebenfalls.

Linda von Rochow zeigte dann einen super Ritt in der Horsemanship und holte Platz 2 für die Jugendmannschaft.

Optimal lief es in der Pleasure. Sowohl Cathrin Dostal als auch Josepha Golenhofen holten mit Snap Dragon Junior Platz eins!

Platz 10 in der Reining der Erwachsenenmannschaft ging an JP Sure to be a Whiz, geritten von Christoph Paulweber.

**Bei der Jugendmannschaft lief es besser:** Katharina Lack holte Platz 3 mit RS Roan Jacs. Die Bayerische Jugendmannschaft kam mit diesen großartigen Resultaten auf Platz 2 der Mannschaftswertung und holte sich die Silbermedaille und den Titel Deutscher Vize-Mannschaftsmeister Jugend!

**Super gemacht – Herzlichen Glückwunsch.**

Die Erwachsenenmannschaft erreichte Platz 6 – auch an euch: **Herzlichen Glückwunsch!**

Die Stimmung auf der Tribüne war unbeschreiblich, alle haben zusammen gezittert, mitgefiebert und jubelt. In diesem Jahr waren viele Bayern zum Anfeuern gekommen und haben die Zuschauerränge gerockt.

Unterbrochen wurde der Mannschaftswettbewerb durch die Präsidentenpleasure und ein Finale: Senior Superhorse. Titelverteidigerin Cathrin Dostal zeigte einen fehlerfreien Ritt und holte sich erneut Gold in dieser Disziplin.

Bevor die Mannschaftsmeister geehrt wurden gab es noch zweimal Gold für bayerische Reiter in Form von Goldenen Reitabzeichen: Linda von Rochow wurde für ihre herausragenden Leistungen damit ausgezeichnet ebenso wie unser Kaderchef Thomas Posch!

**Glückwunsch!**

Nach der Siegerehrung ging dann die Winners-Party so richtig los. Dieses mal direkt in der Halle und in ganz entspannter Atmosphäre. 300 Freibier-Gutscheine wurden an die Bayern verteilt und bei guter Stimmung eingelöst!

**Sonntag, 22.09.2013:**

Sandra Breitenstein holt sich in der Junior Reining Platz 9 mit BMS Rambo Starlight und Platz 14 mit Rascals Commander.

In der Junior Westernriding sichert sich Christoph Paulweber Platz 4 mit JP Sure to be a Whiz.

Letzte Prüfung des Turniers bildet die Senior Westernriding, in der sich Jennifer Klugmann mit High Hand Bamby Platz 6 sichern konnte.

**Ein wahnsinnig tolles Turnier geht zu Ende.**

Danke auch an die vielen Helfer hinter den Kulissen und den Organisatoren des Mega-Events. Wir sehen uns alle wieder – spätestens nächstes Jahr auf der GO!

Matthias Rödel

## Über 500 Starts beim Oberbayerncup-Abschlussturnier 2013 in Niedertaufkirchen

Es sollte ein anstrengendes Wochenende werden, das versprach zumindest der Zeitplan. 142 Pferd-/Reiterkombinationen gingen mit 508 Starts ins letzte Wertungsturnier des Oberbayerncup 2013, dem bisher größten C-Turnier in ganz Bayern. Auch der Wetterbericht meldete leider keine 30° und Sonnenschein, aber ich erzähle euch lieber alles von Anfang an.

### Freitag, 04.10.2013:

Als ich um 14 Uhr auf die Sherwoodranch kam, war noch alles ruhig. Die allseits bekannte „Ruhe vor dem Sturm“. Aber das war gut, denn so konnte das Team Sherwood noch die letzten Vorbereitungen für das anstehende Turnier treffen. Halle abziehen, Tribüne kehren, Startnummern sortieren etc. Pünktlich um 17 Uhr waren dann alle bereit und die ersten Teilnehmer trafen auch schon ein und bezogen ihre Boxen und Paddocks. Die Stimmung war ausgelassen, denn alle freuten sich schon auf das kommende Wochenende.

### Samstag, 05.10.2013:

Der Wecker klingelte um 5 Uhr, eine wirklich unchristliche Zeit, aber was macht man nicht alles, um fünf Minuten vor dem Richter zu reiten und sich dann über seine Bewertung zu ärgern. Kaum im Stall angekommen, empfing mich die leicht angespannte Turnierluft. Um 7 Uhr begrüßte uns der Sprecher zum letzten C-Turnier in Oberbayern für 2013. Trail, Pleasure, Horsemanship, Reining, Western Riding.

Der Tag war abwechslungsreich gestaltet, wodurch für jeden etwas dabei war. Dank der vielen Starter hat man eigentlich mit teils großen Verspätungen gerechnet, aber unsere Richterin, Antonia Haug, und das Parcourteam der Sherwood führten die Teilnehmer souverän durch den ersten Tag.

Am Abend waren dann alle erschöpft, aber man traf sich trotzdem zum obligatorischen Jacky im warmen Stüberl, um auf die ersten Erfolge anzustoßen.

### Sonntag, 06.10.2013:

Es hatte die ganze Nacht geregnet, das waren ja tolle Aussichten. Der Zeitplan war für den heutigen Tag genauso voll, da jeder die Möglichkeit hatte seine Disziplin(-en) jeweils zweimal auf dem Turnier zu starten, um noch die restlichen Punkte für den Aufstieg oder den Oberbayerncup zu sammeln.

So ein Turnier ist doch ziemlich anstrengend, das machten auch die gelegentlichen Regenschauer nicht besser, aber die Teilnehmer ließen sich die Laune nicht vermiesen, sondern blieben gutgelaunt. Zum Glück konnte man sich im Stüberl mit einem Kuchen, oder etwas warmen zu essen was Gutes tun.

Der Tag verlief genauso reibungslos wie der Vorherige, weswegen es schon um 17:45 Uhr hieß: „Das war das letzte C-Turnier in Oberbayern für 2013, dem bisher größten C-Turnier in ganz Bayern. Eine gute Heimreise!“.

**Aufbruchstimmung ...**

Es ist immer wieder wunderbar, wie schnell nach einem Turnier wieder Ruhe auf dem Hof einkehrt.

**Alles in allem war es mal wieder ein sehr schönes Turnier.**

Vielen Dank an das Team der Sherwoodranch, welches mal wieder gezeigt hat, wie eingespielt sie mittlerweile auf dem Turnier sind.

Ein großes Dankeschön gilt auch den vielen Sponsoren, die den Gewinnern ihrer Prüfung einen schönen Preis mit nach Hause geben konnten.

Danke auch an Sepp Fuchs und Christine Bambauer, Organisation ist bei so einem großen Turnier einfach alles.

Und zu guter Letzt gilt der Dank vor allem den zahlreichen Teilnehmern, die so tapfer bis zum Schluss durchgehalten haben.

**Ich hoffe man sieht sich in der nächsten Saison wieder.**

*Johanna Koch*

## Trainerfortbildung der EWU-Bayern in Freystadt

Vom 18.-19.10.13 trafen sich 14 Trainer auf der Tashina Ranch in Freystadt zur diesjährigen Trainerfortbildung. Seminarleiterin Eva Bös erklärte nach kurzer Vorstellungsrunde, „was der Richter sehen möchte“ – so das Thema des Lehrgangs.



Die Teilnehmer standen ständig im Dialog mit Eva Bös, und fragten alles, was sie bisher noch nie fragen konnten, oder wollten. Neben Kenntnissen aus dem Regelbuch vermittelte das Seminar auch Eindrücke in die „echte“ Richtertätigkeit, so wurde zumeist bei Lehrvideos mitgerichtet, und im Nachgang wurden die Resultate ausführlich erläutert, und besprochen. Leider kamen unsere Trainer alle ohne Pferd zur Fortbildungsmaßnahme, aber wir haben natür-

lich dafür gesorgt, dass sie ihr angeeignetes Wissen auch bei Live-Ritten unter Beweis stellen konnten.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle geht an Bettina Vahland, Antonia Meyer und Marie Panzer, die sehr kurzfristig am Samstag als Reiter mit Julia Krimmel und Matthias Rödel eingesprungen sind.

Der praktische Teil der Fortbildung fand in der Reithalle des PSV Freystadt statt, wo neben Pleasure, Horsemanship und Trail auch die Showmanship auf dem Programm stand. Von LK 2-5, Jungpferd und Seniorpferd, Erwachsene und Jugendliche war alles dabei. Die Themen Reining, Westernriding und Superhorse wurden separat mit Videoanalyse behandelt.



Von den Trainern kam durchwegs positives Feedback zurück, nicht zuletzt ist das auf die gute Stimmung und die tolle Verpflegung durch die Familie Panzer zurückzuführen, denen an dieser Stelle auch herzlich gedankt sei, ebenso wie unserer Seminarleiterin Eva Bös, die sich trotz Erkältung und versagender Stimme tapfer den Fragen und Diskussionen stellte.

Ein letztes Highlight konnten wir den Teilnehmern am Sonntag bieten, denn sie durften zusammen mit dem Richterteam Eva Bös / Ringstewards Sabine Maussner und Sabrina Botur „co-richten“. Natürlich hatte das auf die Ergebnisse des C-Turnieres keinen Einfluss, aber für die Trainer war das eine sehr interessante Erfahrung, ein Turnier aus der Sicht eines Richters zu begleiten.

*Matthias Rödel*

## Erwachsenencamp in Niederbayern – ein rundum gelungenes Wochenende

Freitag am späten Nachmittag landeten wir auf der Lindenhof Ranch in Dietersburg. Schnell luden wir die Pferde aus und brachten sie in die Boxen.

Nach einer kurzen Pause, sattelten wir die Pferde für das Sichtungsreiten und verschwanden in die Halle. Pünktlich um 19 Uhr gabs dann ein wunderbares Abendessen. Den ganzen Kurs wurden wir mehr als verwöhnt mit den Kochkünsten von Julius Mann Jörg. Jede Mahlzeit bestand aus Suppe, Hauptgericht und Dessert. Sehr lecker!

Am Samstagvormittag ritten wir in zweier- oder dreier Gruppen und arbeiteten an Sitz, Einwirkung und Gymnastizierung der Pferde. Hier kamen wir gleich mal ins Schwitzen, aber schon diese Einheit war lehrreich.

Nach der Mittagspause ging es mit etwas Theorie weiter. Die Ergotherapeutin Bettina Knappe erzählte uns ein wenig über die menschliche Anatomie und die Zusammenhänge mit dem Reitersitz. Nachdem wir alle in unserer Haltung etwas aufgerichtet wurden, ritt sich der anschließende Trail noch leichter. Der Trailnachmittag beflügelte uns alle! Wir hatten mächtig Spaß beim Trainieren und wuchsen alle über uns hinaus.

Nach einem gemütlichen Samstagabend begann der Sonntagmorgen mit individuellen Hilfestellungen und Horsemanshiptraining. Nach unserem letzten gemeinsamen Mittagessen stiegen wir ein letztes Mal aufs Pferd. Ein bisschen Aufregung kam jetzt schon dazu, denn



wir hatten eine Horsemanship und einen Trail zu reiten und wurden dabei gefilmt. Alle zusammen gingen wir in die Halle und versuchten uns kurz an den bereits aufgebauten Trailhindernissen.

**Dann gings los:** Trail, Horsemanshippattern und die vermeintlich simple Railwork. Doch die war dann gar nicht so einfach und viele wurden von ihren spritzigen Pferden überrascht. Ein lustiger und gelungener Reitabschluss!

Bei der abschließenden Videoanalyse wurde nicht mehr viel gesprochen, denn alle waren rundherum zufrieden mit sich und diesem Wochenende!

Julia ging ganz individuell auf jeden von uns ein und ließ uns dabei trotzdem genug Freiraum um etwas auszuprobieren.

**Danke an die EWU-Bayern und an Julia Graf für diese Möglichkeit!**

*Die Teilnehmer des Kurses*



### 1. Vorsitzender

Wolfgang Greiner  
Handy: 01 77 / 3 15 00 53  
posseberg@yahoo.de

### 2. Vorsitzender

Oliver Musch  
Handy: 01 51 / 11 51 41 60  
oliver.musch@gmx.de

### 3. Vorsitzende (Kasse)

Stefani Berend  
Handy: 01 74 / 3 72 42 84  
steffi.berend@arcor.de

### Internet

www.ewu-berlin-brandenburg.de

## Berlin-Brandenburg

### ■ 4. Vorsitzende (Jugend)

Josephine Pisch  
Handy: 01 72 / 6 85 43 91  
phine.pisch@gmx.de

### ■ Turnierwart/ Umwelt- & Tierschutzbeauftragter

Sascha Matz  
Handy: 01 72 / 3 27 30 57  
saschamatz@gmx.de

### ■ Breitensportbeauftragte

Andrea Wolter  
Handy: 01 74 / 8 12 20 79  
ahpwolter@web.de

### ■ Pressewartin

Kathleen Scheffter  
kathleen@ewu-berlin-brandenburg.de

### Unsere Sponsoren:







### Hippologica 2013

**Liebe helfende Hände**, auch in diesem Jahr werdet ihr wieder ganz dringend auf der Hippologica Berlin vom **12.-15.12.2013** gebraucht. An unserem Stand wechseln sich Mitglieder unseres Landesverbands mit der Betreuung der Messebesucher ab. Die Stimmung ist jedes Jahr sehr ausgelassen und sollte euch motivieren, für euren Verein zu werben.

Anne Baldauf übernimmt dieses Jahr wieder die Organisation und teilt euch nach euren Wünschen in den unterschiedlichen Tagen und Uhrzeiten ein.

**Solltet ihr also Lust haben, andere Menschen über unseren tollen Sport zu informieren, meldet euch bei Anne unter: elfenhof@arcor.de**

Über eine rege Teilnahme und euren Besuch an unserem Stand würden wir uns sehr freuen. Wir haben Kaffee, Informationen, gute Laune und viele Tipps und Tricks für Euch, beantworten Fragen zur Mitgliedschaft, Aufnahme in die EWU und die Möglichkeiten, an Turnieren teilzunehmen.

*Eure EWU Berlin-Brandenburg*

### HIPPOLOGICA Horse & Dog Trail 2013 am 13. Dezember, Messegelände Berlin

Offen für alle Reitweisen gem. WBO

**Veranstalter:** Erste Westernreiter Union Berlin-Brandenburg e.V.

**Ansprechpartner/Kontakt:** Angelika Schloßhauer

Tel.: 0172/302 66 08, E-Mail: schlosshauer.a@gmail.com

**Ausschreibung unter:** www.ewu-berlin-brandenburg.de oder www.hippologica.de/Neuigkeiten

## Neuer Vorstand der EWU Berlin-Brandenburg e.V. gewählt

Der Vorstand der EWU Berlin-Brandenburg setzt sich ausschließlich aus ehrenamtlichen Mitgliedern zusammen. Jeder von Ihnen ist selbst aktiver Reiter, Trainer, Tierarzt oder einfach Pferdefreund und opfert viel Freizeit für unseren Verband. Für die Belange unserer Mitglieder setzen sich alle gemeinsam nach Kräften ein.

**Die künftige Vereinsarbeit wird nunmehr durch folgende Personen besetzt:**

### ■ 1. Vorsitzender: Wolfgang Greiner



#### Vorstellung:

Mein Name ist Wolfgang Greiner, ich wurde 1960 in Köln/Rhein geb.. Seit über 20 Jahren bin ich selbstständiger Handwerksmeister und Inhaber der Firma Greiner Metallbau GmbH Berlin.

In der EWU, DQHA und AQHA bin ich seit 2008 Mitglied. Mein ganzer Stolz ist mein nunmehr 7jähriger QH Wallach Skips Big Hidalgo, den ich selbst gezogen habe und mit dem ich seit 2010 auch aktiv auf EWU Turnieren starte.

Im letzten Jahr wurde ich zum 2. Vorsitzenden der EWU B/BRA gewählt.

Meine Ziele als 1. Vorsitzender sind vor allem die Förderung der Jugend und des Landeskaders. Zudem möchte ich die Vorstandsarbeit noch intensiver und konstruktiver gestalten.

### ■ 2. Vorsitzender: Oliver Musch



#### Vorstellung:

Mein Name ist Oliver Musch. Ich bin 32 Jahre alt. Beruflich bilde ich mich als Diplom Pädagoge derzeit weiter zur staatlich geprüften Fach-

kraft für heilpädagogische Förderung mit dem Pferd. In diesem Bereich möchte ich mich auch später selbstständig machen, um weiter mit Pferden und Menschen arbeiten zu können.

Seit ich 16 war zog es mich zu den Pferden hin. Mittlerweile reite ich mit meinem eigenen Pferd Turniere und konnte auch die Prüfungen zum EWU Trainer C erfolgreich durchlaufen.

Meine Wünsche als 2. Vorsitzender der EWU B/BRA sind es, die Gemeinschaft zu stärken, neue Reiter begrüßen zu können und die Jugend zu fördern.

### ■ 3. Vorsitzende: Stefani Berend



#### Vorstellung:

Mein Name ist Stefani Berend, ich bin jetzt 46 Jahre alt und seit 1996 Mitglied in der EWU.

Nach einer längeren Unterbrechung zwischendrin bin ich auch immer auf Turnieren in B/BRA geritten.

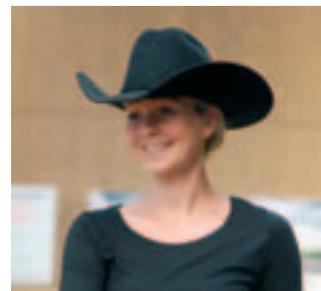
Derzeit bin ich mit „meiner kleinen Maus“ Topcats Donna rege unterwegs.

Als ich 1996 in die EWU eintrat wurde ich von Rainer Giese gefragt, ob ich mich nicht ein wenig im Verein engagieren möchte. Dies habe ich damals dankend abgelehnt.

Nun aber, kaum 17 Jahre später, ist es nun doch soweit. Spontanität will schließlich gut überlegt sein. Ich will versuchen, mich nach mei-

nen Möglichkeiten einzubringen. Als Kassenprüfer konnte ich schon in die Geschäfte der EWU B/BRA reinschnuppern und mich vertraut machen. Mit Zahlen kann ich ganz gut umgehen. Mein Wissen aus meiner beruflichen Vergangenheit und Gegenwart werde ich jetzt privat für die Vereinsarbeit nutzen.

### ■ 4. Vorsitzende: Josephine Pisch



#### Vorstellung:

Mein Name ist Josephine Pisch und ich übernehme gerne das Amt als Jugendwartin.

Meine Eltern haben schon immer Pferde gezüchtet, so war der Reitsport schon immer ein wichtiger Teil meines Lebens. Vor 3 Jahren begann ich wieder, EWU Turniere zu starten. Anfangs für MV und nun bin ich mein erstes Jahr für B/BRA gestartet.

Euch Kids und Jugendlichen gilt ein ganz besonderes Augenmerk, denn ihr seid die Zukunft des Westernreitens.

Neben dem Sport ist mir ein freundliches und fröhliches Miteinander wichtig, wobei die Fairness untereinander und zu eurem Pferd an erster Stelle stehen sollen.

Ich möchte euch bei Motivationsprüfungen wie der Führzügelklasse und den Walk-Trott Prüfungen, aber auch bei höheren Jugendklassen, unterstützen.

Bei Jugend,- und Trainingstagen, Jugendcamps und /oder ähnlichen Veranstaltungen sollt ihr euch in der Gemeinschaft entwickeln und austauschen. Solltet ihr Fragen oder Anregungen haben wendet euch bitte direkt an mich. Ich suche dann gerne mit euch zusammen nach einer passenden Lösung.

### ■ Turnierwart / Umwelt- und Tierschutz: Sascha Matz



#### Vorstellung:

Sascha ist vielen von uns präsent als Abreiteplatzaufsicht, als Ringsteward und auch auf der German Open konnte er hinter die Kulissen blicken, weil er in die dortige Parcours-Mannschaft integriert war. Er wird seine Informationen und Erkenntnisse aus seiner reichhaltigen Erfahrung durch eine große Vielzahl von Turnieren in unseren Verein und die Turnierplanung und Umsetzung einbringen.

### ■ Kaderchef: Etienne Hirschfeld



#### Vorstellung:

Mein Name ist Etienne Hirschfeld, 44 Jahre alt.

Ich habe meine Wurzeln in der klassischen Reitweise und kam 1990 zum Westernreiten. Im Jahr 2008 absolvierte ich erfolgreich die Ausbildung zum Pferdewirt. Seit 2005 bin ich im Besitz der DOSBA Lizenz Westernreiten und bin Profireiter. Ich betreibe eine eigene Anlage, trainiere, bilde aus und unterrichte bis „ready to show“. ▶

Nun zu meiner Wahl zum Kaderchef. Eigentlich war ich auf keinen (erweiterten) Vorstandsposten erpicht, als ich zur Versammlung ging.

Als sich aber abzeichnete, dass ausgerechnet der Platz des Kaderchefs nicht vergeben werden kann, da sich niemand dazu bereit erklärte, tat es mir dann doch leid.

Gerade der Kader vertritt unseren Landesverband nach Außen und hat eine ganzjährige Betreuung und Vorbereitung auf die nächste GO verdient.

Daher habe ich mich spontan entschieden, die Herausforderung anzunehmen. Ich hatte ja in den letzten Jahren schon öfter dem Kader auf der Deutschen Meisterschaft mit Rat und Tat zur Seite gestanden, warum nicht jetzt auch offiziell?

Ich kann mir vorstellen, dass es bei der Zusammensetzung des jetzigen Vorstandes zu interessanter und konstruktiver Zusammenarbeit kommt und freu mich darauf.

**Trainiert fleißig mit euren Pferden über den Winter, dann sehen wir uns im Kader wieder!**

### ■ Breitensportverantwortliche: Andrea Wolter



#### Vorstellung:

Mein Name ist Andrea Wolter, ich bin 1959 geboren.

Seit meiner Jugend reite ich, ich bin seit 1992 Gründungsmitglied der EWU B/BRA.

Mit meiner Arbeit als Breitensportbeauftragte stellt sich für mich hauptsächlich die Aufgabe, Freunde und Interessenten für diesen Sport zu gewinnen, aus denen sich hoffentlich später ein Teil als neue Mitglieder begrüßen lassen.

Die Schwerpunkte in meiner zukünftigen Arbeit sehe ich im Horse & Dog Trail auf der Hippologica und in der Saison 2014, in den Turnie-

ren 2014 für die LK 5, im Paarener Pferdesommer und bei Breitensportcamps und Trailrides in Berlin/Brandenburg.

Über Ideen und Vorschläge von Freunden und Mitgliedern der EWU freue ich mich und bin immer dankbar.

### ■ Presse: Kathleen Schefter



#### Vorstellung:

Mein Name ist Kathleen Schefter, 38 Jahre alt. Über Jahre besuchte ich die Turniere eher als Begleitung, nicht als aktiver Reiter. Dies änderte sich schlagartig mit dem Kauf und der Ausbildung meines Pinto's Lightning. Seine Stärke, sein

Erfolg und sein Charme brachten mich dazu, aktiv ins Turniergegeschehen einzusteigen und viel positives Feedback zu ernten.

Ich habe durch diverse Berichte über ihn, über mich und auch zu anderen Ereignisse gemerkt, dass ich Menschen erreichen kann durch das, was und wie ich es schreibe.

Ich sehe nunmehr in meiner Position als Pressewartin eine Chance, durch konsequente, ehrliche, zeitnahe und möglichst breit gestreute Berichterstattung von Veranstaltungen, Kursen, Turnieren, Feierlichkeiten und/oder Trainingsberichten und Vorstellungen von Anlagen/Trainern die Gemeinschaft wieder aufleben zu lassen. Da ich nicht überall sein kann bitte ich euch deshalb aktiv mitzuwirken, Berichte zu schreiben, Wünsche und Erwartungen zu äußern oder auch mal einzuladen, wenn eine tolle Veranstaltung ansteht!

**Wir alle werden versuchen, Eure Wünsche und Hoffnungen zu erfüllen und den Erwartungen, die Ihr in uns gesetzt habt, gerecht zu werden.**

*Kathleen Schefter*

## Trophy 2013

### ■ All Around Erwachsene

1. Anja Bruchmann mit Peppys Twistin Smoke
2. Charleen Bader mit Django
3. Sven Willun mit Yakima

### ■ Reining Erwachsene

1. Patricia Koch mit MG Isle Chic
2. Sebastian Lewik mit Smart Peppy Peanut
3. Holger Massente mit Viva la Vida

### ■ All Around Jugend

1. Maria-Luise Bormann mit Zesanne
2. Beatrice-Victoria Jahn mit DD Royal Smart Boy
3. Julia Sennholz mit FP Sitara Lee

### ■ Reining Jugend

1. Laura Guschmann mit TL Smart Red Peppy
2. Karoline Ebert mit DD Keems Freckless
3. Alicia Galenzowski mit Smart Princess Lea



### ■ Horse & Dog Cup LK 1-2

Reiter / Pferd / Hund

1. Marion Rother / Rosis Buddy / Lui
2. Marion Fischer / TD Wimpys Slip Zoe / Emilia
3. Britta Müller / Andys Bichou Ballou / Sarotti
- Kirsten Winter / Honey Poco Mui / Trish
5. Louisa Müller / Zips Golden Rose / Abby
- Britta Müller / Dolphin Chex / Sarotti

### ■ Horse & Dog Cup LK 3-5

Reiter / Pferd / Hund

1. Anne Gossrau / Fyra / Lucy
2. Birgit Willun / Yakima / Bailey
3. Andrea Wolfinger / Cherokees Black Jac / Luna
4. Andrea Salmen / Ist Time for Chip / Amy
5. Astrid Milde / HH Redhot Chilichic / Momo
6. Kristina Doerschel / Adrette / Leopold
7. Constanze Tönnis / Zaneta / Claire
7. Andreas Potzel / The Third Vaquero / Kira
9. Wolfgang Greiner / Skips Big Hidalgo / Beverly



## Rinderkurs in Brunne

Vom 05.-06.10 fand der lang ersehnte Rinderkurs bei uns in Brunne auf der Anlage statt. Wir waren 12 Pferd/Reiterkombinationen mit den unterschiedlichsten Erfahrungswerten – vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen. Etienne hatte 15 „frische“ Rinder besorgt, die uns alle gut auf Trapp halten sollten. Nach einer kurzen Einführungsrunde, wo alle Teilnehmer Ihre Erwartungen an den Kurs äußern konnten, wurden wir in drei verschiedene Teams eingeteilt. Für mich und mein Pferd Sternchen war es das erste Mal an den Rindern. Ich hatte gar keine Ahnung, was mich erwarten würde und bin davon ausgegangen, dass Sie es cool händeln wird – aber unsere Vierbeiner sind ja immer für eine Überraschung gut!

Etienne hat die Inhalte der jeweiligen Trainingsabschnitte den Teams entsprechend aufgebaut. Unsere erste Aufgabe bestand darin, alle Rinder im Uhrzeigersinn durch alle Ecken zu schieben. Die Rinderherde kam in die Halle und unsere Pferde schauten erst einmal mit großen Augen in die Runde. Gemeinsam sollten wir sie von Ecke zu Ecke schupsen. Mutig ritten wir auf die Herde los und diese setzte sich in Bewegung. Als das erste Rind sich umdrehte und auf uns zu kam, bekam mein sonst so mutiges Pferd Pa-



nik und rannte erst einmal ungebremst zurück. Ich habe da so gar nicht mit gerechnet. Sabrinas Paint, der eigentlich als ängstlich beschrieben wurde, hatte richtig Spaß an seiner Aufgabe und ging mutig auf die Rinder los und machte seinen Job. So unterschiedlich hatten wir unsere Pferde anfänglich eingeschätzt.

Als nächsten Schritt sollten wir die Herde teilen und einfach mittig durch die Rinder reiten. Dies diente dem nächsten Step, einige Rinder zu separieren und für sich zu halten. Die anderen drei Reiter hatten dann die Aufgabe, die größere Herde zusammen zu halten. Es war also Teamarbeit angesagt! Nach anfänglichen Schwierigkeiten (gerade mit meinem Schisser, Etienne musste mir helfen und Sie an die Rinder heranreiten), haben wir auch diese Aufgabe gelöst! Die Rinder haben natürlich immer wieder versucht zu den anderen zu gelangen und es ging teilweise heiß her! Wir hatten auf jeden Fall eine Menge Spaß!

Die anderen Gruppen waren schon deutlich weiter und haben auch teilweise schon häufiger an Rinder gearbeitet. Einige Pferde zeigten deutlich den Drang die Rinder zu cutten und es waren einige „heiße“ Ritte dabei! Am Ende des ersten Tages konnten wir die Rinder separieren und auch einzeln für eine Weile cutten.

Der erste Tag endet mit einem gemütlichen zusammen sein und einer netten Runde am Abend. Ich bin platt ins Bett gefallen.

Am nächsten Morgen wurden die Aufgaben schon etwas kniffliger. Wir mussten die Rinder in einem gezäunten Bereich mit Stangen halten, die im Sechseck in der Halle lagen. Ein Reiter musste in die Herde reiten und drei Rinder separieren. Die anderen mussten aufpassen, dass der Rest nicht über die Stangen rannte und in die Halle lief. Das war gar nicht so einfach, da



die Viecher doch ein heftiges Eigenleben hatten! Unsere Pferde wurden im Laufe der Zeit immer aufmerksamer und verstanden ihren Job immer besser. Das hat richtig Spaß gemacht!

Die anderen Teams konnten schon an der kurzen Seite ein Rind halten und von links nach rechts cutten ohne dass das Rind weglief (was es natürlich versucht hat)! Als nächstes sollte es dann an der langen Seite von links nach rechts getrieben werden. Es waren ein paar spektakuläre Ritte dabei, die zu großem Gelächter führten. Selbst Etienne musste einmal wegspringen, da einige Pferde wie verrückt ihren Job machen wollten und nur noch das Rind im Kopf hatten! Ein Team Penning hat den Abschluss des Kurses abgerundet. Alle Teams sind gegeneinander angetreten und haben auf Zeit geritten. Auch das war noch einmal ein riesen Spaß und hat alle erlernten Trainingselemente der beiden Tage vereint. Alle Pferde und Reiter sind glücklich und zufrieden nach Hause gefahren und auch die Rinder werden die Nacht gut geschlafen haben!

**Wir freuen uns auf den nächsten Kurs!**

Lieben Dank an Etienne und Nina, die beide Tage hervorragend geleitet und betreut haben!

**Wir alle haben viel gelernt und haben die Nacht von Rindern und Pferden geträumt!**



### 1. Vorsitzender

Ralf Seedorf

Dönseler Straße 113, 49453 Dönsel  
Tel.: 0 54 46 / 22 40  
Mobil: 01 71 / 9 27 62 50  
westernreiten@roofman-ranch.de

### 2. Vorsitzender

Ernst Wrenger

apaloosa@t-online.de

### Pressewart/Schriftführer

Detlev Lindau-Bank

49453 Dickel, Mobil: 01 71 / 53 56 650  
detlev.lindaubank@me.com

### Internet

www.ewu-bremen-niedersachsen.de

## Bremen/Niedersachsen

### ■ Kassenwart

Thorsten Seim  
Adlerstraße 6a  
28876 Oyten  
Mobil: 01 76 / 4 77 91 548  
th.se.1699@gmail.com

### ■ Jugendwart

Bettina Willen  
Heerdamm 2, 49692 Cappeln  
Tel.: 0 44 77 / 94 97 91  
Mobil: 01 71 / 9 95 33 15

### ■ Breitensportbeauftragte

Yvonne Meinert  
Hans-Sachs-Straße 10  
32429 Minden  
Mobil: 01 51 / 15 26 08 70  
YvonneMeinert77@googlegmail.com

### Sponsoren des LV Bremen/Niedersachsen



### ■ Roofman Ranch

Ralf Seedorf  
Dönseler Str. 113, 49453 Dönsel  
Tel.: 0 54 46 / 22 40  
Fax: 0 54 46 / 21 47  
www.roofman-ranch.de

### ■ Tack Room Riding Equipment

Heerweg 5, 49453 Rehden  
Tel.: 0 54 46 / 9 02 96-14, Fax: -15  
E-Mail: info@tack-room.de  
Der Onlineshop für Western- und Freizeitreiter: www.tack-room.de



**Alle Berichte/Artikel für den EWU-LV Bremen/Nds. zur Veröffentlichung im Westernreiter bitte senden an: Detlev Lindau-Bank, detlev.lindaubank@me.com**

## Turniere und Kurse im Landesverband

Turnier/Kurs	Wann	Wo
Glühweinturnier & Weihnachtsausritt	08. Dezember 2013	Roofman-Ranch in Dönsel
C-Turnier	12.-13. April 2014	Triple Star Ranch in Stavern
C-Turnier	03.-04. Mai 2014	Westernreitverein Nienstedt
C-Turnier (vorläufig)	24.-25. Mai 2014	Reiterschaft Emsland zu Dersum

### Regiopunkte EWU-LV Bremen/Niedersachsen

Jeden ersten Freitag im Monat ab 20 Uhr findet das informelle Treffen der Mitglieder unseres Landesverbandes statt.

**Ort:** WRZ Roofman Ranch Dönsel

**Info Telefon:** 0 54 46 / 22 40

## D-Turnier (Training und Turnier) am 22./23. März 2014

**Veranstaltungsort:** Triple Star Guest Ranch, Roßbrink 13, 49777 Klein-Stavern

**Veranstalter:** Triple Star Guest Ranch

**Turnierleitung:** Frieda van Wingerden

**Richter:** Ingo Nowée

**Meldeschluss:** 07. März 2014

**Nennstelle:** Frieda van Wingerden

Roßbrink 13, 49777 Stavern;

Tel.: 05965 94 99 760 / 017 25 989 184

**Weitere Infos:** info@triplestar.eu

### Startgebühren

Jugendliche: 10 Euro pro Start

Erwachsene: 10 Euro pro Start

Teilnehmer am Trainings- u. Turniertag: 90 Euro

Teilnehmer am Trainingstag: 70 Euro

Office Charge: 5 Euro

Boxen: 20 Euro pro Tag inkl. Stroheinstreu

Paddock: 5 Euro pro Tag, pro Pferd

Zeltplatz für Teilnehmer und 1 Helfer ab Freitag

möglich. Boxen sind nur in begrenzter Zahl vor-

handen, die Vergabe geschieht daher in der Reihenfolge des Nennungseingangs. Da es sich um ein Trainings- und Turnierwochenende handelt, können Nennungen für den einzelnen Turniertag nur in begrenzter Anzahl nach Nennungseingang angenommen werden.

Anreise ist am 21. März ab 16.00 Uhr möglich.

### Wichtiger Hinweis:

Denkt bitte daran, dass ihr als EWU-Mitglieder für den Trainingstag einen Förderscheck einsetzen könnt! Diese können bei der EWU Bremen-Niedersachsen beantragt werden!

## Ü 40 Event und Mini-Clinics auf der Triple Star Guest Ranch

Am 05./06. Oktober 2013 hatten Frieda und Daan van Wingerden auf ihre Triple Star Guest Ranch in Stavern eingeladen, um ambitionierten Turnier- und Freizeitreitern die Gelegenheit zu bieten, sich selbst und/oder ihre jungen Pferde unter Turnierbedingungen zu trainieren.

Am Sonnabend fand ein D-Turnier im Rahmen eines Ü 40 Event statt, was bedeutete, dass nur Reiterinnen und Reiter startberechtigt waren, die 40 Jahre und älter waren.

Neben den üblichen Prüfungen wie Westernpleasure, Westernhorsemanship, Trail, Showmanship at Halter und Reining wurde auch ein „in Hand Trail“ angeboten, was besonders jungen Pferden entgegen kam, die im Trail unter dem Reiter noch etwas unsicher waren.

Als „Extrabonbon“ konnte man am „Jack Daniels Trail“ teilnehmen, der für alle Reiter einen besonderen Spaß bot. Neben den Aufgaben in einem Trail musste man hier zwischendurch absteigen und einen Schnaps trinken, an einer

Theke vom Pferd aus ein Whisky-Cola Gemisch ausschenken und während einer kleinen Warte-pause ein Würstchen essen. Gegen Ende des Parcours musste man einen Tisch, der in der Mitte der Halle aufgestellt war, im Galopp umrunden



und versuchen, den 4 Schaufensterpuppen, die um den Tisch herumsaßen, die Hüte vom Kopf zu schlagen. Dieses stellte sich als äußerst schwierige Aufgabe heraus, die nur 2 von insgesamt 14 Reitern einigermaßen bewältigt haben.

Den ereignisreichen Tag ließen dann alle Teilnehmer bei einem leckeren Grillbuffet und anschließendem gemütlichen Beisammensein ausklingen.

Am Sonntag bei den Mini-Clinics wurden auch wieder die üblichen Prüfungen eines Turniers angeboten, konnten jedoch von Reiterinnen und Reitern jeder Altersgruppe geritten werden.

Der Unterschied zu einem herkömmlichen Turnier bestand am Sonntag jedoch darin, dass keine Platzierungen und Schleifen vergeben wurden, sondern jeder Reiter eine persönliche Beurteilung direkt nach seinem Ritt vom Richter, Herrn Jochen Held, erhielt. Dieses war sehr inter-

essant und lehrreich, wodurch letztendlich jeder Reiter praktisch als „Sieger“ hervorging, da ein persönlicher Kommentar durch den Richter für den eigenen Leistungsstand sehr wertvoll ist.

Ganz ehrgeizig dabei waren auch die kleinsten Reiterinnen und Reiter, die unter Aufsicht ihrer Eltern tapfer ihre Prüfungen absolvierten und ebenfalls vom Richter Herrn Held (der seine Aufgabe übrigens sehr gut machte) ein paar anerkennende und aufmunternde Worte mit auf ihren reiterlichen Weg bekamen.

Eine besondere Art von Familientreffen hatten die Besitzer von 3 Paint Horse Wallachen im Alter von 5, 6 und 7 Jahren. Sie alle sind Vollbrüder und traten unter ihren Reitern Andreas Kurowski, Siegfried Tegler und Heiko Kramer in verschiedenen Prüfungen gegeneinander an. Ihre Ähnlichkeit vom Gebäude und Gangwerk sowie vom Charakter war wirklich verblüffend.



Alles in allem war es ein sehr nettes und familiäres Wochenende, was letztendlich auch ein Verdienst von Frieda und Daan van Wingerden war, die alles so perfekt organisiert hatten, immer hilfsbereit waren und für jeden ein offenes Ohr hatten.

Kerstin Kurowski



## Jungpferdeseminar mit Stefan Ostiadal im Oktober 2013 in Neuschoo

Das gut geheizte Reiterstübchen von Nina und Sascha Sadtler in Neuschoo war bereits am späten Freitagnachmittag mit sehr vielen Interessierten gefüllt, die den ersten theoretischen Ausführungen von Stefan Ostiadal aufmerksam folgten.



Er verstand es, seine fachliche Kompetenz und die vielschichtigen Erlebnisse mit seiner Methodik, Jungpferde auszubilden, verständlich und anschaulich zu präsentieren. Dabei erhob Stefan niemals den Anspruch, dass dies nun „der Weisheit letzter Spruch“ sei – ganz im Gegenteil: Jeder bereitet seinen eigenen Kartoffelsalat zu und kommt dabei meistens zu einem recht schmackhaften Ergebnis – und diese Freiheiten sieht er auch bei der Wahl der Zutaten für eine Jungpferdeausbildung – es gibt viele Wege, die zum Ziel führen. Stefan machte deutlich, dass er sich auch immer wieder für die Meinungen anderer interessiert.

In methodisch nachahmenswerter Weise schaffte Stefan es, uns (nach in der Regel arbeitsreicher Woche) auch zu später Stunde noch zum Zuhören, Nachfragen und Diskutieren zu ani-

mieren. Aufgelockert durch kurze, prägnante Videoaufnahmen der eigenen Arbeit führte er uns durch seine klar strukturierte Präsentation, die Lust auf mehr am folgenden Samstag machte. Zunächst wurden wir jedoch mit einem liebevoll und vielseitig gestalteten Frühstücksbuffet von Nina und Sascha begrüßt, bevor es theoretisch weiterging. Im Anschluss stellten uns mehrere Teilnehmer ihre Pferde im Alter von 1,5 - 5 Jahren an der Hand bzw. unter dem Sattel vor. Jetzt wurden unsere Augen geschult: Gespannt versuchten wir, die Schilderungen der Vorführer und die Beobachtungen von Stefan mit unserer eigenen Wahrnehmung zu verknüpfen.

Geduldig stellte Stefan sich unseren Fragen, wobei er nicht zur Grundthematik gehörende Dinge gekonnt zum Vorteil aller an den Rand stellte – wäre bei der Vielzahl der anwesenden Trainer, die dieses Seminar auch zur Lizenzverlängerung nutzten, manche Diskussion sonst ins Uferlose gegangen.



Viele zuvor und auch im Anschluss an die Praxis besprochenen Dinge konnten bei der Präsentation in der Halle noch einmal vertieft werden

und gaben Stefan auch die Gelegenheit, seine Kenntnisse am für ihn fremden Pferd eindrucksvoll zu demonstrieren.



Wichtig für mich war am Ende, dass Stefan ganz in meinem Sinne den Pferden Zeit genug gibt, um eine Basisgrundlage zu schaffen, auf die man beim ersten Reiten erfolgreich zurückgreifen kann. Auch beim Kapitel „Anreiten“ wird immer wieder berücksichtigt, dass ein Pferd seine Zeit braucht – die Geduld an dieser Stelle zahlt sich langfristig aus. Dass es dazu auch andere Ansichten gibt, ist bekannt – es bleibt eben jedem selbst überlassen, wie er „seinen Kartoffelsalat“ zubereitet.

Ebenso wichtig sind die Gedanken an Sicherheit für Mensch und Tier – begonnen beim Auftritt des Ausbilders bis hin zu äußeren Bedingungen und dem Equipment sowie viele andere Aspekte, über die wir informiert wurden.

Ich habe sehr viele Anregungen aus dem Jungpferdeseminar von Stefan Ostiadal mitgenommen und freue mich auf meinen Plan für die Ausbildung meiner beiden Jungpferde – mal seh'n, was das für ein Kartoffelsalat wird.

Waltraud Giere

## „Westernreiterelite der EWU HB/NDS“ in der Landeslehrstätte Vechta – erfolgreicher Auftakt einer guten Zusammenarbeit –

**2 Tage Kadertraining mit Carmen Voigtland – Juhuu, 2 Tage Kadertraining in der Landeslehrstätte in Vechta – Jaaaaa...Wow!**

2. November 2013 – fast ehrfürchtig haben wir uns morgens auf der Reitanlage und in den Ställen bewegt.

**Es war für die EWU-Reiter alles perfekt vorbereitet:** Die großen Boxen dick eingestreut, die 25 x 65 m Halle frisch geschleppt, der Aufenthaltsraum geheizt ... **DANKE!** Also, Klamotten auspacken und Pferde ausladen. Wir bekommen noch eine eigene, sehr geräumige und beheizte Sattelkammer zur Verfügung gestellt und unsere persönlichen Wünsche zur Fütterung unserer Rösser dürfen wir auf die

vorbereiteten Stalltafeln schreiben, denn die Versorgung der Pferde war ebenfalls inklusive ...

**DANKE! DANKE!**

Wir freuen uns auf ein schönes Trainingswochenende ... und los geht's. Geritten wird in Zweier- bzw. Dreiergruppen in zwei Trainingseinheiten am Tag. Zunächst dürfen alle ihre Sorgen und Wünsche äußern und dann wurde fleißig geritten und gearbeitet.

„Denk vorwärts! Denk Galopp!“ Die Kommandos kommen unermüdlich von Carmen und trotz aller Anstrengung stellen wir fest: Reiten macht Spaß! Und mit Freude stellen auch unsere vierbeinigen Partner fest, dass Carmen „ihren“ Reitern die Hilfen so vermitteln kann, dass sie auch verstanden

und umgesetzt werden. „Du tust mehr, wenn du nichts tust.“ – Ein Satz, der so manchen Reiter zum Denken brachte. Zum Schluss trainierten wir in zwei größeren Gruppen Horsemanship, wobei es beim „Schichtwechsel“ einen Pleasureteil mit allen 10 Reitern gab, clevere Idee.

Ab und an lugten einige neugierige Gäste um die Ecke – darunter nicht nur Westernreiter ... Viel Spaß gab es auch zwischendurch. Es gab Kaffee und Kuchen und so manche Leckerei am Rande. In der Mittagspause wurde lecker gegessen, am Sonntag sogar selbstgekocht von Brigitte und Sabine, auch dafür ... **DANKE! DANKE! DANKE!**

Am Samstagabend machten sogar noch einige verwegene Gestalten

Vechtas Innenstadt unsicher. Auch die Pferde kamen auf ihre Verwöhn-Momente: Warmes Wasser in der Waschbox gegen den Schweiß und Wellness unterm Solarium. Der eine oder andere ließ sich noch eine neue Fellfrisur scheren.

**Anschließend können wir es nicht oft genug sagen:**

DANKE an die Zuständigen der Landeslehrstätte Vechta. DANKE an Carmen Voigtland, wir freuen uns aufs nächste Mal. Und zum Schluss ein DANKE an unsere tollen Pferde!

**Teilnehmer:**

- Sina Leerhoff
- Andrea Däkena
- Jessica Bruns
- Lea Clausheide
- Bianka Böllering
- Laura Sasse
- Nicola Tieben
- Antje Kottmeier
- Lea Kautz
- Larissa Beckmann

Antje Kottmeier



### 1. Vorsitzende

Andrea Duckstein-Otten  
Hörntwiete 2a, 25486 Alveslohe  
Tel.: 0 41 93 / 50 86 60  
1.Vorsitzende@ewu-westernreiten.de

### 2. Vorsitzender

Manfred Teegen  
23795 Högersdorf, Tel.: 0 45 51 / 9 27 72  
2.Vorsitzender@ewu-westernreiten.de

### Pressewartin

Wencke Rohwedder  
Fohlenweg 2, 24819 Nienborstel  
Tel.: 01 76 / 70 60 44 35  
presse@ewu-westernreiten.de

### Internet

[www.ewu-hamburg-schleswig-holstein.de](http://www.ewu-hamburg-schleswig-holstein.de)

### ■ Kassenwartin

Rosemarie Engelke  
Schönböckener Hauptstraße 43  
23556 Lübeck  
Tel.: 04 51 / 89 89 12  
kassenwart@ewu-westernreiten.de

### ■ Schriftführerin

Maike Sprung  
Postfach 15, 25765 Albersdorf  
Tel.: 01 51 / 25 86 21 54  
Schriftführerin@ewu-westernreiten.de

### ■ Kaderchefin

Amrei Plewe  
Gutshaus 1, 23883 Horst  
Tel.: 01 72 / 4 14 70 06  
kader@ewu-westernreiten.de

### ■ Breitensportwartin

Astrid Groth  
Ragniter Weg 30, 24220 Flintbek  
Tel.: 0 43 47 / 34 78  
breitensport@ewu-westernreiten.de

### ■ Jugendwartin

Isabel Hübner  
Kakenhanerweg 130  
22397 Hamburg  
Tel.: 01 76 / 21 16 08 32  
Jugend@ewu-westernreiten.de

# Hamburg/Schleswig-Holstein – Nordlichter –

### ■ Turnierwartin und Internetbeauftragte

Evelyn Martens  
Berliner Straße 43 A  
16556 Hohen Neuendorf  
Tel.: 0 33 03 / 40 05 25  
turnierwart@ewu-westernreiten.de  
internetbeauftragte@ewu-westernreiten.de

### ■ Beauftragte für Ausbildungsfragen

Martina Sell  
Hauptstraße 3, 23847 Schiphorst  
Tel.: 01 71 / 8 25 65 56  
ausbildungsbeauftragte@ewu-westernreiten.de

### ■ Beauftragter für Sponsoring

Hauke Themer  
Ahrens-Böcker-Straße 26  
23684 Pönitz  
Tel.: 01 76 / 49 44 59 23  
Sponsoringbeauftragter@ewu-westernreiten.de

## Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Samstag, den 08.02.2014 um 19 Uhr  
im Margarethenhoff, Sengel 1, 24629 Kisdorf  
Telefon 0 41 93 / 7 53 64 72

### Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit, Wahl des Versammlungsleiters, Wahl des Protokollführers
2. Jahresbericht 2013
3. Finanz- und Aktivitätenplan 2014
4. Vermögensbericht
5. Bericht der Kassenprüfer, Antrag auf Entlastung des Vorstands
6. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zur Bundesdelegiertenversammlung
7. Anträge an die Delegiertenversammlung
8. Verschiedenes

Anträge zur Änderung der Tagesordnung müssen bis zum 20. Januar 2014 schriftlich beim Vorstand eingegangen sein. Gern nehmen wir Punkte der Mitglieder mit in die Tagesordnung auf.

## Regio Points im Landesverband Hamburg/Schleswig-Holstein

### ■ Wittmoor Ranch

Peter Raabe  
Wilstedter Weg 49  
22851 Norderstedt  
Tel.: 040 / 5 24 29 81  
Fax: 040 / 42 91 63 50  
[www.wittmoor-ranch.de](http://www.wittmoor-ranch.de)

### ■ Westernreitzentrum Hüttblek

Britta Kühl-Bohnee  
Dorfstr. 17, 24641 Hüttblek  
Tel.: 01 60 / 7 63 85 15  
info@britta-kuehl-bohnee.de  
[www.britta-kuehl-bohnee.de](http://www.britta-kuehl-bohnee.de)

### ■ Sunny Ranch

Melanie Herold  
Schwarzer Weg 7  
25764 Wesselburen  
Tel.: 0 48 33 / 756, Fax: 639  
Mobil: 01 51 / 21 36 78 12  
info@sunny-ranch.de  
[www.sunny-ranch.de](http://www.sunny-ranch.de)

### ■ FunTastic Riding

Martina Sell  
Hauptstr. 3, 23847 Schiphorst  
Tel.: 01 71 / 8 25 65 56  
masell@aol.com  
[www.martina-sell.de](http://www.martina-sell.de)

### ■ Galloway Star Ranch

Karl-Ludwig von Hollen  
Am Bucholz 8, 24321 Giekau  
Tel.: 0 43 81 / 41 42 16  
Mobil: 01 51 / 19 37 13 87  
info@Galloway-Star-Ranch.de  
[www.galloway-star-ranch.de](http://www.galloway-star-ranch.de)

### ■ Bucking Horse Stable

Anki Kühl  
Borsweg 44, 25541 Brunsbüttel  
Tel.: 0 48 55 / 89 19 90  
Mobil: 01 72 / 7 53 12 81  
info@bucking-horse-stable.de  
[www.bucking-horse-stable.de](http://www.bucking-horse-stable.de)



Wir wünschen allen  
EWU-Mitgliedern  
und Familien eine  
besinnliche Adventszeit,  
frohe Weihnachten und  
einen guten Rutsch ins  
neue Jahr 2014!

*Euer Vorstand*

## Unsere Sponsoren:

- **HDI-Gerling Vertrieb**  
sven.toepfer@hdi-gerling.de
- **Western-Saddles + Riding-Equipment** Klaus Bartusch  
western-saddles.bartusch@t-online.de
- **Saddle & Tack**  
[www.saddleandtack.de](http://www.saddleandtack.de)
- **GOMEIER'S World of Saddles**  
[www.gomeier.com](http://www.gomeier.com)

## Herzlichen Glückwunsch zu vielen neuen Abzeichen-Inhabern!

Am 20. Oktober 2013 haben es wieder eine Reihe nette Leute geschafft, ihre Prüfungen souverän abzulegen! Vielen Dank an meine liebe Conny, dank deren Hilfe wir so vielen Teilnehmern eine Menge neues Wissen und neuer Fertigkeiten vermitteln konnten.

Gratulation besonders an unsere dänischen Teilnehmerinnen, die es (mit Sondergenehmigung) geschafft haben, alle Abzeichen an einem Tag abzulegen, mit geliehenen Pferden, die im letzten Moment sogar noch getauscht werden mussten! Tolle Leistung! Unser Dank gilt natürlich auch unseren Prüfern Dietmar Boyks für die EWU und Egbert Röschmann für die FN.

### Bestanden haben:

#### ■ Basispass Pferdekunde

- Sarah Leitz, Reinfeld
- Joan Greve Toftdahl, Dänemark
- Inge Hansen, Dänemark
- Nicole Trampert, Grabau

#### ■ Westernreitabzeichen Klasse IV

- Joan Greve Toftdahl, Dänemark
- Inge Hansen, Dänemark
- Nicole Trampert, Grabau
- Lara Rieckmann, Buchholz



- Melanie Stühmer, Malente
- Melanie Lindemann, Dahmker
- Silvia Schlett, Hamburg

#### ■ Westernreitabzeichen Klasse III

- Joan Greve Toftdahl, Dänemark
- Inge Hansen, Dänemark
- Ann-Christin Bernhard, Oldenburg i.H.

#### ■ Deutsches Longierabzeichen Klasse IV

- Joan Greve Toftdahl, Dänemark
  - Inge Hansen, Dänemark
  - Melanie Stühmer, Malente
  - Michael Wachholz, Ahrensburg
  - Stephan Meiners, Ammersbek
  - Oliver Stukenberg, Hamburg
- Herzlichen Glückwunsch!**

Alles rund um den EWU-Landesverband HH/SH unter: [www.ewu-hamburg-schleswig-holstein.de](http://www.ewu-hamburg-schleswig-holstein.de)



### 1. Vorsitzender

**Detlef Dichte**  
Am Strauch 4, 35418 Buseck  
Tel.: 0 64 08 / 96 58-80, Fax: -81  
Mobil: 01 72 / 6 76 40 89  
vorsitz@ewu-hessen.de

### Stellv. Vorsitzende und Kaderchefin

**Annette Sauer**  
Auf der Schnepfenhöhle 2, 35325 Mücke  
Tel.: 0 64 00 / 66 25  
Mobil: 01 73 / 9 02 58 22  
jugend@ewu-hessen.de

### Presse & Internet

**Karsten Schulz**  
Residenz a. Stausee 18, 63679 Schotten  
Tel.: 02 31 / 6 10 48 42  
Mobil: 01 78 / 6 10 48 42  
presse@ewu-hessen.de

### Internet

[www.ewu-hessen.de](http://www.ewu-hessen.de)

## Hessen

#### ■ Kassenwart

Walter Grohmann  
Hufeisenstr. 2a  
63599 Biebergemünd  
Tel.: 0 60 50 / 90 91-13, Fax: -11  
Mobil: 01 60 / 90 12 80 63  
kasse@ewu-hessen.de

#### ■ Turnierwart

Thomas Schließmann  
Lange Str. 90, 61440 Oberursel  
Tel.: 0 61 71 / 5 16 86  
Mobil: 01 76 / 24 147 905  
turniere@ewu-hessen.de

#### ■ Landestrainerin

Hiltrud Rath  
Möhneburg 10, 59929 Brilon  
Tel.: 0 29 61 / 5 45 25  
Mobil: 01 71 / 3 61 11 30  
trainer@ewu-hessen.de

#### ■ Jugendwartin

Annette Rauch  
Brunslarerstr.32a, 34302 Guxhagen  
Tel.: 0 56 65 / 3 08 22  
Mobil: 01 72 / 5 67 56 59  
jugend@ewu-hessen.de

#### ■ Stellvertr. Jugendwartin

Julia Djeri  
Kirchstr. 3, 63526 Erlensee  
Tel.: 0 61 83 / 7 44 33  
Mobil: 01 79 / 1 33 31 14  
jugend-2@ewu-hessen.de

#### ■ Jugendsprecherin

Melanie Heyde  
Goethestr. 44, 63543 Neuberg  
Tel.: 0 61 83 / 62 18  
Mobil: 01 51 / 54 96 47 58  
jugendsprecher@ewu-hessen.de

#### ■ Stellvertr. Jugendsprecherin

Isabell Ricker  
Andreastr. 5, 63829 Krombach  
Tel.: 0 60 24 / 44 43  
Mobil: 01 71 / 2 02 54 43  
jugendsprecher2@ewu-hessen.de

#### ■ Ausbildungs- und Breitensportbeauftragte

Birga Röhr  
Wiesenstr. 3 a, 35423 Lich  
Tel.: 0 60 04 / 93 07 14  
Mobil: 01 75 / 8 83 82 20  
breitensport@ewu-hessen.de

### Unsere Sponsoren:

- **Assekuranzbüro ASS-KO GmbH**  
[www.ass-ko.de](http://www.ass-ko.de)
- **Reitanlage Möhneburg**  
[www.reitanlage-moehneburg.de](http://www.reitanlage-moehneburg.de)
- **MT Werbung Schließmann**  
[www.mtwerbung.de](http://www.mtwerbung.de)
- **EQUIVA in Giessen**  
REITEN ERLEBEN  
[www.equiva.com](http://www.equiva.com)
- **FIPO-Design GbDR**  
[www.fipo-design.de](http://www.fipo-design.de)
- **Rollo Rieper**  
[www.rollorieper.de](http://www.rollorieper.de)
- **ERGO Victoria – Rausch-Giesecke**  
Das Versicherungsbüro.  
[www.rausch-giesecke.de](http://www.rausch-giesecke.de)
- **Perfect Showstyle**  
[www.perfectshowstyle.de](http://www.perfectshowstyle.de)
- **ak-photographics**  
Alexandra Klee – Turnierfotografie  
[www.ak-photographics.de](http://www.ak-photographics.de)
- **Western Experience**  
[www.western-experience.de](http://www.western-experience.de)

Alle Artikel/Berichte für die Hessen-Seiten bitte an: [presse@ewu-hessen.de](mailto:presse@ewu-hessen.de)

## Einladung zur Jahreshauptversammlung der EWU-Hessen

**Termin:** 22. März 2014 um 19:00 Uhr

**Ort:** Gasthaus Hotel Mühlenhof, Kirchstr. 14, 35457 Lollar (bei Gießen)

Details und Anfahrt hier: [www.muehlenhof-lollar.com](http://www.muehlenhof-lollar.com)

### Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
3. Bericht des Vorstandes und erweiterten Vorstandes
4. Finanzbericht 2013
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Finanzplanung 2014
8. Wahl der Delegierten zur Delegiertenversammlung 2014
9. Vorschau auf das Jahr 2014
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge zur Erweiterung der Tagesordnung sind bis spätestens 10 Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich beim Vorstand ([vorsitz@ewu-hessen.de](mailto:vorsitz@ewu-hessen.de)) einzureichen.

*Für den Vorstand der EWU Hessen, Detlef Dichte*

## Endstand der Walk Trot und Führzügel Championate 2013

Platz	Reiter	Punkte
<b>Walk Trot Western Pleasure</b>		
1	Leischer, Celine	30,5
2	Erlach, Amy	24
3	Trautmann, Celine	17
<b>Walk Trot Western Horsemanship</b>		
1	Erlach, Amy	27
2	Leischer, Celine	27
3	Trautmann, Celine	17
<b>Walk Trot Trail</b>		
1	Erlach, Amy	23,5
2	Erlach, Cecile	17,5
3	Trautmann, Celine	15
<b>Führzügel</b>		
1	Rauch, Carlotta	8
1	Scheel, Chiara	8
1	Scheel, Xandra	8
2	Jung, Timon	6
3	Dagan, Alyssa	3
3	Eyrich, Georg	3

## Endstand HessenTrophy 2013

+++ All Around Champions +++			
Reiter	Pferd	Pkt.	
<b>LK 1 A</b>			
1	Schumacher, Iris	Kola Chikala Luta	125,5
2	Rauch, Annette	Speedy Chocolate	76,5
3	Gakenheimer, Britta	Docs Just In Peppy	74,5
<b>LK 1 B</b>			
1	Beckmann, Svenja	CT Big Step Sakari	70,5
2	Heyde, Melanie	Mike Make Power	50,0
3	Ricker, Isabel	Stormy Time Freckle	42,5
<b>LK 2 A</b>			
1	Rüdinger, Kathrin	Luna	99,5
2	Schumacher, Karsten	No Cold Ash	74,0
3	Sickel, Elena	Double Oak Jackson	60,0
<b>LK 2 B</b>			
1	Rauch, Carolin	Lark a Movie Star	111,5
2	Heyde, Nathalie	Merlin	88,0
3	Schließner, Nadine	Laxi	37,0
<b>LK 3 A</b>			
1	Eyrich, Monika	Choco Cookie	164,5
2	Schneider, Eva Jacqueline	Ghajan	136,5
3	Metz, Christina	MC Cues little Cat	98,0
<b>LK 3 B</b>			
1	Koch, Nele	Ates	58,0
2	Knierim, Katharina	Arabella	55,0
3	Barth, Sofia	Olenas Twister	49,0
<b>LK 4 A</b>			
1	Levy, Sarah	Special Spotted Skip	120,0
2	Knipschild, Carolin	Pansy Connection	73,0
3	Fellmann, Jacqueline	Limeryk	63,0
<b>LK 4 B</b>			
1	Wehner, Loreen	Ludwig Thoma	68,0
2	Wallmeroth, Michelle	Cee A Fine Pine	49,5
3	Gilmer, Verena	Topper	37,0
+++ Einzelwertung +++			
<b>Pleasure LK 1</b>			
1	Rauch, Annette	Speedy Chocolate	32,0
2	Ricker, Isabel	Stormy Time Freckle	26,5
3	Schmidberger, Julia	SF Change in Boston	26,0
<b>Western Horsemanship LK 1</b>			
1	Schumacher, Iris	Kola Chikala Luta	43,5

2	Zahn, Melanie	Crome Plated Joe	27,0
3	Heyde, Melanie	Mike Make Power	24,5
<b>Trail LK 1</b>			
1	Gakenheimer, Britta	Docs Just In Peppy	30,5
2	Sauer, Annette	Zippos Dreamer BM	26,0
3	Rauch, Annette	Speedy Chocolate	25,5
<b>Western Riding LK 1</b>			
1	Dichte, Detlef	Quixotes Hot Peppy	25,0
2	Gakenheimer, Britta	Docs Just In Peppy	22,5
3	Franke, Astrid	GMG Blueeyed Sally	22,0
<b>Superhorse LK 1</b>			
1	Dichte, Detlef	Quixotes Hot Peppy	26,0
2	Wallmeroth, Axel	Cee A Fine Pine	17,0
3	Franke, Astrid	GMG Blueeyed Sally	16,0
<b>Reining LK 1</b>			
1	Schumacher, Iris	Kola Chikala Luta	43,5
2	Wallmeroth, Axel	Cee A Fine Pine	21,0
3	Krönung, Britta	Jacs Benito Red	18,0
<b>Showmanship At Halter LK 1</b>			
1	Beckmann, Svenja	CT Big Step Sakari	20,5
2	Djeri, Julia	Olenas Thunder Lady	20,0
3	Schmidberger, Julia	SF Change in Boston	19,0
<b>Pleasure LK 2</b>			
1	Sickel, Elena	Double Oak Jackson	47,0
2	Rauch, Carolin	Lark a Movie Star	47,0
3	Schumacher, Karsten	No Cold Ash	25,5
<b>Western Horsemanship LK 2</b>			
1	Rüdinger, Kathrin	Luna	36,5
2	Heyde, Nathalie	Merlin	34,0
3	Rauch, Carolin	Lark a Movie Star	24,5
<b>Trail LK 2</b>			
1	Heyde, Nathalie	Merlin	41,0
2	Ehrenberg, Andrea	Thore	32,0
3	Rüdinger, Kathrin	Luna	19,5
<b>Western Riding LK 2</b>			
1	Rüdinger, Kathrin	Luna	29,5
2	Huttlé, Lara	Urgina	8,0
<b>Superhorse LK 2</b>			
1	Rüdinger, Kathrin	Luna	23,0
2	Huttlé, Lara	Urgina	14,0
<b>Reining LK 2</b>			
1	Schumacher, Karsten	No Cold Ash	34,5
2	Bahrenberg, Jürgen	Okay To Be Quick	18,0
3	Dumitriuk, Nicole	Cee Another Betty	16,0

<b>Showmanship At Halter LK 2</b>			
1	Klee, Alexandra	Klecks	21,0
2	Rauch, Carolin	Lark a Movie Star	21,0
3	Sauer, Natascha	Dixi	11,0
<b>Pleasure LK 3</b>			
1	Eyrich, Monika	Choco Cookie	58,0
2	Schneider, Eva Jacqueline	Ghajan	35,0
3	Bienhaus, Bianka	I Ama BH Cowboy	27,0
<b>Western Horsemanship LK 3</b>			
1	Schneider, Eva Jacqueline	Ghajan	48,0
2	Frantz, Laura	Gordon	37,5
3	Laupus, Anne	Skeets Mr Playboy	31,0
<b>Trail LK 3</b>			
1	Eyrich, Monika	Choco Cookie	53,5
2	Metz, Christina	MC Cues little Cat	49,5
3	Laupus, Anne	Skeets Mr Playboy	32,0
<b>Reining LK 3</b>			
1	Hähndel, Bernd	PW Steppin Step Jac	49,5
2	Hähndel, Bernd	Jacs Pajamas	48,0
3	Aschenbrücker, Volker	Collen Nelly M Star	25,0
<b>Showmanship At Halter LK 3</b>			
1	Metz, Christina	MC Cues little Cat	44,5
2	Eyrich, Monika	Choco Cookie	33,0
3	Günther, Alexandra	Domino Royal Flush	21,0
<b>Pleasure LK 4</b>			
1	Levy, Sarah	Special Spotted Skip	35,5
2	Knipschild, Carolin	Pansy Connection	34,5
3	Boethe, Ulrich	Smoke The Tequila Tom	25,0
<b>Western Horsemanship LK 4</b>			
1	Levy, Sarah	Special Spotted Skip	38,0
2	Piebler, Marlies	RR Gambles Lady Lena	34,0
3	Knipschild, Carolin	Pansy Connection	26,5
<b>Trail LK 4</b>			
1	Wenzel, Sibylle	Thore	37,0
2	Wehner, Loreen	Ludwig Thoma	25,0
3	Boethe, Rebecca	Smoke The Tequila Tom	24,5
<b>Reining LK 4</b>			
1	Levy, Sarah	Special Spotted Skip	37,5
2	Hähndel, Fabian	Jacs Pajamas	22,5
3	Piebler, Marlies	RR Gambles Lady Lena	18,0
<b>Showmanship At Halter LK 4</b>			
1	Knipschild, Carolin	Pansy Connection	12,0
2	Kasper, Inka	Nell	9,5

## Horse and Dog Trailweekend auf dem Balzerhof in Marburg

**Am 21. und 22. September 2013 fand in Marburg auf dem Balzerhof ein Horse and Dog Trailkurs statt.**

Geleitet wurde der Kurs von Tanja Ludwig (TL Horsetraining), welche das Pferdetraining übernahm und Elisabeth Groos (Dog and Horse in Motion), welche für das Hundetraining zuständig war. Beide Trainerinnen sind auch am Hof ansässig und bieten regelmäßig gemeinsam Kurse für Pferde und Hunde an.

Um 9 Uhr fanden sich am Samstagmorgen 8 motivierte Kursteilnehmer mit ihren Tieren auf der Reitanlage Balzer in Marburg-Wehrshausen ein. Der Kurs schien interessant zu werden, denn in der Vorstellungsrunde stellte sich heraus, dass alle Teilnehmer und dessen Tiere unterschiedlichen Ausbildungsstandes waren. Vom jungen Hund, über das junge Pferd, bis hin zum erfahrenen Trailreiter und dessen Pferd, war alles kunterbunt gemischt.

Der Zeitplan schien straff, denn es sollte sowohl tägliches Einzeltraining fürs Pferd, als auch für den Hund geben, um dann im Anschluss beide Tiere in eine Einheit zu bringen.



Nachdem sich alle Reiter in der Reithalle versammelt hatten, ging es an das erste Pferde-Trailtraining. Die Teilnehmer lernten verschiedene Hindernisse aus einem Trailparcours kennen. Da auch Reiter der klassischen Reitweise teilnahmen, mussten die Abstände der zu überquerenden Stangen hin und wieder angepasst werden. Bei den übrigen Hindernissen stellte sich heraus, dass das Niveau sehr unterschiedlich war.

Dem ein oder anderen Pferd musste erst ein gerades Rückwärtstreten beigebracht werden, damit es die Back Up Hindernisse ohne Anstoßen bewältigen konnte.

Dem nächsten Pferd sollte die Angst vor der Brücke genommen werden und die Durchquerung des Trailtores wurde für manchen Reiter zu einem echten Abenteuer.

Tanja legte beim Erlernen dieser Sachen vor allem Wert auf die Basis. Die Pferde sollten willig an den Hilfen stehen, dem Schenkel weichen und sich in Tempo und Takt exakt kontrollieren lassen.

Nach der Mittagspause ging es dann mit den Hunden auf den Hundeplatz von Elisabeth Groos, welcher sich praktischerweise auf dem Anlagengelände befindet und somit in nur 2 Minuten zu Fuß erreichen lies. Elisabeth stimmte das Hundetraining auf die spätere Arbeit im Trailparcours ab, welchen die Teilnehmer im Anschluss zu Pferd und mit Hund bewältigen mussten. Auch hier ging es zuerst an die Basics.

Die Hunde sollten vor allem lernen bei Fuß zu gehen, ihrem Besitzer willig zu folgen und vor allem motiviert zu arbeiten.



Vom Führtraining bei Fuß, Vorausschicken, über die Übung Hindernisspringen, bis hin zum Ablegen und Abwarten war auch hier alles strukturiert auf den gesamten Kurs abgestimmt.

Die Hunde und Pferde waren nun bereit für ihre erste gemeinsame Einheit nach der Kaffeepause, die sowohl Frauchen/Herrchen als auch Hundchen dringend brauchten.

In der Pause wurde dann das Regelwerk des Horse and Dog Trail als Disziplin auf Turnieren erläutert. Somit hatte jeder Teilnehmer eine Vorstellung davon, was ihn auf dem Turnier erwartet und woran im Training gearbeitet werden muss.

Gestärkt und erholt durch die Kaffeepause und voller Tatendrang ging es nun in die dritte Trainingseinheit des Tages. Die Zusammenführung von Pferd und Hund im Trailparcours. Für fast alle Hunde war es das erste Mal, dass sie überhaupt einen Trailparcours sahen, für den ein oder anderen Hund sogar das erste Mal an ei-



nem Pferd mit zu laufen. Zuerst sollten die Hunde an der Leine vom Pferd aus geführt werden um die Angst zu verlieren und vom Reiter gesteuert zu werden. Nach und nach wurden sie dann abgeleint und individuell an die Hindernisse herangeführt. Es verdeutlichte sich schnell, dass den Hunden so manche Übung im Vorfeld nicht zugetraut wurden, die sie dann aber mit Leichtigkeit meisterten. Reiter, Pferde und Hunde wuchsen langsam zu Teams heran. Müde traten die Teilnehmer am ersten Kurstag ihren Heimweg oder den Weg ins Hotel an.

Tag 2 wurde genauso organisiert wie der erste Tag des Kurses. Zuerst durften die Reiter ihre Pferde in einem umgestalteten Parcours vorbereiten. Das Erlernte vom Vortag wurde verinnerlicht und verfeinert. Bei allen waren bereits jetzt große Fortschritte in der Rittigkeit der Pferde und der Bewältigung der Hindernisse zu erkennen. Die Reiter gingen mit Elan und Spaß an die Arbeit. Auch die Pferde schienen Ehrgeiz zu entwickeln und verbuchten deutlich weniger Fehler an den Hindernissen als noch am Vortag.



Auch im Hundetraining, welches nach der Mittagspause stattfand, war der ein oder andere Teilnehmer über die Motivation seines Hundes verblüfft, welche mit Elan den Anweisungen ihrer Besitzer folgten. Wie auch im Pferdetraining am Morgen, wurden die Aufgaben vom Vortag verfeinert und speziell auf den Trailparcours am Nachmittag vorbereitet. Motivationskekse für die Hunde sollten über Konzentrationsschwächen hinweghelfen.

Nach der Kaffeepause ging es dann ans Eingemachte. Heute sollte sich herausstellen, ob die Teilnehmer bereits soweit ausgebildet waren, ▶

um einen ganzen Parcours nach den Anforderungen des Regelwerks zu bewältigen. Die Reiter und ihre Vierbeiner hatten noch einmal die Gelegenheit, zusammen mit den beiden Trainerinnen die Elemente der bereits ausgeteilten Pattern zu trainieren, die sie im Anschluss als Kursabschluss absolvieren konnten. Spannung stieg auf, als sich die Teams an der kurzen Seite der Reithalle versammelten um die Startreihenfolge festzulegen. Prüfungsflair lies die Herzen etwas schneller schlagen und schon ging es los. Die Kameras bereit, den Weg im Kopf, der Hund bei Fuß, das Pferd unterm Sattel ...

**Fazit:** Alle bestritten den Parcours vorbildlich! Stolz über die erreichten Leistungen, aber auch

müde von zwei anstrengenden Kurstagen, führen alle Teilnehmer, reich an Erfahrung, wieder nach Hause. Es war ein toller Kurs, lohnenswert für alle Reiter die gerne mehr Spaß mit ihren Vierbeinern gemeinsam erleben wollen.

Auch im nächsten Jahr finden wieder Kurse zum Thema „Pferd und Hund“ auf dem Balzerhof statt. Die Termine und Kursausschreibungen finden sich auf den Trainerseiten: [www.tl-horsetraining.de](http://www.tl-horsetraining.de) und [www.dog-and-horse-in-motion.de](http://www.dog-and-horse-in-motion.de)

**Vielen Dank an Tanja Ludwig und Elisabeth Groos!**

*Text und Bilder: Jennifer Winkels*



**Besucht den EWU-Landesverband Hessen im Internet unter: [www.ewu-hessen.de](http://www.ewu-hessen.de)**  
**ALLE Artikel/Berichte für die Hessen-Seiten bitte an: [Karsten Schulz, presse@ewu-hessen.de](mailto:Karsten.Schulz@ewu-hessen.de)**

## Abzeichenlehrgang: Basispass, Westernreitabzeichen Klasse IV & III in Herborn-Seelbach

Bevor die erfolgreichen Teilnehmer am 19. Oktober 2013 ihre Urkunden in Empfang nehmen konnten, stand ein straffes Trainingsprogramm bevor. Der Pferdesportverein Fairplay 4 Horses e.V. in Herborn-Seelbach hatte einen Lehrgang Basispass Pferdekunde, die Westernreitabzeichen IV und III angeboten und dafür büffelten insgesamt 11 Teilnehmer Theorie und Praxis.

3 Wochenenden Block-Unterricht und Training mit den Pferden, für das kleine (WRA IV) und bronzene Westernreitabzeichen (WRA III), sowie dem Basispass Pferdekunde gingen der Prüfung voraus.

In diesem Jahr stellten sich 6 Kinder/Jugendliche den Prüfungsaufgaben. Die 4 Basispass-teilnehmer, setzten sich jeweils aus 2 Kinder/Jugendliche und 2 Erwachsenen zusammen. In den Westernreitabzeichen IV und III stellten sich von insgesamt 7 Teilnehmern, 4 Jugendliche den Prüfungsanforderungen.

Nachdem sie durch die Kursleiterin, Julia Schwehn, Trainerin B im Westernreiten und 1. Vorsitzende des PSV Fairplay 4 Horses, in Theo-

rie und Praxis intensiv vorbereitet wurden, galt es nun das Gelernte unter Beweis zu stellen.

Anhand von verschiedenem Anschauungsmaterialien wie gezogene „Wolfszähne“ und „Zahnkappen“ (Milchzähne) von einem Pferd, ein präparierter Pferde-Schädel, verschiedene Entwurmungsmittel wurde die Praxis anschaulich vermittelt.

Das Basiswissen welches die Geschichte des Pferdes, das Pferdeverhalten, die Haltung und Fütterung der Tiere, sowie Anatomie, Krankheiten, Sattel und Trense etc. beinhaltet, wurden zum Teil mittels einem Beamer anschaulich auf einer Leinwand präsentiert, bevor es in der Praxis u.a. ans auf- und absatteln eines Pferdes ging, sowie das richtige Führen des Pferdes geübt.

Der Praxisteil wurde abwechslungsreich gestaltet, so dass jeder viel vom Lehrgang vermittelt bekam. Zwei weitere Teilnehmer nutzten den Lehrgang um ihr Basiswissen rund um das Pferd aufzufrischen. Diese nahmen dann aber letztendlich nicht an der Prüfung teil.

Diese Möglichkeit besteht bei solch einem Lehrgang immer für interessierte Pferdeleute, die ihr Wissen erweitern möchten.

Auch dieses Jahr glänzten die Schulpferde mit guten Noten in den Prüfungsteilen des WRA IV, im Trail-Parcours und in der Westernhorsemanship-Aufgabe mit zwei Vereinsmitgliedern. Zusätzlich zur Reit-Praxis mussten sich die Prüflinge noch einer mündlichen Prüfung stellen. Im höheren Abzeichen wurden sogar noch ein schriftlicher Prüfungsteil sowie ein Geländeritt absolviert.

Endlich nach vielem Lernen, großer Aufregung, aber auch viel Spaß, wurden allen Prüflingen von beiden Prüfern, Herr Hinterthan (EWU) und Herrn Kuypers (FN), die Urkunde und der Anstecker freudestrahlend überreicht.

**Über verschiedene Kurse im Verein informiert die Vereins-Homepage: [www.fairplay4horses.de](http://www.fairplay4horses.de)**

*Bericht: Pressewartin des Vereins: Vanessa Gaßmann*



*li.hi.: Nathalie Heyde (WRA III), Corinna Häfner (WRA III), Alina Mühlich (WRA IV), Julia Weidemann (WRA IV), Aimee Henrich (WRA IV), Caroline Eichert (WRA IV), Sophie Eckhardt (WRA IV); li.vo.: Robert Kuypers (FN), Ina Penner (Basispass), Nadine Dabelstein (Basispass), Madelaine Fischer (Basispass), Eva Bombe (Basispass), Heinrich Hinterthan (EWU), Julia Schwehn (Lehrgangleiterin)*

## Trail-Trainingstag in Herborn-Seelbach

### Vier Pferde und vier willige Teilnehmerinnen:

Somit konnte der Trail-Kurs am 07. Juli in Herborn-Seelbach in der Reitanlage unter der Leitung von Julia Schwehn, Trainerin B starten. Nach einer kurzen Begrüßungsrunde wurde jeder gefragt, was er für Wünsche oder Vorstellungen an diesen Kurs hat. Jeder Kursteilnehmer kann sich also sicher sein, der bei diesem Kurs mitmachen möchte, dass auf die eigenen Vorstellungen und Wünsche eingegangen wird und individuell für jeden abgestimmt werden.



Natürlich gehörte eine kleine Theoriestunde auch dazu. Diese durften wir allerdings selbst gestalten, das hieß unser Denken war auch gefordert um gewisse Fragen gemeinsam zu lösen.



Dadurch gerieten Dinge, die man im Laufe der Zeit in den Hintergrund schiebt, somit wieder in den Vordergrund ... Wozu eine Theorieeinheit nicht alles gut ist.

Danach ging es in Zweier-Gruppen an das Reiten. Hier waren, wie es sich für einen Trail-Kurs gehört, verschiedene Situationen mit ver-



schiedenen Schwierigkeitsgraden aufgebaut. Wie zum Beispiel ein Tor, Brücke, „motivation Balken“, oder ein Stangen-„L“ in Kobination mit einer Box.

Immer wieder wurden uns neue Aufgaben gestellt, die für die zweite Einheit am Nachmittag wichtig waren. Jeder versuchte sein Bestes zu geben und wenn es einmal kleine Schwierigkeiten gab, wurde uns mit kleinen Bemerkungen der Trainerin die Aufgabe erleichtert. Damit funktionierten die Übungen sehr gut. Nach der Mittagspause kam die zweite Einheit. In dieser Einheit wurde das

Erlernete nochmals kurz mit Pferd aufgefrischt. Nach dieser Phase

wurde für jeden abschließend ein Trail nach eigenem Leistungsstand zugewiesen.

Am Ende funktionierte es bei jedem außerordentlich gut und das liegt natürlich auch an der Kursleiterin, die zu jeder Situation einen passenden Spruch aufzuweisen hatte, die uns Teilnehmern wiederum eine große Hilfe waren.

### Somit kann man nur abschließend sagen:

Danke Julia für den tollen Kurstag, der für jeden sicherlich eine gute Erfahrung war!

Bericht: Kursteilnehmer Alina Mühlich & Slivana Matzen



**1. Vorsitzende**  
Anja Kofahl  
Hof Kronskamp, 19412 Brüel  
Tel.: 03 84 83 / 3 46 31  
Mobil: 01 79 / 32 32 431  
anja@bickel.de

**Internet**  
[www.ewu-mecklenburg-vorpommern.de](http://www.ewu-mecklenburg-vorpommern.de)

### Geburtstage im Dezember:

- Chris Matt
- Petra Preik
- Eva Liefänder
- Jana Tribeß
- Franziska Raschke
- Jennifer Weissert
- Michelle Weissert
- Petra Saggau
- Katrin Hehl

Herzlichen Glückwunsch!

# Mecklenburg-Vorpommern

## Unsere Sponsoren:

▪ **Nürnberger Versicherung**  
Generalagentur  
Ihr Berater: Manfred Dahncke  
Parkstraße 55  
in 18057 Rostock  
Tel.: 03 81 / 4 99 71-00  
Fax: 03 81 / 4 99 71-01

▪ **FALCON Werbung+Produktion**  
Falko Behncke  
Gewerbeallee 30  
18107 Elmenhorst/Lichtenhagen  
Telefon: 03 81 / 7 76 72 13  
E-Mail: info@falcon-reklame.de  
[www.falcon-reklame.de](http://www.falcon-reklame.de)

**ALLE Artikel für die MVP-Seite bitte an die Pressewartin:**

**Melanie Brennecke**  
[mbrennecke@web.de](mailto:mbrennecke@web.de)

## EWU-MVP Trophy Ergebnis 2013

In die Wertung kamen alle Reiter, die mit demselben Pferd auf mind. 3 Trophyturnieren platziert waren.

Platz	LK	Name	Vorname	Pferd	Pkt.
1.	LK 1 A	Jürgens	Silke	Sabreenas Cheval	60,0
1.	LK 2 A	Linde	Stephan	Astana	50,5
2.	LK 2 A	Mann	Christine	Oris Snow Spirit	47,5
3.	LK 2 A	Haslinger	Frank	Niftys Welmer Chex	9,0
1.	LK 3 A	Gonsiorek	Ina	SR Mollys Holly Jac	61,0
2.	LK 3 A	Sauber	Olaf	Mr Ken Origin	19,0
1.	LK 3 B	Wilke	Anika	Sonic Goes Hollywood	37,0
2	LK 3 B	Hehl	Katarina	Poco Like Dun	22,0
1.	LK 4 A	Pohl	Sarah	Goya	38,0
2.	LK 4 A	Koschnicke	Jenny	Major of Minority	33,0
1.	LK 4 B	Wolter	Nadine	HH Itsakindofmagic	48,0
2.	LK 4 B	Haslinger	Lucas	Darling Jane	38,0
3.	LK 4 B	Haslinger	Lucas	Mr.Poco Jumper	8,0

Herzlichen Glückwunsch an die Sieger und Platzierten!



### 1. Vorsitzender/Anschrift

**Markus Voß**

Peiner Straße 32, 31311 Eltze  
Tel.: 0 51 73 / 92 28-53, Fax: -55  
info@barbers-home.de

### 2. Vorsitzende/PR

**Heidi Schulz**

Waldblick 32, 38268 Lengede  
Tel.: 0 51 74 / 9 21 80  
Presse\_EWU\_Niedersachsen@gmx.de

### 3. Vorsitzende

**Sarina Spielmann**

Hoftweete 7, 38527 Meine-Wedelheine  
Tel.: 0 53 04 / 90 15 45  
sarina.spielmann@web.de

### Internet

[www.ewu-niedersachsen.de](http://www.ewu-niedersachsen.de)

### ■ Presse/WR/Internet

Miriam Bedürftig

Tel.: 07 17 / 3 86 00 60  
presse-ewu-niedersachsen@gmx.de

### ■ Landeskader

- Sandra Diedrichsen  
s.diedrichsen@naviget.de
- Martin Otremba  
Tel.: 0 51 64 / 90 95 15  
martinotremba@web.de

### ■ Jugend

Jenni Röder

Tel.: 0 42 47 / 9 70 34 71  
jenni.roeder@yahoo.de

### ■ Breitensport

- Astrid Croft  
Tel.: 0 50 82 / 9 15 97 59  
astrid@croft-yard.de
- Gerlinde Busche  
Tel.: 0 50 67 / 21 04  
aktuelles@gerlinde-busche.de
- Ute Krüger  
Tel.: 0 50 63 / 27 09 49  
kruemmi.ute@t-online.de

### ■ Horse and Dog Trail

Jennifer Tadge

Tel.: 01 52 / 33 57 43 77  
JTadge@gmx.de

# Niedersachsen/Hannover

## Jahresabschlussbericht der EWU-Niedersachsen/Hannover

### Liebe Mitglieder,

es ist wieder einmal soweit. Der Dezember und damit die Winter- und Weihnachtszeit und auch der Jahreswechsel stehen vor der Tür. Wie wir alle wissen, wird es in dieser Zeit etwas ruhiger. Es finden weniger Kurse statt und die Turniersaison ist vorbei.

### Zeit um ein Fazit aus dem letzten Jahr im Landesverband zu ziehen.

Wir hatten ein tolles Jahr mit vielen Kursen und einer gut geplanten und erfolgreichen Turniersaison. Es fanden dieses Jahr 12 C-Turniere statt, 3 A/Q-Turniere und eine Landesmeisterschaft statt. Insgesamt zeichneten sich die Turniere durch eine schöne Atmosphäre und gute Starterzahlen aus. Es gab zum wiederholten mal einen Niedersachsen-Cup mit einer Reise in die USA zur AQHA World Show als Hauptpreis für die Erstplatzierten bei den Erwachsenen. Weiterhin konnten wir zum ersten mal eine Horse and Dog Trail Trophy durchführen. Auch diese fand bei den Interessierten großen Anklang. Weiterhin konnten wir in diesem Jahr erstmals Jugendliche sowohl zum Bundesjugendcamp Only Youth Classic und Only Youth Basic schicken.



Wie auch in den vorangegangenen Jahren war auch dieses Jahr die GERMAN OPEN für einige Reiter das Highlight der Turniersaison. Es starteten 29 Mitglieder des Landesverbandes Niedersachsen/Hannover mit tollen Ergebnissen. Auch die Mannschaften des Landesverbands konnten tolle Ergebnisse erzielen. Die Erwachsenen konnten einen guten 5. Platz in einem sehr starken Teilnehmerfeld erzielen und die Jugendlichen schafften es mit einem 3. Platz sogar aufs Treppchen.



Auch ein Fanbus war dieses Jahr wieder zu den Mannschaftsmeisterschaften nach Kreuth aufgebrochen. Leider war hier in diesem Jahr das Interesse seitens der Mitglieder nicht so groß wie in den letzten Jahren. Dennoch konnten die Kaderreiter angefeuert werden und die Stimmung in der Ostbayernhalle genießen. Insgesamt war es wieder ein erfolgreiches Jahr für den Landesverband, was hauptsächlich den zahlreichen Helfern auf Turnieren, den Eltern und Angehörigen der Reiter, aber natürlich auch den Teilnehmern und in erster Linie auch unseren Vierbeinern zu verdanken ist.

**Wir freuen uns auf ein genauso schönes und erfolgreiches Jahr 2014 mit euch und euren Vierbeinern und wünschen euch eine erholsame und ruhige Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2014.**

*Euer Vorstand*

## Tageskurs bei Michaela Kroworsch am 29. September 2013

Bei strahlend blauem Himmel haben wir einen sehr lehrreichen und harmonischen Sonntag auf dem Hof von Marlies Robitzsch in Ape-lern verbracht.

Es wurden drei Gruppen mit je zwei Teilnehmern gebildet. Die erste Gruppenaufgabe war das Gymnastizieren zur Verbesserung der Bewegungsmöglichkeiten und Lockerung der Muskulatur, dann wurden Seitengänge im Schritt und Trab geübt und bis zur Mittagspause verbessert.

In der Mittagspause gab es eine leckere Pizza und es wurden die Ein-

drücke des Vormittages nochmals reflektiert. Nach der Mittagspause war dann Pleasure angesagt, was eine sehr effektive Übungseinheit war und allen sehr gut gefallen hat. Im zweiten Abschnitt des Tages durften die Zweier-Gruppen sich dann an Stangenarbeit versuchen. Hierfür baute Michaela einige Trail-Hindernisse auf.

Um 19.00 Uhr waren sowohl Pferde als auch Reiter geschafft und machten sich auf den Nachhauseweg.

Wir danken Michaela für ihre Geduld und ihre Tipps.

Herzlichen Dank auch an Marlies, auf deren Hof der Kurs stattfand.

**Wir freuen uns schon auf den nächsten Kurs bei Michaela Kroworsch ([www.MK-Riding.de](http://www.MK-Riding.de)).**

*Von Gitta Beitmann*

### Teilnehmer waren:

- Christiane Fricke mit Lenny
- Hartmut Fricke mit Shakira
- Cordula Zgodda mit Maranello
- Lisa Weikert mit Rigo
- Anja Weikert mit Savanna
- Sophie Beitmann mit TJ

## Das Endergebnis des Niedersachsen-Cups

Es ist wieder soweit. Die Turniersaison 2013 ist zu Ende und damit stehen auch die Gewinner des Niedersachsen-Cups fest. Wir möchten hier die Gelegenheit nutzen unsere Gewinner zu veröffentlichen und ganz herzlich zu den tollen erbrachten Leistungen gratulieren! Die Gewinner werden wie in den vorangegangenen Jahren auf der Jahreshauptversammlung 2014 geehrt:

Leistungsklasse 1 A:		
1. Platz	Kathrin Schröder-Micheel und Cheerful Joker	29 Punkte
2. Platz	Tabea Warncke und Moonlight Shadow	28 Punkte
3. Platz	Amata Machner und Cita	26 Punkte
3. Platz	Katrin Hoffmann und Bo Tameh Ibn Bendigo	26 Punkte
Leistungsklasse 2 A:		
1. Platz	Henning Oppermann und Charming Little Josie	72 Punkte
2. Platz	Carina Liebe und Nicy	37 Punkte
3. Platz	Vivian Gabor und El Pablo	30 Punkte
Leistungsklasse 3 A:		
1. Platz	Maike Matlach und Crotons Jetastar	88 Punkte
2. Platz	Mareike Sack und Maple Josy	39 Punkte
3. Platz	Alina Groothoff und Okies Lilith	29 Punkte
Leistungsklasse 4 A:		
1. Platz	Jana Weindling und Odin	44 Punkte
2. Platz	Stephanie Röttger und Shari	36 Punkte
3. Platz	Monic Kupfer und Muscles Sunday Girl	23 Punkte

Leistungsklasse 1 B:		
1. Platz	Vivien Drews und Vivs Painted Rosanna	25 Punkte
2. Platz	Lia-Danee Leiffer und Mika	21 Punkte
3. Platz	Anne Dröbler und Stubs-Pep-Olena	19 Punkte
Leistungsklasse 2 B:		
1. Platz	Henny Luise Penschorn und Lady Francis	23 Punkte
2. Platz	Catharina Schaefer und My Painted Sunny	22 Punkte
3. Platz	Anna Joleen Middelberg und Sun Peppy Train	21 Punkte
Leistungsklasse 3 B:		
1. Platz	Enola Schmedt und Meranos El Rico	34 Punkte
2. Platz	Marina Schmidt und Missy Taris Wimpy	33 Punkte
3. Platz	Alina Döring und Mr Wimpy San Badger	21 Punkte
Leistungsklasse 4 B:		
1. Platz	Sara Moslehner und Carming Little Josie	99 Punkte
2. Platz	Carolin Korinth und Mr Jessie Hempten	39 Punkte
3. Platz	Melissa Schmidt und Missy Taris Wimpy	33 Punkte
<b>Allen Gewinnern einen herzlichen Glückwunsch!</b>		

## Wanderritt im Ambergau am 07. und 08. September 2013

Am sonnigen Samstagmorgen trafen sich zehn Pferd-Reiter-Kombinationen auf dem Hof von Ute Krüger in Bad Salzdetfurth, um einen gemeinsamen Ritt ins etwa 15 km entfernte Volkersheim zu unternehmen.

Nach kurzer Begrüßung wurden die Pferde gesattelt und kurz darauf sammelte man sich hinter dem Hof zum Abritt. Die jungen Pferde waren sehr aufgereggt, in einer so großen Gruppe ins Gelände zu gehen und jedes wollte der erste sein. Der weite Weg begann im Feld und führte über eine Straße zu einem Wald. Während die Jungspunde bergauf versuchten ihr Tempo zu finden, wurden die erprobten Genossen erst richtig warm, sodass erfolgreich die erste Trabeinheit getestet wurde.

Über einen Berg gelangten wir in ein Dorf, in dem gruselige Kühe die Stimmung bei manchen Pferden kippen ließ. Wieder in der Feldmark angekommen, waren die Kühe auch schon vergessen. Der Weg

führte über ein großes Stoppelfeld, das gern für eine Pinkelpause seitens der Pferde genutzt wurde, zu einer sehr netten Frau, die uns auf ihrem Grundstück eine Pause machen ließ und Wasser für die Pferde bereitgestellt hatte. Bei den warmen Temperaturen kamen die gereichten Obstspieße gerade recht und die Pferde erfreuten sich an saftigem Grün.

Nach der Pause war es nicht mehr weit zum Ziel. Pferd und Reiter wurden so langsam müde, da es für viele der Teilnehmer der erste Wanderritt war. Der letzte Abschnitt führte durch die Feldmark und im Dorf vorbei an komisch riechenden Schweinen.

Auf dem Hof von Gerlinde Busche angekommen wurden die verschwitzten Pferde versorgt und in ihren Nachtquartieren untergebracht.

Nun konnte sich endlich dem menschlichen Wohl gewidmet werden bei Getränken und reichlich Essen vom Grill. So neigte sich ein

aufregender Tag dem Ende und alle freuten sich auf eine warme Dusche und das eigene Bett.

Am Sonntagmorgen ging es dann wieder los. Die Pferde wurden gesattelt und man traf sich für ein Gruppenfoto in der Nähe des Hofes. Zum Abritt begann die Tour mit leichtem Regen. Im Feld angekommen waren die Regentropfen auf den Maisblättern abscheuliche Monster, die erst besiegt werden mussten, bevor man frohen Schrittes weiter reiten konnte. Die Lauflust der Pferde war trotz des Vortages nicht gedämpft und der plötzliche Wetterwechsel sorgte bei ihnen für Kribbeligkeit, von Muskelkater bei den Pferden war nichts zu merken.

Der Rückweg führte durch mehrere Orte und durch einen schönen Wald, an dessen Ende „böartige“ Truthähne und Gänse warteten und wo ein paar hundert Meter weiter der Geruch von Schweinen manche Pferde wieder völlig durcheinander

brachte. Wer gut zu Fuß war und sein Pferd schonen wollte, stieg an solch „gefährlichen“ Stellen lieber ab und meisterte die Situation vom Boden aus.

Einige Pferde hatten schon den Weg nach Hause durch einen Märchenwald erkannt und waren kaum zu bremsen. Nach zügigem Ritt kamen wir gegen Mittag wieder bei Ute Krüger an und einige Pferde wurden kurz darauf zur Erholung in den heimischen Stall zurück gefahren.

Da das Wetter uns einen Strich durch die Rechnung zog, gab es „nur“ das super-leckere Essen der besten Köchin, die man haben kann. So klang auch dieser Tag bei reichlich Essen und mit glücklichen Pferden aus, die froh waren wieder in ihrer gewohnten Herde zu stehen.

Ein großes Dankeschön an die Veranstalter und die Köchin und für die wunderbare Betreuung der Pferde, auch über Nacht.

**Es hat sehr viel Spaß gemacht in der Gruppe und der nächste Ritt kann kommen!**

*Sophia Elstner*

**ALLE Artikel/Berichte zur Veröffentlichung auf den Niedersachsen-Seiten bitte an die Pressewartin senden: Miriam Bedürftig, presse-ewu-niedersachsen@gmx.de**

## Ein Finale der besonderen Art: Horse and Dog Trail Championat 2013 Finale in Dortmund auf der Messe Hund und Pferd

### Freitag 11.10.2013 – 11:00 Uhr Regen. Pferd verladen und losfahren.

Nach dreieinhalb Stunden Dauerregen Ziel erreicht. Pferd ausgeladen, Vet Check erledigt, Pferd in Box geparkt (Boxen waren im Parkhaus) – da kommen auch schon die nächsten beiden Teams aus unserem Landesverband.

Glücklicherweise gab es reichlich Boxen für die EWU sodass wir uns zusammantun und eine Tackbox einrichten konnten. Dank Doris hatten wir auch ein Schloss, um alles zu sichern.

Der Weg zwischen „Boxenparkhaus“ und zugewiesenen Parkplätzen war gefühlte 5 km lang daher war es sehr angenehm, das Zubehör vor Ort zu haben. Das vierte Niedersachsenteam war inzwischen auch wohlbehalten angekommen.

Freitagabend und Samstag früh nutzten wir die Gelegenheit unseren Pferden die Showarena zu zeigen, was mehr oder weniger zur Beruhigung der Pferde und der eigenen Nerven beitrug.

**Dann war es soweit.** Während der Trail aufgebaut wurde durften wir ohne Hunde den Pfer-

den nochmal die Showarena zeigen – jetzt voller Zuschauer. Die Unruhe durch herumlaufende Messebesucher, spielende Kinder, Besucherhunde, Scheinwerfer und Lautsprecher war schon eine besondere Herausforderung für alle Teilnehmerteams. Während der Prüfung hatte dann auch jedes Team mit den Auswirkungen dieser Atmosphäre zu kämpfen – so konnte wohl keiner die Leistung zeigen, die auf einem „normalen“ Turnier möglich gewesen wäre.

Trotzdem kann jeder der den Mut hatte dort zu starten stolz auf seine Leistung sein und insgesamt haben wir den 2., 3., 4. und 5. Platz für unseren Landesverband erritten!

gez. Inge Löhr

### Finale Teil 2

Am folgenden Sonntag stand dann noch das Finale der Leistungsklassen 1 und 2 an, bereits am Samstag angereist war Silvia Skalitz, Daniela Wollschläger und Jennifer Tadjie reisten erst Sonntag früh an.



Auch am 2. Tag machte die ungewohnte Atmosphäre mit 5000 Zuschauern rund um die Showarena dem ein oder anderen Vier- bzw. Zweibeiner zu schaffen.

Während es bei Silvia und Daniela eher die Pferde waren die aufgeregter als sonst reagierten, war bei Jennifer der Hund verschüchtert. Eine in die falsche Richtung gerittene Volte tat ihr übriges.

Im Nachhinein waren aber alle zufrieden mit der gezeigten Leistung. Die Plätze 3, 7 und 9 können sich auch hier sehen lassen.

Mit insgesamt 7 Starterteams aus Niedersachsen stellten wir die „größte Gruppe“ im insgesamt 18 köpfigen Teilnehmerfeld.



Erste Westernreiter Union  
Rheinland-Pfalz e.V.

### 1. Vorsitzende

Kerstin Wehnes

In der Zelch  
76870 Kandel-Minderslachen  
Tel.: 0 72 75 / 61 71 32  
Kerstin.Wehnes@t-online.de

### 2. Vorsitzende

Heike Trautwein

Kirchstraße 42, 55234 Framesheim  
Tel.: 0 67 33 / 64 83  
h\_trautwein2000@yahoo.de

### Pressewartin

Sabrina Walter

Heiligensteiner Straße 119a  
67354 Römerberg  
Tel.: 01 62 / 9 55 92 66  
Sabrina\_Walter82@web.de

### Internet

www.ewu-rheinlandpfalz.de

### ■ Schriftführerin

Christine Lacroix  
Tel.: 01 74 / 3 11 15 62  
ec66@web.de

### ■ Kassenwart

René Blickhan  
Blütenweg 42, 69198 Schriesheim  
Tel.: 0 62 03 / 60 19 36  
rene.blickhan@t-online.de

## Rheinland-Pfalz

### Liebe Rheinland-Pfälzer,

ein aufregendes und Ereignisreiches Jahr 2013 geht zu Ende.



Wir hatten viele schöne Turniere zusammen und auch sonst mit unseren Ponys und Pferden das ganze Jahr über viel erlebt.

Hiermit möchte ich, im Namen des Vorstandes der EWU Rheinland-Pfalz, allen Mitgliedern, Fans und deren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit wünschen und einen guten Start ins neue Jahr 2014.

Ich hoffe euch auch im nächsten Jahr wieder zahlreich auf unseren Turnieren, Veranstaltungen und Events antreffen zu dürfen.

In diesem Sinne: Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch wünscht euch, Sabrina.

### ■ Jugendbeauftragte

Daniela Marquardt  
Fasanenweg 10, 67551 Worms  
Tel.: 0 62 41 / 9 79 06 69  
Mobil: 01 79 / 7 55 25 26  
danny@golden-dust-quarterhorses.de

### ■ Landesparcourschef

Michael Mildau  
Rappengasse 47  
67365 Schwegenheim  
Tel./Fax.: 0 63 44 / 64 03  
Mobil: 01 75 / 7 95 56 41

### ■ Landestrainer

Oliver Wehnes  
In der Zelch, 76870 Kandel  
Tel.: 0 72 75 / 61 71 32  
oliver.wehnes@yahoo.de

### ■ Webmaster

Jürgen Hoffmann  
Viehweg 1 - 3, 67547 Worms  
Tel.: 01 63 / 6 91 95 81  
webmaster@ewu-rlp.de

### Neue Homepage

Seit 01. November ist unsere neue Homepage online. Schaut rein, es wird sich lohnen!

Gleichzeitig wurde damit auch das Merchandising mit unserem neuen Logo eingeläutet. Schon in Kürze werdet Ihr T-Shirts, Sweatshirts oder auch Polo-Shirts mit dem neuen Logo bestellen können.

Hier ein kleiner Vorgeschmack:



www.ewu-rheinlandpfalz.de

## Gemeinsame Jahresabschlussfeier der EWU Rheinland-Pfalz und dem Saarland – ein Abend in der Buschmühle

Nachdem unsere Abschlussfeier letztes Jahr so gut bei allen Teilnehmern ankam, entschloss ich mich, dass auch 2013 die Feier wieder in der Buschmühle der krönende Abschluss unserer Saison werden sollte.

Der Teilnehmerzahl nach zu urteilen, sollte ich auch Recht behalten: Mit 68 Personen war der Festsaal sehr gut gefüllt, nochmals eine Steigerung zum letzten Jahr.

Der Abend war pfälzisch gemütlich. In einem einzigartigen Ambiente konnte man ein tolles 4-Gänge Menü genießen und in den Pausen sich entspannt den Programmpunkten zuwenden.



Der Vorstand hatte die Idee, Personen die sonst im Hintergrund zu finden sind zu ehren.

Hier ging es einmal um Mitglieder, die ihre Freizeit opfern, um als Helfer für die EWU Rheinland-Pfalz die verschiedenen Aktivitäten im Jahr überhaupt erst möglich zu machen.

Außerdem wurden alle anwesenden Jugendlichen, die nächstes Jahr in der Erwachsenenklasse starten müssen, mit einem kleinen Geschenk als „Jugendliche“ verabschiedet. Das sind eine ganze Menge – wir hoffen also auf weiteren Nachwuchs in diesem Bereich ...

Sowohl die Jugendlichen, als auch die anderen Geehrten erhielten ein Premieres Geschenk: Der Vorstand hatte zum ersten Mal T-Shirts mit unserem neuen EWU Rheinland-Pfalz Logo bedrucken lassen und diese exklusiv als kleines Dankeschön verteilt. Es war eine sehr schöne Idee, und gleichzeitig wurde damit auch das Merchandising mit unserem neuen Logo eingeläutet.

Schon in Kürze werdet Ihr T-Shirts, Sweatshirts oder auch Polo-Shirts mit dem neuen Logo bestellen können. Wie Ihr an die Shirts kommt? Seit 01. November ist unsere neue Homepage online. Schaut rein, es wird sich lohnen!

Eine Bilderpräsentation als Revue des Turnierjahres 2013, die von Mitgliedern der EWU RLP gestaltet wurde, machte uns allen noch einmal bewusst, wie ereignisreich das Jahr 2013 doch war. Alle Daheimgebliebenen können diese Fotoschau demnächst auf den beiden Homepages der Landesverbände Saarland und Rheinland-Pfalz ansehen. Falls Ihr noch Bilder habt, die man dazu ergänzen kann – her damit!

### Etwas später am Abend ging es dann um die VIPs der Veranstaltung.

Zuerst bekam Nina Müller ihr Silbernes Reitabzeichen aufgrund von Turniererfolgen verliehen. Eine beachtliche Leistung! Herzlichen Glückwunsch.

### Weiter ging es mit den Trophygeehrten.

Hier erhielten neben den Erstplatzierten, auch die Zweit- und Drittplatzierten eine Ehrung in Form einer Urkunde. Klar, die Trophy Sieger feierten ihren tollen Buckles entgegen, die wie schon seit vielen Jahren wieder von Wolfgang Day gesponsort wurden. Ein herzliches Dankeschön auch an dieser Stelle dafür.

Dieses Jahr zieren sogar die Namen von Reiter und Pferd die Trophäen!

### Unter den Siegern und Platzierten gab es 2013 zwei Besonderheiten:

So hat Sven Breustedt auf Samurai die meisten Punkte in den ganzen Trophyklassen erritten, mit 99 Punkten konnte er sich in der LK 4 A Trophy über das Buckle freuen.

Manuel Sauter schaffte es mit seinen beiden Pferden „Miss Dakota Angel“ und „Badgers Sweet Mystery“ die Trophyplätze 2 und 3 in seiner Leistungsklasse 3 A zu erreichen.



### Strahlende Gesichter gab es natürlich bei allen Siegern in der jeweiligen LK und wir beglückwünschten im Einzelnen:

- LK 1 A:** Anna Christina Maisch auf „Jacsons Dream EJ“
- LK 2 A:** Anja Seifermann auf „Mr Mac Rib“
- LK 3 A:** Stefanie Hässer auf „Mara“
- LK 4 A:** Sven Breustedt auf „Samurai“
- LK 1/2 B:** Nina Müller auf „Buddy Dream“
- LK 3/4 B:** Lena-Viktoria Lenz auf „Ses Mr Boogi“

Der Abend war ein voller Erfolg, allen hat es gut gefallen. Die, die noch kein Buckle gewonnen haben, werden bei solchen Schmuckstücken, die es zu gewinnen gilt, nächstes Jahr sicherlich auch mal an den Start gehen.

Es geht ja schließlich bereits vor Ort, direkt auf dem Turnier, in den Trophyklassen um ein schönes Preisgeld, das in der Südwest-Trophy steckt.

### In diesem Sinne freuen wir freuen uns auf die gemeinsame Turniersaison 2014 !

*Eure Sabrina*

**Einen weiteren Bericht über die gemeinsame Jahresabschlussfeier findet Ihr auf den Saarland-Seiten!**

## 2013 ... Deine Spuren im Sand

Wenn man sich auf eines verlassen kann, dann darauf, dass das Jahresende schneller kommt als man ahnt. Das ist auch dieses mal nicht anders, Zeit also für eine kleine Bilanz.

Ungefähr 1200 km im Sattel mit unseren zwei- und vierbeinigen Freunden zurückgelegt. Von Frankreich bis in den hohen Norden ans Meer war alles dabei. Nicht zuletzt viiiiiiiel gute Laune, Spaß und mancher berührende Moment. Lächeln, reiten macht Spaß ... eben, aber nicht nur. Reiten ist auch Sport und schafft Auszeit und Abstand. Soweit die Füße tragen, bei Sonne, Wind und Regen.

Von drei Pferden im Alter von 31, 30 und 6 Jahren mussten wir uns verabschieden, Trauer gehört auch zum Leben. Um dieses Leben aber möglichst lang und unbeschwert zu genießen



haben wir uns gemeinsam mit vielen unserer Kunden und Freunde weitergebildet, vom Steckenpferd bis zum Trainerschein war alles dabei.

**Wir hatten 2013 viel Spaß und Erfolg zusammen.**

Spaß hatten auch die vielen Kinder, die wir und uns mit den Pferden im Rahmen von Schul- und Spielfesten, Vorführungen und Turnieren besucht haben. Und wer weiß, vielleicht haben wir mit unseren Freunden bei manch kleinem oder größeren Zaungast dazu beigetragen, dass das Thema Pferd auch am Weihnachtsabend eine Rolle spielt. Es würde uns freuen.

Wir wünschen all unseren Freunden, Reitern und allen die ihnen wichtig sind ein schönes Weihnachtsfest und die Muße, eure eigenen Spuren im Sand zu suchen bevor sie verweht sind. Viele eurer Spuren werden sich auch 2014 wieder mit unseren des Leuchtfeuerhofes kreuzen, wir freuen uns darauf, bis dahin eine besinnliche Zeit und – natürlich – einen guten Rutsch.

*Jacqueline und Frank, Leuchtfeuerhof*

**... Lächeln, reiten macht Spaß**

**Alle Artikel, Berichte und Termine für die Seiten des EWU-Landesverbandes Rheinland-Pfalz bitte an die Pressewartin senden: Sabrina Walter, Sabrina\_Walter82@web.de**



### 1. Vorsitzende/ Geschäftsstelle

#### Elke Miemietz

Pontenweg 1, 46514 Schermbeck  
Tel.: 0 28 53 / 95 61-44, Fax: 95 61-46  
Mobil: 01 79 / 5 95 25 77  
E.Miemietz@ewu-rheinland.de

### 2. Vorsitz./Ansprechp. für Westernreiter mit Handicap

#### Hildegard Kramer

Gimborner Str. 54, 51709 Marienheide  
Mobil: 01 70 / 6 83 06 83  
H.Kramer@ewu-rheinland.de

### Presse/Schriftführerin

#### Petra Retthofer

Hagelkreuzstr. 195, 47167 Duisburg  
Tel.: 02 03 / 58 28 65  
Mobil: 01 60 / 95 20 91 31  
P.Retthofer@ewu-rheinland.de

### Internet

[www.ewu-rheinland.de](http://www.ewu-rheinland.de)

### ■ 3. Vorsitzende

Petra Roth-Leckebusch  
Geringhauser Mühle  
51588 Nümbrecht  
Tel.: 0 22 93 / 13 35, Fax: 39 60  
P.Roth-Leckebusch@ewu-rheinland.de  
[www.leckebusch.com](http://www.leckebusch.com)

# Rheinland

## Entry – Worte zum Dezember 2013

### Liebe Rheinländerinnen und Rheinländer,

wenn man das EWU Jahr 2013 beschreiben sollte, fällt mir nur ein Wort ein: BEWEGEN.

So vieldeutig dieses Wort in seinen Abwandlungen ist, so facettenreich war das fast vergangene Jahr.

Die zahlreichen Angebote an Veranstaltungen haben für die Bewegung von Pferd und Reiter gesorgt. Nicht nur für die körperliche Fitness, sondern auch in den Weiterbildungsangeboten von Abzeichen- und Ausbilderkursen für den Kopf.

Eine Bewegung, die sich schon seit längerem angebahnt hat, ist die verantwortungsvolle Mitarbeit unserer Jugendlichen im Rheinland. Das Trio Yara Deeb, Inka Achterwinter und Luca Rhode hat in diesem Jahr hervorragende Arbeit geleistet. Das diesjährige Rheinland Jugendcamp ist unter Yara's Leitung ein voller Erfolg geworden. Da stimmt man doch gerne positiv über das lang umkämpfte Jugendwahlrecht ab.

Nicht nur Pferd und Reiter haben sich in dieser Saison bewegt, auch die Hunde durften beim Horse und Dog Trail mit aktiv sein. Eine Disziplin, die sich immer größerer Beliebtheit erfreut. Bewegend auch der Moment des Sieges im Bundeschampionat des Horse und Dog Trails auf der Messe Hund und Pferd in Dortmund durch zwei rheinländische Trios.

In der EWU-Rheinland an sich ist viel Bewegung. Es wird viel getan, um das Vereinsleben und den Westernreitsport im Rheinland in Bewegung zu halten.

Ein Projekt, das uns ganzjährig immer aufs Neue in Bewegung hält, ist das Rheinland Kader. Die Rekrutierung von Sponsoren, die Auswahl der Kaderbekleidung und der Accessoires, die Vorauswahl der besten Reiter im Rheinland und schlussendlich die Bestimmung der Reiter in den Disziplinen auf der GERMAN OPEN, ist mit sehr viel Bewegung verbunden. Diese Bewegung zu begleiten und zu leiten

ist eine Aufgabe, die Jörg Brückner und Annemarie Hermann in Bewegung hält.

Wie schön ist dann doch der bewegende Moment, in dem beide Mannschaften Gold gewinnen. Der Doppelsieg im Rheinland ist neben den zahlreichen Einzeldaillen und Platzierungen auf der GERMAN OPEN einer der bewegendsten Momente – nicht nur – dieses Jahres!

Mit der Rheinland Gala zeichnet sich ein weiterer bewegender Moment ab. Wir werden in glänzender Atmosphäre unsere besten Reiter ehren und gemeinsam dieses bewegende EWU-Rheinland Jahr zum Abschluss bringen.

**Nach aller Bewegung wünsche ich Euch ein geruhsames Weihnachtsfest im Kreise Eurer Lieben und einen guten Rutsch in ein neues, bewegendes Jahr 2014.**

*Elke Miemietz für den  
Vorstand der EWU-Rheinland*

## TERMINE aus dem VORSTAND

### Nicht vergessen: Rheinland-Gala und 25-Jahr-Feier mit Live-Band

**Wann:** Samstag, 07. Dezember 2013 um 18.00 Uhr

**Wo:** Stadthalle Leverkusen, Wuppertalstraße 8, 51381 Leverkusen

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

**Termin: 01.02.2014 um 16.00 Uhr**

Hiermit laden wir alle Mitglieder des EWU-Landesverbandes Rheinland e.V. fristgerecht und satzungsgemäß zur JHV am 01. Februar 2014 um 16.00 Uhr in die Landesreit- und Fahrschule in Langenfeld.

Die Versammlung ist öffentlich. Zur Feststellung der Stimmberechtigung sind die Mitgliedsausweise vorzulegen.

**Als Tagesordnung sind folgende Punkte vorgesehen:**

1. Begrüßung
2. Wahl des Protokollführers
3. Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Infos vom Bund
6. Bericht des Kassenvartes
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Bericht des Beirates und Vorschau auf das Jahr 2014:
  - Sportwart ▪ Ausbildungsbeauftragter ▪ Turnierwart
  - Jugendwart ▪ Freizeit- und Breitensportbeauftragter
  - Pressewart ▪ Teamchef ▪ Sponsorenbeauftragter
10. Ehrung der „Aktivpässler“
11. Wahlen Vorstand und Beirat
  - Wahl des Wahlleiters
  - Wahl des/der 1. Vorsitzenden
  - Wahl des/der 3. Vorsitzenden
  - Wahl der/des Schriftführerin/Schriftführers (1 Jahr)
  - Wahl der/des Jugendwartin/Jugendwartes (1 Jahr)
12. Wahl der Kassenprüfer (1 Jahr)
13. Wahl der Delegierten (1 Jahr)
14. Satzungsänderungen (Eingereichte Änderungen siehe rechts)
15. Abstimmung über gestellte Anträge
16. Verschiedenes

Anträge auf Satzungsänderungen und Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis 10 Tage vor der Jahreshauptversammlung beim Vorstand eingereicht werden.

Mitglieder, die Interesse haben eines der zur Wahl stehenden Ämter zu besetzen, können sich vorab bewerben.

**Wegbeschreibung zur Jahreshauptversammlung:**

Die Jahreshauptversammlung findet in der „Kantine“ der Landesreit- und Fahrschule in Langenfeld statt, direkt hinter dem Restaurant (Kasino im Internatsgebäude) gelegen.

Von der BAB 59 Abfahrt Langenfeld-Richrath (24) Richtung Langenfeld-Richrath. Nach ca. 800 m rechts abbiegen auf die B 8, nach ca. 200 m an der Ampel links in die Weißensteinstraße einbiegen. Ca. 500 m weiter kommt ein kleines Waldstück mit zwei Häusern, dahinter links einbiegen -> Parkplatz der Landesreit- und Fahrschule Rheinland.

Von der B 3 Abfahrt Solingen/Langenfeld (20) Richtung Langenfeld. Auf der B 229 bis zur B 8 durchfahren. Rechts auf die B 8, ca. 300 m bis zur Weißensteinstraße. An der Ampel rechts einbiegen, weiter s. oben.

### 14. Satzungsänderung – Folgende Satzungsänderung wurde eingereicht:

**■ Bisheriger Wortlaut:**

§ 12 – Der Beirat *und der Regionenausschuss*

Dem Vorstand steht ein Beirat *und ein Regionenausschuss* zur Seite. Der Beirat *und der Regionenausschuss* haben die Aufgabe, den Vorstand hinsichtlich der Planung und Durchführung von satzungsgemäßen Tätigkeiten zu unterstützen.

1. Der Beirat besteht aus
  1. dem Sportwart
  2. dem Turnierwart
  3. dem Ausbildungsbeauftragten
  4. dem Jugendwart
  5. dem Beauftragten für Freizeit- und Breitensport
  6. dem Pressewart
  7. dem Teamchef
  8. dem Schriftführer

Die Aufgabenverteilung ergibt sich aus der Geschäftsordnung

*2. Die Mitglieder des Regionenausschusses sind die gewählten Vertreter der einzelnen Regionen. Diese Regionenvertreter werden von den EWU-Treffpunktleitern der einzelnen Regionen für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Sie vertreten die Interessen der einzelnen Regionen und haben die Aufgabe der Informationsweiterleitung zwischen Vorstand und Region und zwischen den Regionen untereinander.*

*Scheidet ein Mitglied des Regionenausschusses während der Amtsperiode aus, so ernennt der Vorstand ein Ersatzmitglied für die Zeit bis zur nächsten Wahl.*

Die Mitglieder des Beirats *und des Regionenausschusses* wählen aus ihrem Kreis einen Sprecher (Sprecher des Beirats) für den Vorstand für die Dauer von 2 Jahren.

Der Vorstand, der Beirat *so wie der Regionenausschuss* bilden im Innenverhältnis gemeinsam den erweiterten Vorstand.

**■ Satzungsänderung:**

§ 12 – Der Beirat

Dem Vorstand steht ein Beirat zur Seite.

Der Beirat **hat** die Aufgabe, den Vorstand hinsichtlich der Planung und Durchführung von satzungsgemäßen Tätigkeiten zu unterstützen.

1. Der Beirat besteht aus
  1. dem Sportwart
  2. dem Turnierwart
  3. dem Ausbildungsbeauftragten
  4. dem Jugendwart
  5. dem Beauftragten für Freizeit- und Breitensport
  6. dem Pressewart
  7. dem Teamchef
  8. dem Schriftführer

Die Aufgabenverteilung ergibt sich aus der Geschäftsordnung.

Die Mitglieder des Beirats wählen aus Ihrem Kreis einen Sprecher (Sprecher des Beirats) für den Vorstand für die Dauer von 2 Jahren.

Der Vorstand **und** der Beirat bilden im Innenverhältnis gemeinsam den erweiterten Vorstand.

## Aktivitäten im RHEINLAND

**Termine und Veranstaltungen:** In den einzelnen Regionen finden in den kommenden Monaten viele interessante Kurse statt. Dieses umfangreiche Kursangebot findet ihr auf unserer Internetseite unter: [www.ewu-rheinland.de](http://www.ewu-rheinland.de)

**Immer aktuell! Immer gut informiert!**  
Besucht uns unter: [www.ewu-rheinland.de](http://www.ewu-rheinland.de)

## INFOS aus dem VORSTAND

### Korrigierte Trophy-Wertung – Leistungsklassenwertung –

Gewinner in den Leistungsklassen				
LK	Pl.	Name	Vorname	Pkt.
LK 1 A	1.	Müller	Kristina	234
	2.	Bayer-Sassenhausen	Birgit	184
	3.	Burger	Sandra	172
LK 1 B	1.	Brückner	Stephanie	219
	2.	Dickel	Mira	210
	3.	Deeb	Yara	200
LK 2 A	1.	Winkler	Yvonne	95
	2.	Forsbach	Stefanie	91
	3.	Kaletka	Lisa	74
LK 2 B	1.	Götz	Ann-Catherin	132
	2.	Mühr	Winifred	113
	3.	Günther	Helena Sophie	89
LK 3 A	1.	Wollgarten	Katrin	378
	2.	Sandfort	Katja	219
	3.	Botter-Lolobali	Aurelia	134
LK 3 B	1.	Pflitsch	Fiona	332
	2.	Pickhardt	Pia	228
	3.	Teitscheid	Lea	173
LK 4 A	1.	Kocks	Martina	191
	2.	Krings	Anja	142
	3.	Burgatz	Michaela	139
LK 4 B	1.	Letzner	Leon	286
	2.	Lyttwin	Anne	183
	3.	Ritter	Saskia	111
LK 5 A	1.	Förster	Michael	136
	2.	Cox	Nina	82
	3.	Dercks	Elena	76
LK 5 B	1.	Rosenwick	Nadja	151
	2.	Imhäuser	Lara	65
	3.	Bernhard	Sandra	53

## REGIONEN und eure Ansprechpartner

Die Regionen/Treffpunkte und eure Ansprechpartner findet ihr auf unserer Internetseite unter [www.ewu-rheinland.de](http://www.ewu-rheinland.de) im Bereich Regionen!

**ALLE Berichte/Artikel für die Rheinland-Seiten bitte an die Pressewartin:**  
**Petra Retthofer**  
[P.Retthofer@ewu-rheinland.de](mailto:P.Retthofer@ewu-rheinland.de)

## REGIONEN / TREFFPUNKTE und eure Ansprechpartner

### Bergisches Land

■ **Regionensprecher:** Andrea Brückner

■ **Zuständig für:** ■ Oberbergischer Kreis: Gummersbach ■ Rheinisch Bergischer Kreis: Bergisch Gladbach  
■ Kreisfreie Städte: ■ Leverkusen  
■ Remscheid ■ Solingen ■ Wuppertal

#### ■ Treffpunkt Burscheid

Info: Andrea Brückner, Mobil: 0173/2754647, [info@westernbrueckner.de](mailto:info@westernbrueckner.de)  
Wo? Reitstübchen Reitanlage Poschen, Wiebertshof 47, 51377 Leverkusen-Lützenkirchen  
Wann? Bitte den Zeitpunkt erfragen!

#### ■ Treffpunkt Gummersbach

Info: Hildegard Kramer und Erwin Kramer, 0170/6830683, [kramer-Marienhede@t-online.de](mailto:kramer-Marienhede@t-online.de)  
Wo? Bitte den Ort kurz vorher erfragen!  
Wann? jeden 2. Freitag d. Monats ab 19:30 Uhr

#### ■ Treffpunkt Oberberg/Nümbrecht

Info: Petra Roth-Leckebusch, Tel.: 02293/1335, Fax: 02293/3960, [leckebusch@t-online.de](mailto:leckebusch@t-online.de)  
Wo? Reitanl. Leckebusch, Geringhauser Mühle, 51588 Nümbrecht, [www.leckebusch.com](http://www.leckebusch.com)  
Wann? jeden 3. Freitag d. Monats ab 19 Uhr

#### ■ Treffpunkt Solingen

Info: Sabine Schady, Mobil: 0171/6865421, [fam.schady@t-online.de](mailto:fam.schady@t-online.de)  
Wo? Balkhausener Weg 106, 42659 Solingen  
Wann? jed. 1. Donnerstag d. Monats ab 19 Uhr

### Bonn / Sieg

■ **Zuständig für:**

- Rhein-Sieg-Kreis: Siegburg
- Kreisfreie Stadt Bonn

#### ■ Treffpunkt Hennef-Bröl

Info: Rosita Schmidt, Mobil: 0177/6050564, Tel.: 02247/9005-48, Fax: -47, [rswesternriding@t-online.de](mailto:rswesternriding@t-online.de)  
Wo? Bitte den Ort erfragen! Anruf erwünscht!  
Wann? Bitte Termin und Zeitpunkt erfragen!

### Düsseldorf

■ **Regionensprecher:** Lena Gerß

■ **Zuständig für:**

- Kreis Mettmann ■ Rhein-Kreis Neuss
- Kreisfreie Stadt Düsseldorf

#### ■ Treffpunkt Düsseldorf

Info: Petra Behr, Mobil: 0172/2004708  
Tel.: 02102/703279, [michael.behr@vodafone.com](mailto:michael.behr@vodafone.com)  
Wo? Landgasthaus Eggerscheid, Hölender Weg 48, 40883 Ratingen  
Wann? jeden 1. Dienstag d. Monats ab 20 Uhr

#### ■ Treffpunkt Essen-Haarzopf

Info: Susanne Holtermann, 0176/21313257, [haarzopfer-ponyhof@gmx.de](mailto:haarzopfer-ponyhof@gmx.de)  
und: Ingrid Bongart, Mobil: 0172/2018710, [i.bongart@ewu-rheinland.de](mailto:i.bongart@ewu-rheinland.de)  
Wo? Haarzopfer Ponyhof, Hatzperstraße 104, 45149 Essen  
Wann? jeden 2. Freitag des Monats ab 19 Uhr

#### ■ Treffpunkt Hilden

Info: Jutta Brinkhoff, Mobil: 0151/40107493, [mail@juttabrinkhoff.de](mailto:mail@juttabrinkhoff.de), [www.better-riding.de](http://www.better-riding.de)  
und: Meike Weissberg, Mobil: 0173/7369157, [info@dogranch-hilden.de](mailto:info@dogranch-hilden.de)  
Wo? Dogranch, 40721 Hilden, Düsseldorfstraße 217  
Wann? jeden 3. Dienstag d. Monats ab 19 Uhr

#### ■ Treffpunkt Hubbelrath

Info: Marko Pohland, Mobil: 0151/50400455, [mpwestern-horses@t-online.de](mailto:mpwestern-horses@t-online.de)  
Wo? All Around Western Horses, Bergische Landstraße 509, 40629 Düsseldorf-Hubbelrath, [www.mpwestern-horses.de](http://www.mpwestern-horses.de)  
Wann? jed. 2. Donnerstag d. Monats ab 18 Uhr

#### ■ Treffpunkt Jüchen

Info: Carolin Jansen, Tel.: 02165/2670, 0177/8967713, [carolinjansen@patchofheaven.de](mailto:carolinjansen@patchofheaven.de)  
Wo? Patch of Heaven (Seminar.), Schaan 106, 41363 Jüchen, [www.patchofheaven.de](http://www.patchofheaven.de)  
Wann? jed. 1. Donnerstag d. Monats ab 19 Uhr

#### ■ Treffpunkt Ratingen

Info: Detlef Müllers, Mobil: 0172/2686860, [info@bs-ranch.de](mailto:info@bs-ranch.de), [www.bs-ranch.de](http://www.bs-ranch.de)  
Wo? BlackSmith-Ranch, Hölender Weg 101, 40882 Ratingen  
Wann? jeden 1. Mittwoch d. Monats ab 20 Uhr

#### ■ Treffpunkt Schloss Burg Stables

Info: Stefanie Bubenzer, 0152/29218701, [steffi.bubenzer@sbs4u.de](mailto:steffi.bubenzer@sbs4u.de)  
Wo? Schloss Burg Stables, Unterwinkelhausen 20, 42929 Wermelskirchen, [www.sbs4u.de](http://www.sbs4u.de)  
bei Anfahrt per Navi: Talsperrenstr. in Solingen  
Wann? jeden 4. Freitag des Monats ab 20 Uhr

#### ■ Treffpunkt Sprockhövel

Info: Aurelia Botter-Lolobali, Tel.: 02324/702202, Mobil: 0173/2956284  
Wo? Little Baker Ranch, Kleinbeckstr. 26, 45549 Sprockhövel  
Wann? jed. letzten Freitag im Monat ab 20 Uhr (Außer zu NRW-Ferienzeiten, da fällt er aus!)

#### ■ Treffpunkt Wülfrath/Wuppertal

Info: Lena Gerß, Mobil: 0157/75738895, [l.gerss@ewu-rheinland.de](mailto:l.gerss@ewu-rheinland.de)  
Wo? Bitte den Ort kurz vorher erfragen!  
Wann? jed. 3. Donnerstag d. Monats ab 19 Uhr

## Eifel

- **Regionensprecher:** Andrea Mauel
- **Zuständig für:**
  - Kreis Euskirchen
  - einzelne Orte Kreis Ahrweiler

### ▪ Treffpunkt Hallschlag

Info: Jessica Mutthers, Mobil: 0160/90885087, info@heiderhof-quarterhorses.de, www.heidehof-quarterhorses.de  
 Wo? Blockhaus Schwarzen Mann, Schwarzer Mann 1, 54595 Gondenbrett  
 Wann? jeden 1. Freitag des Monats ab 19 Uhr

### ▪ Treffpunkt Kall

Info: Simone Artar, Mobil: 0178/2784758, mone@riderswayout.de  
 und: Laura Wahl, Mobil: 0177/7200503  
 Wo? Bürgerhaus von Goldbach, Strassbüscher Weg 1, 53925 Kall-Goldbach  
 Wann? jeden 3. Freitag des Monats ab 19 Uhr

### ▪ Treffpunkt Mechernich

Info: Andrea Mauel, Mobil: 0170/7392122, trainingsstall-mauel@gmx.de  
 und: Sonja Baumgart, Mobil: 0157/76494273  
 Wo? Reiterhof Weiler am Berg, 53894 Mechernich  
 Wann? jeden 2. Freitag des Monats ab 20 Uhr

## Euregio

- **Regionensprecher:** Biggi Küpper
- **Zuständig für:**
  - Kreis Aachen
  - Kreis Düren
  - Kreis Heinsberg
  - Kreisfreie Stadt Aachen

### ▪ Treffpunkt Aachen

Info: Biggi Küpper, Mobil: 0175/2411560  
 Tel.: 02485/9121688, www.saddleshop-aachen.de  
 info@saddleshop-aachen.de  
 und: Bea Hollesch, Mobil: 0170/2218347  
 Wo? Hotel-Restaurant Galmei, Frackersberg 1, 52224 Stolberg  
 Wann? jeden 1. Freitag des Monats ab 20 Uhr

## Köln

- **Regionensprecher:** Anna-Maria Herrmann
- **Zuständig für:**
  - Rhein-Erft-Kreis: Bergheim
  - Kreisfreie Stadt Köln

### ▪ Treffpunkt Bergheim-Glessen

Info: Nicole Klose, Mobil: 0170/3168647, nklose@next-level-integration.com  
 Wo? Wechselnde Orte! Bitte vorher erfragen!  
 Wann? jed. letzten Donnerstag d. M. ab 20 Uhr

### ▪ Treffpunkt Erftstadt

Info: Anna-Maria Herrmann, 0160/95318785, nc-herrmara4@netcologne.de  
 Wo? Wechselnde Orte!  
 Wann? Bitte Termin und Zeitpunkt erfragen!

### ▪ Treffpunkt Kerpen-Sindorf

Info: Maria Pistol, Tel.: 02426/4977, Fax: 02426/6472, missjetrabbit@online.de  
 Wo? Gasthaus Schweitzer, Siemensstr., 50170 Kerpen-Sindorf  
 Wann? jed. 1. Donnerstag d. Monats ab 20 Uhr

## Niederrhein

- **Zuständig für:**
  - Kreis Kleve
  - Kreis Viersen
  - Kreisfreie Stadt Krefeld
  - Kreisfreie Stadt Mönchengladbach

### ▪ Treffpunkt Goch

Info: Susanne Hähnen, Mobil: 0160/96263985, Tel.: 02802/800370, susanne\_haehnen@gmx.de  
 Wo? HTC Goch, Rittorweg 57, 47574 Goch  
 Wann? jeden 3. Freitag des Monats ab 19 Uhr

### ▪ Treffpunkt Kevelaer

Info: Sonja Schiele-Wehr, Tel.: 02832/6092, Mobil: 0177/5820924, schielewehr@aol.com  
 Wo? Im Reiterstübchen der „Blue Moon Ranch“, Twisdener Straße 29, 47625 Kevelaer  
 Wann? jed. letzten Freitag d. Monats ab 20 Uhr

### ▪ Treffpunkt Kevelaer-Schravelen

Info: Sabine Stahl, Mobil: 0163/1643421, sabine-stahl@gmx.de  
 Wo? Steeldust – Rheinisches Zentrum für Westernreiten, Hotel Schravelsche Heide, Grotendonker Str. 56-58, 47626 Kevelaer  
 Wann? jed. 1. Montag d. Monats ab 19:30 Uhr

## Nordrhein / Ruhrgebiet

### ■ **Regionensprecher:** Maja Deeb

- **Zuständig für:**
  - Kreis Wesel
  - Kreisfreie Städte:
    - Duisburg
    - Essen
  - Mülheim an der Ruhr
  - Oberhausen

### ▪ Treffpunkt Hünxe

Info: Gabriele Lange, Mobil: 0170/3124617, gabriele@pl-netz.de  
 und: Svenja Taubner, Mobil: 0173/6640037, tsvenja@yahoo.de  
 Wo? Gaststätte Schwarze Heide, Schwarze Heide 6, 46569 Hünxe (am Flughafen, unmittelbare Nähe Reithof Grafschaft)  
 Wann? jed. 3. Donnerstag d. Monats ab 20 Uhr

### ▪ Treffpunkt Mülheim an der Ruhr

Info: Maja Deeb, Mobil: 0170/5806945, timberline-westernschool@freenet.de, www.timberline-westernschool.de  
 Wo? Ort bitte kurz vorher erfragen!  
 Wann? Termin und Zeit wird im Internet veröffentlicht!

## Westerwald

### ■ **Regionensprecher:** Heike Glück

- **Zuständig für:** einzelne Orte vom Landkreis Altenkirchen/Siegerland

### ▪ Treffpunkt Kirchen

Info: Heike Glück, Mobil: 0175/5463602, Fax: 0271/4897788, heike@hof-goessingen.de  
 Wo? Wechselnde Orte!  
 Wann? jed. 3. Donnerstag d. Monats ab 20 Uhr

**Änderungen zu Treffpunkten (Telefonnr., neue TP, nicht mehr durchgeführte TPetc.) bitte direkt an Petra Behr – Breitensportbeauftragte – schicken E-Mail: p.behr@ewu-rheinland.de**

## INFORMATIONEN für TURNIERREITER

### Late-Entry Turniere

Sind eintägige Turniere mit sehr spätem Nennschluss (1 Woche vor dem Turniertermin). Ideal geeignet, um außerhalb der Turniersaison den Trainingsstand unter Turnierbedingungen zu überprüfen.

Startberechtigt sind Teilnehmer aller Westernverbände.

Ausgeschrieben werden nur die Disziplinen: Western Pleasure, Horsemanship, Trail und Reining

Nennungen sind beim Late-Entry Turnier noch bis 1 Stunde vor dem Prüfungsbeginn möglich. Das Startgeld beträgt bei Nennung bis Nennschluss einheitlich 10 Euro pro Start und muss vor dem Turnier per Überweisung

eingegangen sein. Barzahlung oder Zahlung per Lastschrift ist nicht möglich. Bei Nachnennungen nach dem Nennschluss beträgt das Startgeld 15 Euro pro Start. Nachnennungen sind hier bar und Vorort, vor dem Prüfungsbeginn zu zahlen.

Für Late-Entry Turniere wird keine Office Charge erhoben!

Pattern, Prüfungszeiten und vorläufige Startlisten werden nach dem offiziellen Nennschluss bekannt gegeben.

Die Turniere werden von einem anerkannten Richter gerichtet und bewertet. Starten können Teilnehmer aus allen Verbänden, hierbei wird berücksichtigt, dass ihr in den Prüfungen startet, die der LK des jeweiligen Verbandes entspricht.

## Late-Entry-Turnier (D-Turnier/offen für alle Verbände) am 12. Januar 2014 in Kevelaer

**Ort:** Steeldust – Rheinisches Zentrum für Westernreiten in 47626 Kevelaer  
**Veranstalter:** videocomp (Jörg Schroder und Petra Retthofer)  
**Turnierleitung:** Jörg Schroder  
**Richter:** Ingrid Bongart  
**Meldestelle:** Petra Retthofer, Hagelkreuzstraße 195, 47167 Duisburg, Mobil: 0160/95209131 oder Tel.: 0203-582865, Fax: 0180-3118866220, E-Mail: petrarethofer@aol.com

**Nennschluss:** 04.01.2014  
**Startgebühr:** 10 Euro pro Start bei Nennung bis 04.01.2014; 15 Euro pro Start bei Nennung ab 05.01.2014  
**Bezahlung:** Startgebühren bitte bis zum Nennungsschluss auf folgendes Konto überweisen: Turnierkonto, Konto-Nr. 2 458 605, Postbank, BLZ 500 100 60  
 Verwendung: Late Entry Steeldust Januar + Name  
 Lastschriftverfahren wird nicht durchgeführt! Wir bitten die Be-

träge zu überweisen. Barzahlung vor Ort ist nur für Nachnennungen möglich.

**Boxen/Paddock:** Boxen in begrenzter Anzahl vorhanden – diese werden nach Eingang der Nennungen vergeben. Tagesbox 35 Euro + 20 Euro Kautions (StandardEinstreu Leinstroh/Heu kann vor Ort erworben werden)  
 Boxengelder können bei Absage nur bei Weitervermietung der Box zurück erstattet werden.

**Wegbeschreibung:**  
 A 57 bis Ausfahrt 4 – Uedem, Richtung Kervenheim fahren ca. 3,0 km. Bei K13/Schraavelner Str. links abbiegen – ca. 5 km, die Anlage befindet sich auf der linken Seite. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

**Die komplette Ausschreibung und das Nennformular findet ihr im Internet unter:**  
[www.ewu-rheinland.de](http://www.ewu-rheinland.de)  
 oder per E-Mail anfordern bei: [petrarethofer@aol.com](mailto:petrarethofer@aol.com)

### BERICHTE aus dem RHEINLAND

#### Steeldust Quarters an der Leine – Longierabzeichen und Basispasskurs in Kevelaer

Wenn man als Pferdemensch an einen Basispass,- oder Longierabzeichenkurs denkt, sagt man sich sicherlich erstmal: Kenn ich schon, brauch ich nicht. Aber spätestens als bei Sabine Stahl am Mittwoch Kursbeginn bei Steeldust in Kevelaer zu diesen beiden Abzeichen angesagt war, staunten doch eigentlich alle der 12 Teilnehmer nicht schlecht darüber was sie eben noch nicht wussten.

Denn wo befindet sich eigentlich das Schlüsselbein beim Pferd und worin liegt der Vorteil ein Pferd geschult longieren zu können? Beim Westernreiten denkt man sicherlich an alles andere als ans Longieren.

Denn worauf es beim Longieren ankommt, ist eben nicht sein Pferd einfach „um sich herum“ laufen zu lassen, sondern vielmehr sich das Pferd mal vom Boden aus in allen Grundgangarten anschauen und beurteilen zu können.

Dazu ist man nämlich in der Lage wenn man einen Basispasskurs in Pferdekunde besucht hat. Wie sieht es eigentlich aus wenn mein Pferd galoppiert und wie kann ich es dazu bringen, auf der richtigen Hand anzuspringen? Viele wollten auch einfach mal sicherer im Aus-



binden eines Pferdes werden. Bei diesem Thema hörte man dann aus der Kurstruppe ständig: Sabine? Ist das zu kurz? Fehler durften und sollten gemacht werden, Hilfe stand in Form von Frau Stahl und vier braven und gut ausgebildeten Schulpferden jederzeit bereit. So wie die beiden Quarter Horse Stuten Onmy und Chica zu einer Exkursion in die Anatomie des Pferdes herhalten mussten, die beiden haben sich über die extra Portion Streicheleinheiten gefreut.



Am ersten Tag haben sich auch noch alle mehr oder weniger in Bandagen und Longenschlaufen verheddert doch spätestens am zweiten wurden alle sicherer und konnten sogar schon mit der 3 m Peitsche die etwas langsameren Pferde gut in Bewegung halten ohne das die Peitschenspitze im Sand lag.

Nachdem die Basispassteilnehmer in den anliegenden Seminarräumen die Köpfe rauchen ließen und Frau Stahl mit Fragen gelöchert hatten, hatte diese anschließend sogar noch die Zeit und vor allem die Nerven den Kursteilnehmern auf mitgebrachten Pferden, die eine oder andere Trainingsstunde zu geben.

Am dritten Tag ging es an die Vertiefung des Gelernten und an die Praxis im Basispass.

Es durfte soviel longiert und verschnallt werden, bis einem schwindelig wurde oder der Kurstag schon wieder zu Ende war.

Am vierten Tag war dann die „Generalprobe“. Langsam wurden alle aufgeregter und überall sah man angestrenzte Gesichter in der Halle oder am Putzplatz in ihre von Frau Stahl sorgfältig ausgesuchten und vorbereiteten Unterlagen blicken. Einige entführten noch schnell ein Pferd, damit die Anatomie auch sitzt und auch zur Prüfung keiner auf die Frage reinfällt: „Wo ist beim Pferd die Gallenblase?“



Schließlich wurden dann am Sonntag die Kursteilnehmer von zwei sehr freundlichen Herren vom Fach heimgesucht, die das Wissen und Können der Prüflinge in Augenschein nahmen. Doch vor Aufregung ist keiner umgefallen. In der Gruppe Basispass konnte jeder der vier Prüflinge sein Gelerntes zum Besten geben. Anschließend ging es wortwörtlich rund: in vorher abgesprochenen Gruppen wurden die vier Pferde

ablongiert, dies war sogar dank der zwei vorhandenen Hallen gleichzeitig möglich so dass die Pferde warm waren und die Prüflinge noch einmal Zeit hatten letzte Unsicherheiten aus dem Weg zu räumen.

In der Prüfung wurden zwei Pferde gleichzeitig longiert und währenddessen von den Richtern beurteilt, die nebenher noch zwei Prüflinge in Theorie befragten. Alles lief wie longiert, äh geschmiert, es hatten sich mittlerweile sogar einige Zuschauer eingefunden. Gegen 13 Uhr wurde es spannend: die Richter zogen sich zur Bewertung zurück.

Doch schon nach kurzer Zeit stand fest: Alle haben bestanden und das sogar mit Bestnoten. Die strahlenden Teilnehmer nahmen ihre Urkunden entgegen und drängten sich für ein Foto zusammen.

Alle dankten Frau Stahl für die beiden wirklich detailreich gestalteten Kurse, sie hat sie mit einer Selbstverständlichkeit und Sicherheit an die



Kursteilnehmer gebracht, wie sonst sollte man sich erklären dass keiner durchgefallen ist?

Bei dem Kurs wurden Longieren und Basispass zwar eigentlich getrennt gelehrt aber es gab immer wieder Punkte an den das Wissen über das Longieren auf dem Basispass aufbaut. So konnte die Kursleiterin zwischendurch immer wieder Fragen einwerfen und das Wissen der Teilnehmer vertiefen.

Doch Frau Stahl hat als Trainerin B im Westernreiten ihre Schützlinge an den vier Kurstagen sicher und mit viel Spaß an der Sache zum eigentlichen Ziel gebracht, nämlich nicht nur die Prüfungen für das Longierabzeichen und den Basispass Pferdekunde bestanden zu haben sondern vor allem für sich selbst und seinen Freizeit-, oder Sportpartner Pferd gelernt zu haben und verantwortungsvoll mit diesem Lebewesen umzugehen.

## Abzeichenlehrgang zum WRA III bei Sabine Stahl in Kevelaer

In der Zeit vom 03.-08. Oktober fand im rheinischen Ausbildungszentrum für Westernreiten auf der Anlage von Sabine Stahl „Steeldust“ ein Abzeichenlehrgang zum WRA III statt.

Der Kurs bestand aus vier Teilnehmer/innen, was eine intensive Betreuung möglich machte. Nach der obligatorischen Vorstellungsrunde, in der jeder Teilnehmer seine Motivation zum Erwerb des Abzeichens erklärte, ging es direkt los.



Neben den theoretischen Lerneinheiten, die die Geschichte des Westernreitens, Pferdekunde, Ausrüstung und Reitlehre / Geländereiten umfassten, hieß das Motto des Kurses: „Reiten, reiten, reiten...“.

Auf bestens ausgebildeten Schulpferden arbeiteten wir fünf Tage lang an der Harmonie zwischen Reiter und Pferd, um am sechsten Tag eine bestmögliche Prüfung abzulegen. Denn ohne Harmonie und vor allem kritischer Selbstbeurteilung – was mache ich falsch und nicht das Pferd – kann der Partnerschaftssport Reiten nicht funktionieren.

Neben den Übungen in der Halle zur Horsemanship- und Trailaufgabe ging es ebenfalls raus ins Gelände, um das theoretische „Geländewissen“ in die Tat umzusetzen. Bergauf, bergab, über die Straße, um Bäume herum, von der Gruppe weg und wieder zurück – für den heimischen Ausritt weiß man nun wie es geht. Unsere Trainerin Sabine Stahl behielt stets die Ruhe und Übersicht, auch wenn mal etwas nicht



rund lief – eine Lösung fand sie immer. Bei besten Trainingsbedingungen und einem sehr gut strukturierten und anschaulichen theoretischen Unterricht hielten an Tag 6 schließlich drei Teilnehmerinnen, denen es gelungen war sich und ihr Pferd in Einklang zu bringen und das Gelernte umzusetzen, die lang ersehnte und hart erarbeitete Urkunde „WRA III“ in den Händen.

Die Anlage „Steeldust“ sowie die Trainerin Sabine Stahl und natürlich auch die Pferde bieten beste Voraussetzungen, um seinen reiterlichen und persönlichen Horizont zu erweitern.

**Auch an dieser Stelle vielen Dank an Sabine, dass du so viel Geduld mit uns hattest und dir nie der Draht aus dem Hut geflogen ist.**

**ALLE Berichte/Artikel für die Seiten des Landesverbandes Rheinland bitte an die Pressewartin: Petra Retthofer ■ P.Retthofer@ewu-rheinland.de ■ Tel.: 0203/582865 ■ Mobil: 0160/95209131**



Erste Westernreiter Union  
Saarland e.V.

### 1. Vorsitzende

**Monika Aeckerle**

Auf Weilerland 58, 66571 Eppelborn  
Tel.: 0 68 81 / 92 92 07  
Handy: 01 71 / 6 95 09 51  
Monika.Aeckerle@kabelmail.de

### Pressewartin / Jugendarbeit

**Christine Kreuzberger**

Kyllbergstr. 48, 66346 Püttlingen  
Tel.: 01 76 / 21 16 68 93  
tiene78@web.de

### Internet

[www.ewu-saarland.de](http://www.ewu-saarland.de)

## Saarland

### 1. stellvertretende Vorsitzende

Stefanie Schnur  
Fischbacher Weg 30  
66270 Sulzbach  
Tel.: 0 68 97 / 9 52 30 53  
Handy: 01 73 / 6 59 34 30  
stefanie.schnur@t-online.de

### 2. stellvertretende Vorsitzende

Alexandra Brausch  
Kapellenstraße 43  
66701 Beckingen  
Tel.: 01 77 / 5 80 32 33  
Alexandra.111@web.de

### EINLADUNG zum Neujahr-Begrüßungslunch

Wieder neigt sich ein ereignisreiches und für viele saarländische Reiter erfolgreiches Jahr dem Ende entgegen.

Bei gemütlichem Zusammensein wollen wir das alte Jahr Revue passieren lassen, unsere erfolgreichen Reiter und Pferde ehren und Ausblicke auf die neue Turniersaison geben.

**Hierzu laden wir Euch, Eure Familien und alle Freunde der EWU-Saarland herzlich ein.**

Der Lunch findet statt am  
**Sonntag, den 12.01.2014 ab 11.00 Uhr**  
auf dem Hofgut Imsbach  
Hofgut Imsbach 1, 66636 Tholey/Theley,  
Telefon: +49 (0) 68 53 / 50 14 0

Der Kostenbeitrag für ein umfangreiches Lunchbuffet beträgt 26 Euro für Erwachsene. Kinder von 3 bis 12 Jahren können wählen zwischen dem Buffet zu 13 Euro oder à la Card (Kinderteller) zu 6,50 Euro.

**Wir freuen uns darauf, das neue Jahr bei leckeren Gerichten mit Euch zu begrüßen.**

Bitte meldet Euch mit beigefügtem Formular bis spätestens 27.12.2013 mit Bargeld oder Verrechnungsscheck bei Stefanie Schnur unter o.g. Adresse an, oder überweist den Betrag auf das Konto-Nr. 37 538 019 Blz.: 591 900 00 bei Bank 1 Saar.

*Euer EWU-Saarland Vorstand*



(Quelle Foto: [www.das-bilderzimmer.de](http://www.das-bilderzimmer.de))

**Wir  
wünschen  
allen ein  
frohes und  
besinnliches  
Weihnachtsfest  
sowie  
Gesundheit,  
Glück und  
Erfolg für das  
Jahr 2014!  
Der Vorstand**

## Gemeinsame Trophyfeier der EWU-Rheinland Pfalz und der EWU-Saarland am 02.11.2013

Auch in diesem Jahr fand die Trophyfeier der beiden Landesverbände in dem idyllisch gelegenen Landgut Buschmühle bei Burrweiler im Modenbachtal statt.



Ein mit Kronleuchtern behangener Festsaal wurde für diesen Anlass sehr stilvoll hergerichtet. Wer hier einkehrt, findet außerdem ein uriges und herrschaftliches Ambiente mit Kaminzimmern vor, in denen ein knisterndes Feuer behagliche Stimmung verspricht.

Nachdem allen Gästen zur Begrüßung ein Glas Sekt gereicht wurde, eröffneten schließlich die beiden 1. Vorsitzenden der Landesverbände Kerstin Wehnes (RLP) und Monika Aeckerle (SAAR) den Abend. Nach der offiziellen Begrüßung ging





es zum gemütlichen Teil über. Ein „winterliches“ 4-Gänge Menü sorgte bei den Gästen für Gaumenfreuden.

**Höhepunkt des Abends war die Ehrung der Trophysieger. Hier ließen folgende Reiter/innen die Konkurrenz hinter sich:**

▪ **Jugend**

**LK 1/2 B:** Nina Müller (RLP) mit Budy Dream

**LK 3/4 B:** Lena-Viktria Lenz (RLP) mit Ses Mr Boogi

▪ **Erwachsene**

**LK 1 A:** Anna-Christina Maisch (RLP) mit Jacsons Dream EJ

**LK 2 A:** Anja Seifermann (RLP) mit Mr Mc Rib

**LK 3 A:** Stefanie Haesser (SAAR) mit Mara

**LK 4 A:** Sven Breustedt (RLP) mit Samurai

Die Sieger der Trophy 2013 durften sich über ein hübsches Buckle von Cowboy Headquarters Wolfgang Day und eine Urkunde freuen. Auch die Zweit- und Drittplatzierten wurden mit einer Urkunde bedacht.

Zu einer besonderen Ehrung kam an diesem Abend ein weiteres Mal Nina Müller (RLP). Sie erritt in der zurückliegenden Saison genügend Punkte zusammen, so dass ihr das silberne Reitabzeichen verliehen werden konnte.

**Wir beglückwünschen alle Reiter/innen zu ihrem Erfolg!**

*Für den Vorstand der EWU Saarland e.V.  
Christine Kreutzberger*

## „survival oft the fittest“ – Kinder- und Jugendtag der EWU Saarland e.V. im Abenteuerpark „Funforest“ bei Homburg mit Besuch des Restaurants „Die Scheune“ in Kirkel/Limbach

Am 26.10.13 wurden die Kinder und Jugendlichen der EWU Saarland e.V. zu einer Klettertour in den Abenteuerpark „Funforest“ bei Homburg eingeladen.

auf die wichtigsten Sicherheitsmaßnahmen hin („In der Not niemals um Hilfe schreien, denn dann kommt wahrscheinlich keiner!“). Sodann ging es an das Anlegen der Gurte (Wie war das noch gleich mit dem Nippel und der Lasche?).



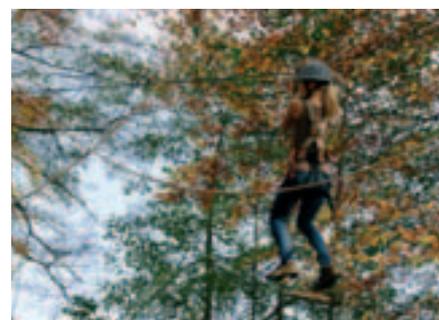
Unsere Jüngsten hatten den Dreh (im Fachjargon auch „tweezeln“ genannt) ganz schnell raus und wurden bereits nach ein paar Minuten im Übungsparcours in die Tiefen des Kinderdschungels entlassen.



Auch ein paar junggebliebene Mitglieder des Vereins wollten sich den Herausforderungen stellen, die der Kletterpark für seine Besucher bereithält.



Währenddessen warteten die „EWU-Blauhelme“ gespannt auf ihren Einsatz.



Zu Beginn erklärte Hendrik, ein professioneller „Rothelm“, die Handhabung der Gurte und wies

Im Übungsparcours bewiesen vor allem unsere Jugendlichen, dass sie nicht nur auf dem Pferderücken über ein gutes Balancegefühl und enormes Geschick verfügen. Bereits nach kurzer Zeit verschwanden daher auch diese in den schwindelnden Höhen der Baumwipfel. ▶



Die leckeren Gerichte und die freundliche Bedienung, die mit den Kleinsten sogar einen Malwettbewerb veranstaltete, krönten diesen gelungenen und erlebnisreichen Tag.



Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Sponsoren herzlich bedanken, die die Jugendarbeit des Vereins fördern und mit ihrer Unterstützung Ausflüge wie diese ermöglichen.

*Christine Kreuzberger*



Unter den Erwachsenen befanden sich ebenfalls ein paar mutige Gipfelstürmer. Ein tarzanartiger Schrei erschallte das ein oder andere Male beim Überqueren des Jägersburger Weihers mit Hilfe der imposanten Seilbahn. Hier lag die besondere Herausforderung vor allem in einer weichen und geräuschlosen Landung (...).

Nach dreistündiger Anstrengung traf man sich abschließend im gemütlichen Restaurant „Die Scheune“ in Kirkel/Limbach zu einem gemeinsamen Essen.





### 1. Vorsitzender

#### Markus Hars

Lindenstraße 10, 39359 Rätzlingen  
Tel.: 03 90 57 / 98 908, Fax: 97 171  
Mobil: 01 60 / 94 90 49 58  
markus@ewu-sachsen-anhalt.de

### 2. Vorsitzender

#### Sven Lachmann

Friedensallee 36, 39261 Zerbst/Anhalt  
Tel.: 01 76 / 10 08 31 50  
sven@ewu-sachsen-anhalt.de

### Pressewart

#### Kevin Bürgel

Dobritzer Straße 1, 39261 Zerbst/Anhalt  
Tel.: 01 72 / 1 40 44 25  
kevin@ewu-sachsen-anhalt.de

### Internet

[www.ewu-sachsen-anhalt.de](http://www.ewu-sachsen-anhalt.de)

## Unsere Trainer im LV Sachsen-Anhalt:

### ■ Trainer C:

- Melanie Hars, Tel.: 0175/1430375
- Ilona Kaßner, Tel.: 0391/6345029 oder Mobil: 0171/3411885
- Michael Konitzer, Tel.: 0172/3237018
- Christoph Schiefeler, Tel.: 0151/58736803
- Anja Kettler, 06888 Dabrun, Tel.: 0173/1441606
- Barbara Loßau, Tel.: 05351/3809270 oder Mobil: 0178/8036648
- Reinhold Heitkötter, 39606 Gladigau, Tel.: 039392912951 oder Mobil: 0177/3504508

### ■ Trainer B:

- Kerstin Ahlfeld, Tel.: 0173/9404471
- Hardy Frellstedt, Tel.: 03473/801211
- Alexandra Scheffler, Tel.: 034773/39088
- Birgit Kölbl, Tel.: 0345/5507483 oder Mobil: 0177/4658031

# Sachsen-Anhalt

### ■ Kassenwart

Heiko Wilke  
Boquet-Graseweg 84  
39128 Magdeburg  
Mobil: 01 72 / 3 18 65 51  
heiko@ewu-sachsen-anhalt.de

### ■ Jugendwart

Josephin Lachmann  
Dobritzer Straße 1  
39261 Zerbst/Anhalt  
Mobil: 01 74 / 1 97 80 73  
josephin@ewu-sachsen-anhalt.de

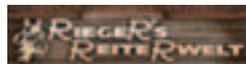
### ■ Breitensport

Michael Konitzer  
Dorfstr. 19, 39515 Bertingen  
Tel.: 039 36/65 11 93  
Mobil: 01 72 / 3 23 70 18  
michael@ewu-sachsen-anhalt.de

## Unsere Sponsoren im LV Sachsen-Anhalt:



[www.quad-atv-event.de](http://www.quad-atv-event.de)



[www.riegersreiterwelt.de](http://www.riegersreiterwelt.de)



[www.vergissmeinnichtonline.de](http://www.vergissmeinnichtonline.de)

## Wir gratulieren ganz Herzlich ...

- Antje Bukowski
- Markus Hars
- Melanie Hars
- Chris Haßmann
- Madlen Heinrich
- Alexandra Mieth
- Britt Kegel
- Lydia Köcke
- Carsten Scheper
- Sarah Scheper
- Maja Schochardt



*Euer Vorstand*

**Alle Berichte/Artikel für die Sachsen-Anh.-Seiten bitte an:  
Pressewart Kevin Bürgel  
kevin@ewu-sachsen-anhalt.de**

## Einladung zur JHV 2014 mit anschließender Jahresabschlussfeier 2013

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Interessierten zu unserer Jahreshauptversammlung am **Samstag, den 18. Januar 2014 ein.**

**Treffen:** ab 15.30 Uhr **Beginn der Versammlung:** 16.00 Uhr

**Ort:** Gaststätte des Reiterhofes Dame in 39175 Wahlitz, Dorfstr. 17

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Ermittlung der Beschlussfähigkeit, Benennung eines Protokollführers
2. Anträge zur Tagesordnung u. Beschlussfassung der Tagesordnung
3. Berichte des Vorstandes  
Vorsitzender ■ Stellvertreter ■ Jugendwart ■ Pressewart ■ Breitensport ■ Kassenwart u. Kassenprüfer
4. Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2013
5. Wahl der Delegierten zur Bundesdelegiertenkonferenz a.) Außerordentliche Wahlen neu zu besetzender Ämter
6. Anträge
8. Diskussion und Beschlussfassung über gestellte Anträge
9. Turnier- und Veranstaltungsplan 2014, Trophy 2014
10. Verschiedenes
11. Ehrungen

Anträge zur Erweiterung der Tagesordnungspunkte sowie zur Beschlussfassung sind bis 10 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen. Auf Beschluss der Mitgliederversammlung kann die Tagesordnung um Dringlichkeitsanträge erweitert werden. Dringlichkeitsanträge zu einem Auflösungsbeschluss sind nicht zulässig.

*Für den Vorstand, mit freundlichen Grüßen,  
Markus Hars, 1. Vorsitzender*

## GERMAN OPEN 2013

Nachdem bis zur Landesmeisterschaft eine Teilnahme unseres Landesverbandes an den Mannschaftsmeisterschaften in den Sternen stand, formierte sich unter den Teilnehmern nach dem positiven Abschneiden bei den Mannschaftsmeisterschaften der Landesmeisterschaft die Idee, nun doch eine Mannschaft aufzustellen. Die Nominierung der Teilnehmer folgte dem Würdigungsprinzip, sprich die Teilnehmer wurden nach ihren Leistungen in diesem Jahr ausgesucht. Nach gemeinsamer abendlicher Beratung waren die Disziplinen schnell besetzt, wenn auch gleich Heiko erst später realisierte, dass er die Western Pleasure reiten sollte. Die Mannschaft stand also fest – für Sachsen-Anhalt sollten

an den Start gehen: Heiko Wilke – Pleasure, Josephin (Josji) Lachmann – Horsemanship, Dominique (Domi) Finger – Trail, Jessika (Jessi) Ziegler – Reining und Claus Georgi – Western Riding. Mannschaftsführer sollte wieder ich sein. Nachdem jedem eine kurze Bedenkzeit zugestanden wurde und alle zusagten, begannen die Vorbereitungen. In Kreuth angekommen ging es für die meisten nach dem Bezug der Boxen gleich erst einmal aufs Pferd. Da in der Halle die Prüfungen liefen, musste das Abreiten in der Ostbayernhalle erst einmal warten, für eine kurze Eingewöhnung reichten vorerst jedoch die übrigen Hallen und Außenplätze. Das Abreiten in der großen Halle sollte im Anschluss an die Prüfungen stattfinden. Dass dies ein langer Abend werden würde, war hier schon abzuschätzen. ▶

Gegen 01:00 Uhr war es dann soweit, die Halle wurde freigegeben. Nachdem alle geritten waren, ging es für 4 Stunden ins Bett und dann einigermaßen frisch in den Tag. Die Mannschaftsmeisterschaften begannen mit dem Aufmarsch der Mannschaften, bei welchem die Mannschaften und ihre Teilnehmer vorgestellt werden.

Anschließend ging es gleich mit dem Trail Senioren los. Domi und ihr Wallach Snow Horse, hochkonzentriert und voll bei der Sache, legten einen sauberen Ritt hin und brachten sich ins Mittelfeld.

Die Western Riding folgte und Claus ritt auf seinem Hengst Smooth N Kohinoor souverän, wie man die beiden kennt. Leider passierte ihm am Schluss ein Malheur, was dafür sorgte, dass er einen Wechsel zu viel zeigte, was natürlich mit Punktabzug bestraft wurde. Josi, die im letzten Jahr Pech gehabt hatte und einen 0-Score erntete, hatte sich gut vorbereitet. Die Pattern saß und die Ausführung war sauber. So ging die Wertung für uns wieder nach oben. In der Pleasure gab Heiko alles. Da ihm mit seinem Wallach Solano N Deck der heutzutage übliche großrahmige Performer fehlte, schon vorher vom letzten Platz überzeugt aber mit ausreichend Spaß dabei,



schaftte er es trotzdem, dass zum Letzten dann doch noch ein paar Plätze Luft waren. Bis zur Reining gab es eine kurze Verschnaufpause mit anderen Programmpunkten des Tages.

Dann war Jessi mit der Reining an der Reihe. Schon beim Einreiten fiel auf, dass ihr Wallach angespannt war und beim Ritt selbst war er nicht bei ihr. Jessi tat das Richtige und griff ein. Vor diesem Schritt fürchten sich bei solch einem Event viele Reiter, da man ja unter einem enormen Erfüllungsdruck steht und eigentlich das Team voranbringen möchte. Manche Dinge hat man aber nicht in der Hand. Jessi bekam vom restlichen Team jede erdenkliche moralische Unterstützung und war im nu wieder aufgebaut.

Wie die Siegerehrung ausfallen würde, war kaum abzuschätzen. Da es eine neue Regelung gab, die die Streichung des schlechtesten Ergebnisses vorsah, war ein Ausrechnen des Ergebnisses schwer. Rechnerisch könnte es der 11. Platz sein. Die Siegerehrung brachte dann den 14. Platz und damit Vorletzter. Man hätte sich zwar eine höhere Platzierung gewünscht, jedoch war das Hauptziel, nicht Letzter zu werden, noch erfüllt. Viel wichtiger war jedoch, dass der Spaß nicht auf der Strecke blieb.

Die anschließende Party fiel eher verhalten aus, was jedoch nicht daran lag, dass man nicht feiern wollte, sondern dass das Ambiente nicht stimmte, da die After-Show-Party erstmals in der Halle in der

für die Anzahl von Menschen zu kleinen Bar stattfand. Sachsen-Anhalt zog sich daher rechtzeitig geschlossen zurück, um Kraft für die 6 stündige Heimfahrt zu sammeln.

Mein Fazit für diese Veranstaltung: Es hat mal wieder Spaß gemacht, diese Mannschaft zu führen, denn dieses Gemeinschaftsgefühl, was unsere Reiterinnen und Reiter verbindet, ist das, was unseren kleinen Landesverband ausmacht – eben eine Union of Friends.

Unsere Reiterinnen und Reiter haben sich durch kontinuierlichen Leistungsaufbau qualifiziert, ernsthaft vorbereitet und einen guten Job gemacht. Und wenn auch einmal etwas nicht Vorhergesehenes passiert, reiht man sich damit in die Vielzahl derer ein, denen es genauso ging, geht und auch in Zukunft gehen wird. Für einige war es das erste Mal, in dieser Halle auf einer Veranstaltung dieser Größenordnung und vor allem unter diesem enormen Erfolgsdruck zu reiten. Und dafür, denn auch ich durfte von dieser Frucht schon einmal kosten und weiß daher, wovon ich rede, genießen unsere Teilnehmer meinen höchsten Respekt.

**Vielen Dank an Euch und – jederzeit wieder!**

*Euer Sven Lachmann*

## Kurs bei Etienne Hirschfeld in Brunne

Andrea und ich waren uns einig. 2013 wird unser Kursjahr bei vielen verschiedenen Trainern. Im Oktober buchten wir aus diesem Grund 2 Tage Training bei Etienne Hirschfeld. Wir sollten nicht allein fahren. Claudia, Paula und Stepsel wollten auch mit. Also fuhren wir am 20.10. mit einer großen Truppe nach Brunne. Dort angekommen, wurden wir sehr nett von den Angestellten der Anlage begrüßt.



Unsere Pferde bezogen ihre toll vorbereitete Box und wir checkten in unser gemütliches Ferienhaus ein. Am anderen Morgen ging es dann los. In der ersten Gruppe ritten Paula und ich. Ohje, die Aufregung tat noch einiges dazu bei, dass wir erstmal ein bisschen durch den Wind waren. Aber Etienne hatte eine Engelsgeduld. Es wurde viel wiederholt, erklärt und es wurden auch mal Pferde getauscht, um zu fühlen, wie es sein sollte. Zum Ende der Stunde sind wir doch tatsächlich mit einem Grinsen raus gegangen. Claudia und Steffi waren mit ihren 2 Jungpferden in der 2. Gruppe. Dort wurde viel an der Basis gearbeitet. Andrea, unsere Trainerin, hatte für sich eine Einzelstunde gebucht, um so viel wie möglich mitzunehmen und uns das dann in Trüben wieder zu geben. Am Nachmittag ging es in dieser Gruppen-



einteilung weiter. Abends lagen wir ziemlich platt auf unserer Couch, jeder von uns durchlebte den Tag nochmal. Wir fachsimpelten über unseren Sitz und über unsere Koordination bei den Aufgabenstellungen.

Am Dienstag ging es dann weiter, beim Training blieb kein Haar (Fell) trocken. Es wurde aufgenommen, nachgegeben, Schulter kontrolliert, Kruppe verschoben, getrabt, galop-

piert, Übergänge trainiert. Hat mal irgendwas nicht geklappt, nicht so schlimm. Etienne hatte immer ein lustigen Spruch drauf, auch seine Nina ist rührend im Trösten. Dafür ein dickes Dankeschön, auch an das komplette Team der Anlage. Unsere Pferde wurden Klasse versorgt, die Mädels waren sehr nett zu uns und sehr besorgt um unsere Pferde.

**Brunne, wir kommen wieder.**

*Eure Britt Kegel*

## 5. Silent Quest

Kürzlich veranstaltete der Silent Corner WRuFG e.V. seine 5. Silent Quest. Neun Teams hatten sich eingefunden, um die 32 km lange Strecke zu bewältigen.

Die Silent Quest könnte man am ehesten als Rallye zu Pferd beschreiben. Zweier- oder Dreier-Teams bekommen ein Roadbook und Streckenzeiten und müssen auf einer 32 Kilometer langen Strecke verschiedene Zeitkontrollen passieren. Die Berechnung der Durchgangszeiten und die Navigation mit Hilfe des Roadbooks obliegt den Teams selbst. Für den Durchgang haben die Teams jeweils eine Minute Zeit, dann gibt es Bonus. Wer zu spät kommt oder eine Zeitkon-



trolle auslässt, für den hagelt es Strafminuten. An den Zeitkontrollen sind kleine Aufgaben zu bewältigen, mit denen man das Minutenkonto ein wenig aufpolstern kann, denn am Ende siegt das Team, welches die rechnerisch kürzeste Zeit benötigt hat.

Das fünfte Jahr in Folge, hat die Silent Quest mittlerweile einen festen Platz im Kalender des Vereins und zieht immer mehr Teilnehmer von außerhalb an. Start und Ziel war wie immer die Anlage des Silent Corner. Von dort aus ging es in östliche Richtung am Garitzer Teich vorbei, durch Kleinleitzkau und anschließend durch den Wald bei Bärenthoren, bis zum Mittagspunkt. Unterwegs waren zwei der vier Zeitkontrollen (ZK) zu passieren und Aufgaben zu erledigen. An ZK1 war mit allgemeinen Fragen rund um das Pferd und die Reitweisen das Wissen der Reiterinnen gefragt, an ZK2 ging es um die Geschicklichkeit und Teamwork.

Hier musste eine Reiterin jedes Teams mit verbundenen Augen, gesteuert von ihren Teamkolleginnen, einen kleinen Parcours absolvieren, ohne die Begrenzung zu verlassen. Am Mittagspunkt in Bärenthoren, die zugleich die dritte ZK war, hatte sich Gastgeberin Claudia Bruchmüller eine artfremde, wenngleich lustige Aufgabe einfallen lassen. Sie spielte auf einer Ukulele Lieder an und die Teams mussten diese erraten. Neben dieser Aufgabe galt es eine Zwangspause von 45 Minuten einzuhalten, währenddessen sich Pferd und Mensch stärken und ein wenig erholen konnten.

Und hier gab es auch die ersten Lücken beim Eintreffen der Teams im eigentlich zehnmündigen Intervall. Zwei Teams fehlten und waren auf dem letzten schwierigen Streckenabschnitt vom rechten Weg abgekommen. Eine Suchmannschaft brauchte jedoch nicht ausgesandt zu



werden, die Teams fanden den Weg letztendlich allein, die meisten anderen Teams waren da allerdings schon wieder auf dem nächsten, 8 Kilometer langen Streckenabschnitt durch den Wald in Richtung Grimme und Polenzko. In der Nähe von Polenzko war dann an der vierten ZK auch die letzte Aufgabe zu erfüllen, Sandsack-Dart. Zum Zieleinlauf waren alle Teams vollzählig, einige etwas außer der Zeit, aber Pferd und Reiter wohlauf.

Der Sieg ging an das Team Susan Muschter, Carolin Brödner und Julia Brüssow und somit wiederholt nach außerhalb. Die als Distanzreiterin erfolgreiche Susann Muschter konnte den Sieg nun das vierte Mal in Folge feiern.

*Euer Sven Lachmann*

## Sachsen



### 1. Vorsitzende

Andrea Kaschitzke  
Plauener Landstraße 22c  
08538 Weischlitz  
Tel. und Fax: 03 74 36 / 1 29 85  
kaschitzka@yahoo.de

### 2. Vorsitzender

Frank Kunkel  
Macherstraße 58  
01917 Kamenz  
Tel.: 0 35 78 / 78 40 10  
kunkel@kunkel-anwaelte.de

Internet:

[www.ewu-sachsen.de](http://www.ewu-sachsen.de)

### ■ Pressewart

Björn-Olaf Dröge  
Limbacher Straße 28  
09243 Niederfrohna  
Mobil: 01 51 / 40 13 83 02  
bodroege@pro4tex.de

### ■ Turnierwart

Matthias Kirchner  
Dorfstraße 20c  
01723 Kaufbach  
Tel.: 01 51 / 12 81 41 79  
mik-kirchner@web.de

### ■ Landestrainer

Daniela Bapp  
Dittersbacher Straße 4  
01328 Dresden  
Tel.: 01 71 / 4 23 06 58  
info@westerntraining-bapp.de

### ■ Kaderchef

Frank Birke  
Buchenweg 11  
06895 Zahna-Elster  
Mobil: 01 75 / 7 21 17 63  
f.birke@gmx.de

### ■ Jugendwart

John Metzner  
Oberdorf 111  
09518 Großrückerswalde  
Mobil: 01 72 / 3 47 17 77  
JM@ivb24.eu

### ■ Tierschutzbeauftragte

Brenda Esfeld  
Am Feldrain 2  
01723 Kaufbach  
Tel.: 03 52 04 / 4 74 77  
withe-horse-ranch@t-online.de

Immer gut informiert! Schaut doch mal rein: [www.ewu-sachsen.de](http://www.ewu-sachsen.de)  
Alle Berichte/Artikel für die Seiten des Landesverbandes Sachsen bitte an den  
Pressewart senden: Björn-Olaf Dröge ■ E-Mail: [bodroege@pro4tex.de](mailto:bodroege@pro4tex.de)

## Einladung zur Jahreshauptversammlung und Vorstandswahl 2014

Liebe Sportfreunde, hiermit laden wir herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahl am **Samstag, den 25. Januar 2014 um 18:00 Uhr** ins Braugut Hartmannsdorf, Chemnitzer Straße 2, in 09232 Hartmannsdorf ein.

### Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung durch den Vorstand
- TOP 2: Geschäftsbericht des Vorstandes und der Sonderfunktionsträger für 2013
- TOP 3: Kassenbericht
- TOP 4: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
- TOP 5: Neuwahl des Vorstandes
- TOP 6: Neuwahl der Kassenprüfer

Anträge zur Änderung der Tagesordnung bzw. weitere Anträge sind bis 10 Tage vor der Jahreshauptversammlung bei der 1. Vorsitzenden Andrea Kaschitzke (Plauener Landstr. 22c, 08538 Weischlitz oder per E-Mail: kaschitzka@yahoo.de) schriftlich einzureichen.

Zur Absicherung der kulinarischen Versorgung bitten wir um Teilnahmebestätigung ebenfalls an Andrea Kaschitzke. Die Bestellung des Buffets muss bis 30.12.2013 abgeschlossen sein.

*Euer Vorstand*

## Wir sagen DANKE an Lothar Zschaler!

Mit dem 01.11.2013 hat unser Kassenwart nach 8 Jahren aufopferungsvoller Arbeit aus persönlichen Gründen sein Amt niedergelegt. Wir verlieren mit ihm ein engagiertes, wertvolles Mitglied unseres Vorstandes.

*Einer, der dazu gehört und ein Teil von allem ist über lange Zeit bewährt. Ein erprobter Aktivist. Der die Atmosphäre prägte. Einer, der so viel bewegte – geht – das ist schwer vorstellbar*

*Nun, wir müssen damit leben. Es ist traurig für das Vorstandsteam so jemanden herzugeben.*

*Beste Wünsche von uns allen uns're Tür stets offen steht.*

*Für einen netten, fairen Menschen, der nun leider aus seiner Funktion Kassenwart geht.*

### Für deine Zukunft wünschen wir das Beste!

Freuen uns auf ein Wiedersehen zu den Höhepunkten unseres Vereinsleben.

*Der Vorstand des EWU-Landesverband Sachsen e.V.*



## Kurs mit Etienne Hirschfeld am 26. und 27. Oktober 2013 in Schieritz

Die Zeit von April bis Oktober war schnell vergangen.

Der alte Kern traf sich an diesem Wochenende wieder auf der Reitanlage der Familie Großer in Zeitan.

Nach kurzer Absprache, mit Etienne am Freitagabend, über die Grup-

peneinteilung wurde anschließend die Turniersaison ausgewertet und die Schwächen von Pony und Reiter erläutert.

Mit klaren Vorstellungen ging es dann an die Arbeit, nach dem Motto „nicht kleckern sondern klotzen“. Schon beim Warmreiten der

Ponys spürte man Eti's Blicke im Rücken. Der Plan war bei ihm schon im Kopf. Eine Gruppe hatten ihren Spitznamen nach wenigen Minuten weg, „Die Stolperfuzzis aus der Gymnastikgruppe.“

Manch einen trieb es den Schweiß auf die Stirn und im Kopf erschie-

nen viele Fragezeichen. Wie, was, warum, jetzt sofort?

Die Zeit war viel zu schnell vorbei und die Trainingsaufgaben bis zum nächsten Kurs im Dezember wurden klar definiert. Wir freuen uns schon riesig darauf.

*Text: Kerstin Förster*



### 1. Vorsitzender

Klaus- Peter Fischer  
Ortsstraße 10  
96528 Grümphen  
KPFischer\_Gruempfen@web.de

### 2. Vorsitzender

Branko Krajnovic  
Nelkenweg 4  
99326 Stadtilm  
drbranko2000@hotmail.com

### Pressewart

Monique Jablonski  
Hauptstraße 102  
98553 Breitenbach  
monique.jablonski@web.de

### Internet

www.ewu-thueringen.de

# Thüringen

### ■ Kassenwart

Annett Fischer  
Ortsstr. 10, 96528 Grümphen  
annettfischer66@web.de

### ■ Turnierwart

Annett Behrens  
Johannes-Ippen-Str. 28, 99058 Erfurt  
chunnbarscody@t-online.de

### ■ Jugendwart

Maik Brandt  
Brühlweg 6, 99830 Groß Burschler  
christinbrandt@web.de

**Artikel/Berichte für die Thüringen-Seiten an:**  
**Monique Jablonski**  
monique.jablonski@web.de

## Jahresplanung 2014

Wir bitten alle Höfe die nächstes Jahr ein Turnier veranstalten wollen, sich mit ihrem Wunschdatum bei unserem Turnierwart Annett Behrens per Mail zu melden: chunnbarscody@t-online.de

## ■ Geburtstage im Dezember

- Abendroth, Petra
- Brand, Franziska
- Gerstenberger, Josephiene
- Greiner, Sarah
- Karst, Katrin
- Klopffleisch, Susann

- Krajnovic, Branko
- Menge, Sandra
- Otto, Norbert
- Schmiedel, Ralf
- Stötzner, Katharina
- Unger, Katrin
- Völler, Andreas
- Weih, Debra

**Herzlichen Glückwunsch!**

## Unsere Trainer in Thüringen

- **Thomas Günther – Trainer A**  
Haßleben  
Tel.: 01 71 / 11 049 55  
www.pro-ride.net
- **Constanze Marx – Trainer B**  
Jena, Tel.: 01 62 / 68 00 870
- **Melanie Roch – Trainer B**  
Saafeld/Rudolstadt  
www.circle-r-ranch.bplaced.net
- **Vera Delle – Trainer B**  
Haßleben, Tel.: 01 71 / 11 049 55  
www.pro-ride.net
- **Constanze Felizak – Trainer C**  
Lindewerra/Eichsfeld  
www.cfwesterntraining.de
- **Gerhard Knöll – Trainer C**  
Berga/Elster  
www.balancedhorses.de
- **Ralf Schmiedel – Trainer C**  
Floh-Seligenthal  
Tel.: 01 71 / 28 16 662
- **Maria Eickhoff – Trainer C**  
Bad Colberg-Heldburg  
Tel.: 03 68 71 / 3 04 90  
www.countryscheune.de
- **Christiane Kirchner – Trainer C**  
Floh-Seligenthal  
Tel.: 01 71 / 28 16 662
- **Axel Lohse – Trainer C**  
Bad Liebenstein OT Meimers  
Tel.: 01 52 / 53 56 50 91
- **Antje Mozer – Trainer C**  
Almerswind  
Tel.: 01 62 / 28 95 115
- **Katrin Steinhäuser – Trainer C**  
Rannstedt  
www.stone-ranch.com
- **Uta Fischer**  
Plaue, Tel.: 01 52 / 54 07 19 67
- **Katharina Stötzner**  
Miesitz, www.main-ranch.de

Besucht den EWU-Landesverband Thüringen im Internet unter: [www.ewu-thueringen.de](http://www.ewu-thueringen.de)  
Alle Artikel/Berichte/Termine für die Thüringen-Seiten bitte an die Pressewartin senden:  
Monique Jablonski, [monique.jablonski@web.de](mailto:monique.jablonski@web.de)

## Trainingsställe der EWU-Thüringen

- **Cooper Ranch**  
Steinsee 11  
99755 Hohenstein OT Steinsee  
Tel.: 036336/579980  
www.cooperranch.de
- **Criollo-Hof/TM-Ranch**  
Hofstätte 2, 99310 Holzhausen  
Tel.: 03628/45968  
www.tmranch.de
- **Gestüt Hof Boxberg**  
Reichenbacher Weg 4  
98593 Floh-Seligenthal  
Tel.: 03683/407547  
www.g-h-b.de
- **Haflingergestüt Meura**  
Ortsstraße 116, 98774 Meura  
Tel.: 036701/31151  
www.haflinger-in-meura.de
- **Hunter Oak Ranch**  
Ludwig-Wagner-Straße 33  
37318 Lindewerra  
Tel.: 036087/17966  
www.cfwesterntraining.de
- **Kiefernberg-Ranch**  
Camburger Straße 12  
06772 Droyßig  
Tel.: 034425/27205  
www.kiefernberg-ranch.de
- **Main-Ranch**  
Ortsstraße 38, 07819 Miesitz  
Tel.: 036482/33220  
www.main-ranch.de
- **Princess-Ranch**  
Wiesenstraße 22  
07570 Harth-Pöllnitz  
Tel. 036607/2548  
www.princess-ranch.de
- **Shadow Creek Ranch**  
Einöd 385  
98663 Bad Colberg-Heldburg  
Tel.: 036871/30490  
www.countryscheune.de
- **Stone-Ranch**  
Dorfstraße 6, 99518 Rannstedt  
Tel.: 036464/71540  
www.stone-ranch.com
- **Twin-S-Ranch**  
Dorfstraße 14  
99441 Mechelroda/OT Linda  
Tel.: 036453/81775  
www.twin-s-ranch.de
- **Westernreiterhof Horse Camp**  
Im Dorfe 22b  
99448 Hohenfelden  
Tel.: 0172/3786131  
www.horsecamp.de

## Termine der EWU-Thüringen

- **07. Dezember 2013**  
2. Countryweihnacht in Einöd  
Veranstaltungsort: Countryscheune und Shadow Creek Ranch, Einöd  
Kontakt: [info@countryscheune.de](mailto:info@countryscheune.de)  
Telefon: 03 68 71 / 3 04 90
- **14. Dezember 2013**  
Weihnachtsfeier der EWU-Thüringen mit Ehrung der Landesmeister Thüringen und Trophysieger  
Ort: Gaststätte „Zur Sonne“, Markt 22 in Jena  
Ansprech.: Klaus Peter Fischer, [KPFischer\\_Gruempen@web.de](mailto:KPFischer_Gruempen@web.de)  
Telefon: 01 70 / 3 49 45 17
- **19. April 2014**  
EWU-C-Turnier in Einöd  
Veranstaltungsort: Countryscheune und Shadow Creek Ranch, Einöd  
Ansprechpartner: Countryscheune und Shadow Creek Ranch, Einöd  
Kontakt: [info@countryscheune.de](mailto:info@countryscheune.de)  
Telefon: 03 68 71 / 3 04 90
- **19. April 2014**  
Kurs Zirkuslektionen  
Ort: Greenland Ranch, Schwarzaer Str. 23, 98547 Christes  
Ansprechpartner: Constanze Holland- Moritz  
Kontakt: [c.holland-moritz@gmx.de](mailto:c.holland-moritz@gmx.de)
- **20.-21. April 2014**  
Osterturnier in den Rinderdisziplinen in Einöd  
Veranstaltungsort: Countryscheune und Shadow Creek Ranch, Einöd  
Ansprechpartner: Countryscheune und Shadow Creek Ranch, Einöd  
Kontakt: [info@countryscheune.de](mailto:info@countryscheune.de)  
Telefon: 03 68 71 / 3 04 90
- **02. Mai 2014**  
Sicherheitstraining „Sicherheit+Reiten“ für Kinder  
Ort: Greenland Ranch, Schwarzaer Str. 23, 98547 Christes  
Ansprechpartner: Constanze Holland- Moritz  
Kontakt: [c.holland-moritz@gmx.de](mailto:c.holland-moritz@gmx.de)
- **03. Mai 2014**  
Sicherheitstraining „Sicherheit+Reiten“ für Jugendl. und Erw.  
Ort: Greenland Ranch, Schwarzaer Str. 23, 98547 Christes  
Ansprechpartner: Constanze Holland- Moritz  
Kontakt: [c.holland-moritz@gmx.de](mailto:c.holland-moritz@gmx.de)
- **01.-03. August 2014**  
13. Countryfest in Einöd  
Veranstaltungsort: Countryscheune und Shadow Creek Ranch, Einöd  
Ansprechpartner: Countryscheune und Shadow Creek Ranch, Einöd  
Kontakt: [info@countryscheune.de](mailto:info@countryscheune.de)  
Telefon: 03 68 71 / 3 04 90
- **07.-10. August 2014**  
Europameisterschaften der GTPA im Team- und Cattle-Penning in Einöd  
Veranstaltungsort: Countryscheune und Shadow Creek Ranch, Einöd  
Ansprechpartner: Countryscheune und Shadow Creek Ranch, Einöd  
Kontakt: [info@countryscheune.de](mailto:info@countryscheune.de)  
Telefon: 03 68 71 / 3 04 90
- **17.-22. August 2014**  
Reiterferien in Einöd  
Veranstaltungsort: Countryscheune und Shadow Creek Ranch, Einöd  
Ansprechpartner: Countryscheune und Shadow Creek Ranch, Einöd  
Kontakt: [info@countryscheune.de](mailto:info@countryscheune.de)  
Telefon: 03 68 71 / 3 04 90
- **30.-31. August 2014**  
Individualreitkurs Schwerpunkt Bewegungsanalyse  
Ort: Greenland Ranch, Schwarzaer Str. 23, 98547 Christes  
Ansprechpartner: Constanze Holland- Moritz  
Kontakt: [c.holland-moritz@gmx.de](mailto:c.holland-moritz@gmx.de)
- **06.-07. September 2014**  
6. Offene Thüringer Meisterschaften in den Rinderklassen in Einöd  
Veranstaltungsort: Countryscheune und Shadow Creek Ranch, Einöd  
Ansprechpartner: Countryscheune und Shadow Creek Ranch, Einöd  
Kontakt: [info@countryscheune.de](mailto:info@countryscheune.de)  
Telefon: 03 68 71 / 3 04 90
- **07.-08. Dezember 2014**  
Longenkurs nach Babetteschen  
Veranstaltungsort: Gestüt Hof Boxberg in Floh-Seligenthal  
Ansprechpartner: Constanze Holland- Moritz  
Kontakt: [c.holland-moritz@gmx.de](mailto:c.holland-moritz@gmx.de)

Nähere Infos zu allen Kursen und Veranstaltungen unter: [www.ewu-thueringen.de](http://www.ewu-thueringen.de)



## Westernreiten für Groß & Klein – Viel Andrang beim Tag der offenen Tür auf der Main Ranch in Miesitz

Auch in diesem Jahr hat die Main Ranch in Miesitz wieder zu einem ereignisreichen, tierischen und unterhaltsamen Tag eingeladen:

**Am 29. September 2013 fand unser Tag der offenen Tür statt.**

Die fleißigen Helfer wurden belohnt mit einem herrlichen Spätsommertag, welcher viele Besucher anlockte. So hatten wir die Möglichkeit unser Ranchleben den zahlreichen Besuchern vorzustellen. Im Indianer-Tipi wurden Kaffee und selbstgebackener Kuchen ausgeschenkt, was vor allem die Eltern freute. Denn die zahlreichen Kinder hatten alle Hand zu tun: Beim Ponyreiten,

Lassowerfen und Pferdequiz gab es erste Schleifchen zu gewinnen, so dass der Andrang auf die Westernsättel sehr groß war. Auf dem Reitplatz stellten wir außerdem die Turnierdisziplinen des Westernreitens und allgemein unsere Arbeit mit den Pferden und Ponys vor. Viele Besucher waren so begeistert, dass sie bald wieder kommen wollen, um mehr über das Westernreiten zu lernen.

**Insgesamt ein toller Spätsommertag mit Besucherrekord für unsere Anlage. Vielen Dank dafür an alle freiwilligen Helfer.**

*Text: Jana Stampe & Susann Klopffleisch*



## 3-Tages-Kurs mit Philipp Dammann – Westernreiten mit „Achterbahn“ und „Schaukelpferden“

Vom 01.-03. November 2013 fand auf der TM Ranch in Holzhausen bei Erfurt ein 3-Tages-Kurs mit Philipp Dammann statt.

Nachdem er unsere Thüringer Nachwuchsreiter schon beim Jugendcamp unterstützt hat und alle Teilnehmer begeistert heim kamen, stand für uns fest, dass wir uns diese Gelegenheit nicht entgehen lassen können. Der Andrang war sogar so groß, dass gleich 2 Wochenenden dafür geplant werden mussten.

Unsere Erwartungen wurden nicht enttäuscht: Obwohl die Erwartungen und Ziele aller Teilnehmer sehr verschieden waren, ging Philipp mit unendlicher Geduld und immer einem Lächeln im Gesicht auf jeden einzelnen von uns ein. Vom Freizeit- bis zum erfahrenen Turnierreiter war alles vertreten. Für den einen stand die Unter-

stützung bei der Arbeit mit jungen Pferden im Vordergrund, andere wollten einzelne Turnierdisziplinen üben oder einzelne Aufgaben für den Winter lernen. Auch eine Klassischreiterin nahm teil um sich Anregungen zu holen, was uns besonders freute.



Es wurde jeweils in 2er Gruppen geritten, die Übungen waren auf die einzelnen Pferd-Reiter-Kombinationen zugeschnitten, so dass auch niemand unter- oder überfordert wurde. Besonders gefallen haben uns die vielen Übungen, die wir mit nach Hause nehmen werden. Etwa „Die Figur 8“, wo Stellung und Biegung sowie Konzentration mit Hilfe von Volten zwischen zwei Hütchen geübt werden oder verschiedenen Übungen zur Schulterkontrolle, die sich mitunter sehr „schaukelig“ angefühlt haben. Der Spaß an der Sache kam jedenfalls nicht zu kurz und wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

**Ein großes Dankeschön an das Orga-Team und an die Familie Menge, auch rundherum war alles perfekt organisiert.**

*Bild/Text: Jana Stampe & Susann Klopffleisch*

## 5. Offene Thüringer Meisterschaften vom 06. bis 08.09.2013 in Einöd

**Das war es nun, das letzte Turnier 2013 in Einöd.**

Noch einmal fanden über 40 Starter aus ganz Deutschland und Österreich den Weg nach Südthüringen. Hier wurden sie bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen



Temperaturen am Samstagmittag zum Grand Entry durch den Veranstalter, Norbert Otto, den Richter, Stephan Jablonski und den Schirmherr des Turniers, Herrn Landtagsabgeordneten Henry Worm, herzlich begrüßt.

Begonnen wurde mit Team Penning. Hier gingen 51 Teams an den Start. 32 Reiter wetteiferten dann beim Cattle Penning und nochmals 39 Teams waren es im Ranch Sorting.

Durch die ausgezeichnete Leistung der vielen Helfer und die zügigen Rinderwechsel, konnte der straffe Zeitplan eingehalten werden

und der erste Go aller Disziplinen reibungslos am Samstag geritten werden.

Danach trafen sich alle Reiter in lustiger Runde bei Livemusik in der Countryscheune und ließen sich von Heidrun Otto und ihrem Team kulinarisch mit Spezialitäten von Filetsteaks bis Spare Ribs verwöhnen.

Nach weiteren spannenden Ritten in den zweiten Gos der Disziplinen, standen am Sonntagnachmittag die Thüringer Meister fest.

Im Team Penning siegten Ludwig Wagner, Andreas Mayer und Jana Häcker (6 Rinder/1:22,1min.), vor



Rudi Hecht, Kerstin Pfab und Tina Holland-Cunz (6 Rinder/1:58,5 min.) und Maria Eickhoff, Sandra Geyer und Rudi Hecht (6 Rinder/2:00,8 min.). Thüringer Meister im Ranch Sorting wurden

Norbert Otto und Rudi Hecht (10 Rinder/1:42,7 min.), gefolgt von Thomas Erhard und Kerstin Pfab (9 Rinder/1:43,3 min.) und Christian Kammerlander und Ludwig Wagner (9 Rinder/1:50,2 min.).

Sieger im Cattle Penning wurde Hannes Winkler mit seinem Pferd A Classic Sparkle (2 Rinder/39,1 sec.). Ludwig Wagner auf Benni er-

kämpften sich den Thüringer Vize-meistertitel (2 Rinder/40,2 sec.) vor Sabine Zänglein und Aidana (2 Rinder/45,5 sec.).

**Ein großes Dankeschön geht an das Team der Countryscheune und der Shadow Creek Ranch rund um Heidrun und Norbert Otto und den vielen fleißigen Helfern im Hintergrund.**



Text: Monique Jablonski / Fotos: Countryscheune



**1. Vorsitzender**

**Albert Schulz**  
Friedhofstr. 26, 59192 Bergkamen  
Tel.: 0 23 07 / 2 26 34  
vorsitz1@ewu-westfalen.de

**2. Vorsitzender**

**Karl-Heinz Schmidt**  
Im Wiehagen 5, 58675 Hemer  
Tel.: 0 23 72 / 42 67  
Mobil: 01 51 / 58 12 03 46  
vorsitz2@ewu-westfalen.de

**Pressewartin  
Kommissarisch**

**Vanessa Putinas**  
Haselstr. 7, 59514 Welver  
presse@ewu-westfalen.de

**Internet**

[www.ewu-westfalen.de](http://www.ewu-westfalen.de)

## Westfalen

### 3. Vorsitzender

**Christian Kernbach**  
Windhegge 1, 48249 Dülmen  
Tel. (dienstl.): 0 23 68 / 8 79 86 87  
Tel. (ab 19 h): 0 25 94 / 7 82 25 82  
Mobil: 01 72 / 2 63 70 52  
vorsitz3@ewu-westfalen.de

### Kassenwartin

**Inge Wortmann**  
Mobil: 01 60 / 8 48 10 84  
kassenwart@ewu-westfalen.de

### Freizeitwartin und Beiratssprecherin

**Simone Jendrysik**  
Ziegeleistr. 25, 45701 Herten  
Tel.: 02 09 / 1 65 81 81  
Mobil: 01 71 / 9 35 72 33  
freizeitwart@ewu-westfalen.de  
beiratssprecher@ewu-westfalen.de

### Turnierwart

**Jürgen Guldner**  
Wittheborgstr. 12, 59199 Bönen  
Tel.: 0 23 83 / 91 30 24  
Mobil: 01 70 / 2 17 79 68  
turnierwart@ewu-westfalen.de

### Die Beauftragten

#### Kaderchefin Erwachsene

**Rebecca Schwarzburger**  
Schöppingenweg 41  
48149 Münster  
Tel.: 02 51 / 86 75 12  
Mobil: 01 70 / 1 04 05 18  
kader-erwachsene@ewu-westfalen.de

#### Kaderchefin Jugend

**Stefanie Becker**  
Lette Geist 5, 59302 Oelde-Lette  
Tel.: 0 52 45 / 9 29 89 94

kader-jugend@ewu-westfalen.de  
jugend@ewu-westfalen.de

#### Jugendbeauftragte

**1.) Christina Balschun**  
Aechterhoek 13  
48282 Emsdetten  
Tel.: 01 72 / 2 19 32 10  
jugend@ewu-westfalen.de

**2.) Christina Schmitt**  
Mühlenbachau 31  
48282 Emsdetten  
Tel.: 0 15 78 / 8 99 95 20  
jugend@ewu-westfalen.de

#### Internetbeauftragter

**Guido Welt**  
Patthorster Str. 141  
33803 Steinhagen  
Tel.: 0 52 04 / 48 71  
webmaster@ewu-westfalen.de

## Albert's Corner

**Liebe EWU-Westfalenmitglieder,** wenn Ihr diese Zeilen im „Westernreiter“ zu lesen bekommt, habe ich diese vor 4 Wochen geschrieben und ich habe ernsthaft überlegt, ob ich Euch schon eine besinnliche Weihnachtszeit wünschen kann. Jedoch weiß ich, dass auch viele den Corner im Internet lesen, deshalb halte ich mich damit noch zurück. Auch wenn die Geschäfte schon übersät sind mit Weihnachtsartikeln, hoffe ich doch, dass ich die meisten von Euch noch auf der Trophy-Party sehen werde.

Die Messe Hund & Pferd war überaus erfolgreich mit der Aufnahme von 20 neuen Mitgliedern. Mit guten Horse & Dog Trail Reitern und netten Kollegen am Stand hat es wieder sehr viel Spaß gemacht, auch wenn es diesmal extrem viel

Vorbereitung gab. Danke an Jürgen, der wieder bei der gesamten Logistik geholfen hat sowie Transport für Messestand, sämtliche Trailhindernisse für Horse & Dog übernommen hat. Das war nett von Dir.

Standbesetzung alle 3 Tage haben Simone und Inge übernommen und wechselnd für je 1 Tag Jürgen, Christian, Vanessa und Rebecca. Danke aber auch an Ann-Katrin und Claudia Sander sowie Vivien, Laura, Franz, Michelle und Jasmin, die uns bei den Showvorführungen unterstützten. Durch die Auftritte war der Messestand für die EWU kostenfrei.

Für das Jahr 2014 möchten wir in der EWU-Westfalen Veranstaltungen unter dem Namen „Train & Show“ anbieten. Trainer in Westfalen, Ihr seid gefragt! Samstags findet ein Trainerkurs statt, vielleicht

auch mit mehreren Trainern, und am Sonntag wird unter Turnierbedingungen geritten mit Wertung eines EWU-Richters. Da der Showtag im Rahmen des D-Turniers auch Breitensportförderungs-würdig ist, können wir dafür einen Zuschuss bei der Bundes-EWU beantragen und diese gesamte Veranstaltung ist damit auch versichert.

Hierzu bitte ich alle Trainer, die so eine Veranstaltung durchführen können oder aber auf einer zur Verfügung gestellten Anlage einen Turnier-Vorbereitungskurs abhalten möchten, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Da gerade so etwas auch gut vor der Turniersaison stattfinden kann, sollten wir einen frühzeitigen Terminplan ausarbeiten. Gerne kann es auch mit allen Interessierten einen Infoabend geben, wo wir dies gemeinsam durchsprechen können.



Ihr könnt mich auch auf der Trophy-Party ansprechen.

Dann möchte ich Euch besonders an die Mitgliederversammlung am 01.02.2014 in Bönen erinnern. Es stehen wichtige Wahlen an und es macht auch Spaß vor vollem Haus die geleistete Vorstandsarbeit präsentieren zu können. Also tragt diesen Termin in Euren Kalender ein. Darüber hinaus gibt es noch wichtige Dinge zu besprechen.

**Deckt Eure Pferde ein und bleibt schön gesund.**

Euer Albert

## Einladung zur Jahreshauptversammlung der EWU Westfalen e.V.

**Datum:** Samstag, 01.02.2014 um 15.00 Uhr  
**Ort:** Gasthaus Middendorf, Im Haus Kreuz, Kletterpoth 91, 59199 Bönen

**Wegbeschreibung:** Aus Richtung Hannover: A2 Abfahrt Bönen/Pelkum, links auf Pelkumer Straße, nächste Ampel links, geradeaus über den ersten Kreisverkehr, geradeaus über die nächste Ampel bis zum zweiten Kreisverkehr, weiter geradeaus, 2. Straße rechts abbiegen bis zur abknickenden Vorfahrt rechts auf die Bahnhofstraße, nach ca. 100 m links abbiegen in Kletterpoth, nach ca. 300 m linke Seite Gaststätte Haus Kreuz.

Aus Richtung Oberhausen und A1: Ab Kamener Kreuz A2 Richtung Hannover, Abfahrt Bönen geradeaus über die Ampel bis zum ersten Kreisverkehr, dann weiter wie aus Richtung Hannover.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Wahl des/der Protokollführers/-in
3. Wahl des/der Versammlungsleiters/-in
4. Jahresrückblick durch 1. Vorsitzenden
5. Berichte des Vorstandes und des erweiterten Beirats.
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
8. Vorstellung des Finanzplans für 2014 und Abstimmung
9. Wahl des/der Wahlleiter/-in
10. Wahlen:
  - 2. Vorsitzende/r
  - 3. Vorsitzende/r
  - Freizeitwart/in
  - Pressewart/in
  - Wahl der 2 Kassenprüfer und 2 Vertreter
  - ggf. weitere Wahlen
11. Aufträge für die Delegierten (sind vorher schriftlich einzureichen)
12. Weitere Anträge: Die bis zum 18.01.2014 beim 1. Vorsitzenden eingereicht wurden
13. Diverses

Anträge an die Tagesordnung sind spätestens 10 Tage vor der Versammlung beim 1. Vorsitzenden schriftlich einzureichen.

*Albert Schulz, 1. Vorsitzender*

## Unsere Ranches in Westfalen

PLZ Ort	Name	Telefon
32289 Rödinghausen	5B Ranch	05226/17961
48249 Dülmen	Reitverein Buldern	02590/1091
48324 Sendenhorst/ Albersloh	AR Trainingstable	0173/7074845
59075 Hamm	Small Hill Stable	0176/20035996
59192 Bergkamen	Sunray-Ranch	02307/22634

Weitere Angaben unter [www.ewu-westfalen.de](http://www.ewu-westfalen.de)  
auf der Seite Kontakte/Ranches

**ALLE Artikel, Berichte und Planungen für die Westfalen-Seiten bitte an die Pressewartin:  
Vanessa Putinas, [presse@ewu-westfalen.de](mailto:presse@ewu-westfalen.de)**

## Unsere Sponsoren in Westfalen

Sponsor	Name	Telefon, Homepage
5B-Ranch	5B-Ranch	05226/17961, <a href="http://www.5b-ranch.de">www.5b-ranch.de</a>
Balschun-Ranch	Christina Balschun	0172/2193210, <a href="http://www.balschun-ranch.de">www.balschun-ranch.de</a>
Mondial Design	Putinas	02384/9202721, <a href="http://www.mondial-design.de">www.mondial-design.de</a>
n-saddle-shop	Wasili Neb	04442/802109, <a href="http://www.n-saddleshop.de">www.n-saddleshop.de</a>
Rechtsanwalt	Christian Kernbach	0172 / 5310270, <a href="http://www.kanzlei-dr-strutz.de">www.kanzlei-dr-strutz.de</a>
Reitsport-Service	Dilia Klos	05245/924545, <a href="http://www.reitsort-service.de">www.reitsort-service.de</a>
Rot-Fink-Spedition GmbH & Co.KG	Rot-Fink-Spedition	02303/986569-0, <a href="http://www.rot-fink-spedition.de">www.rot-fink-spedition.de</a>
Steuerbüro Knodel	Sabine Knodel	02382/888969, <a href="http://www.steuerbuero-knodel.de">www.steuerbuero-knodel.de</a>
Sunray-Ranch	Albert Schulz	02307/22634, <a href="http://www.sunray-ranch.de">www.sunray-ranch.de</a>
Way Out West	Hartmut Schenck	02191/469660, <a href="http://www.wayoutwest.de">www.wayoutwest.de</a>

Weitere Angaben unter [www.ewu-westfalen.de](http://www.ewu-westfalen.de)  
auf der Seite Kontakte/Links/Sponsoren

## Unsere Stammtische in Westfalen

Region	Name / Info unter Tel.	Wann
Bergkamen	Sunray Ranch, Tel.: 02307/22634	jeden 2. Freitag im Monat um 20:00 Uhr
Bielefeld	Gaststätte Friedrichshöhe, Tel.: 05203/296455	jeden 2. Montag im Monat um 20:00 Uhr
Datteln	Gaststätte „1 PS und mehr“, Tel.: 02309/600012	jeden 2. Freitag im Monat ab 19:30 Uhr
Iserlohn	Rainbow Hill Quarter Horses, Tel.: 02374/3759	k.A.
Münster / Telgte / Warendorf	Reiterhof Tünste, Tel.: 0171/3701838	jeden 1. Freitag im Quartal um 20:00 Uhr
Oelde / Clarholz / Herzebrock	Hotel Hartmann, Lette, Tel.: 05245/924545	jeden 1. Montag im Monat um 19:30 Uhr

Weitere Angaben unter [www.ewu-westfalen.de](http://www.ewu-westfalen.de)  
auf der Seite Aktivitäten/Stammtische

## Unsere Trainer in Westfalen

PLZ Ort	Name	Telefon
33335 Gütersloh	Nicole Jeske	05209/916803
33803 Steinhagen	Sabine Prause	05204/4871
48282 Emsdetten	Christina Balschun	0172/2193210
58091 Hagen	Katharina Samorski	0176/62834569
58239 Schwerte	Kerstin Kober	0176/14741474
58730 Fröndenberg	Tanja Golla	02303/490085
59075 Hamm	Sarah Blasko	0176/20035996
59075 Hamm	Stefanie Jahnke	0172/2329403
59192 Bergkamen	Albert Schulz Senior	0172/2315299
59192 Bergkamen	Albert Schulz Junior	0151/40120550
59192 Bergkamen	Ann-Katrin Schulz	0160/93879843
59427 Unna-Keesebühren	Nicole Drucker	0171/8380201
59505 Bad Sassendorf	Anja Schniederjohann	0174/3931064

Weitere Angaben unter [www.ewu-westfalen.de](http://www.ewu-westfalen.de)  
auf der Seite Kontakte/Western-Trainer

## Workshop Trail in Hand 25.08.2013

Hier mal ein „Kurs“ der anderen Art, oder anders formuliert: Wenn der Trainer sich mal eine Auszeit nehmen muss, ein gebrochenes Handgelenk ist doch sehr schmerzhaft, dann freut man sich doch um so mehr, wenn die Schüler trotzdem hoch motiviert sind und sich am geplanten Kurstag treffen, um einfach gemeinsam zu üben. Schließlich ging es für einige in den nächsten Tagen zum Turnier, oder es sollte für die jungen Pferde einfach mal wieder das Hänger fahren und trainieren an einem fremden Ort werden.



Anbei ein paar Fotos mit freundlicher Genehmigung zur Verfügung gestellt von Andrea Behr.

**Weiter so fleißig ihr lieben.**

*Sandra Rehkemper*



## Hund & Pferd 2013

**Hi Leute**, vom 11. bis 13.10.2013 fand die achte Hund & Pferd in Dortmund statt und die EWU-Westfalen war zum sechsten Mal mit einem Messestand vertreten.

Absoluter Höhepunkt war auch in diesem Jahr wieder das „People-Cutting“ welches Albert Schulz auf seinem Hengst Frosty San Badger demonstrierte.

Viele Helfer der EWU-Westfalen standen den Interessierten am



Die Showreiter der Sunray Ranch stellten mit Ihren Pferden einige Disziplinen des Westernreitens, bei mehrmals täglich statt findenden Vorführungen, im kleinen und großen Ring vor. Das abwechslungsreiche Western-Showprogramm lockte viele Zuschauer an.

Messestand mit Rat und Tat zur Seite um Ihnen Fragen rund um das Westernreiten und die EWU-Westfalen zu beantworten.

Somit freuen wir uns 20 neue Mitglieder in der EWU begrüßen zu dürfen. Das Präsidium wurde in diesem Jahr von Vizepräsident



Frank Kunkel, Schatzmeisterin Sabine Knodel und Geschäftsstellenleiter Mike Stöhr vertreten.

Zum ersten Mal in diesem Jahr fand das Horse and Dog Trail Champi-

onat auf der Messe Hund & Pferd statt. In der LK 3-LK 5 ging für die Westfalen Ute Deutsch auf Big Buffalo Constantin mit Ihrem Hund Lu-po an den Start.

In der LK 1-LK 2 gingen für Westfalen Anja Ernst auf Pro Secco mit Ihrem Hund Sir Cedrik und Silvia Spiecker auf Bounty mit Ihrem Hund Annabell an den Start.

**Vielen Dank an die Sponsoren des Horse and Dog Trail Championat.**



**Vielen Dank an alle fleißigen Helfer und an die Showreiter der Sunray Ranch. Danke an Svenja Milski für die Fotos.**

## Unterwegs mit Paint und Mops ... Eröffnung Krämer Mega Store in Lünen und Royal Race in Selm

### Paint ,n' Pug waren dabei!

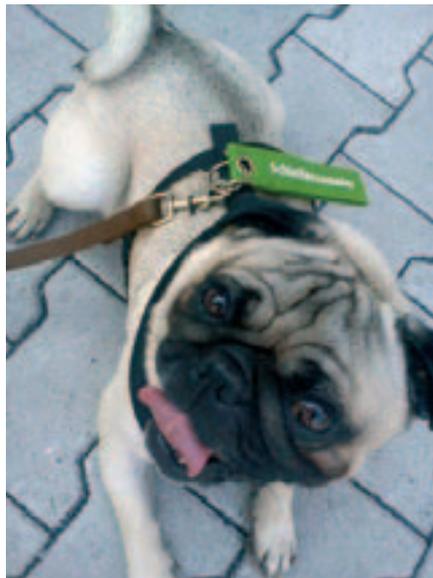
Für manch einen war die Saison schon vorbei, da ging es für Pro Secco (aka Blue), Sir Cedrik und mich erst richtig los ... Wir waren gerade von der EuroPaint zurück, die EWUler hatten ihre Pferde auf dem Anhänger zur GO, da durften wir drei mit ein paar Reitern der DQHA den Krämer Mega Store in Dortmund eröffnen. Blue, Cedrik und ich waren, wie auch die DQHA Reiter von Concepts4Horses eingeladen worden das Westernreiten in NRW zu präsentieren. Wir konnten dabei zeigen wie vielseitig wir sind indem wir in Personalunion die EWU und den PHCG vertraten.

Bereits am Donnerstag, 12. September war einiges los und Tom Büchel hatte es geschafft für uns Westernreiter der DQHA, PHCG und EWU an allen drei Eröffnungstagen jeweils zweimal 30 min Programm „rauszuschlagen“. Eine super Gelegenheit der Reiterwelt zu zeigen, dass gutes Westernreiten mehr ist als einen Sattel mit „Knauf“ auf das Pferd zu legen und mit langen Zügeln durch die Prärie zu eiern.

Tom Büchel kommentierte gewohnt souverän durch die einzelnen Disziplinen und erklärte dem breiten Publikum worauf es ankommt. Western Pleasure, Horsemanship, Trail, Reining soweit es der Boden her gab, Western Riding ohne Kopfstück und natürlich Horse and Dog Trail ...

Für Aufsehen sorgte – wie auch auf den EWU Turnieren immer wieder – der Mops Cedrik im Horse and Dog Trail. Der Boden war extrem tief auf dem frisch angelegten Reitplatz, so dass Cedrik in einem Loch nach dem anderen ver-

schwand ... „Der kann neben dem Pferd herrennen?“ wurde ich immer wieder gefragt ... und Cedrik zeigte auch in dem tiefen Boden: Trainierte Möpfe können das! So bekam er auch hinterher, verdient ein paar Leckerchen zugesteckt und von der Reiter Revue einen Schlüsselanhänger für sein Geschirr: „Schleifensammler“ stand darauf und er trägt es nun stolz überall hin. „Überall“ war dann zum Beispiel zwei Wochen



später das Royal Race in Selm im Cateau des Carlins. Ein Mops- und Bullyrennen wo wir vor ganz anderem Publikum Horse and Dog Trail zeigen konnten: Bei der passionierten Mopszüchterin Katja Kampmann, die Cedrik inzwischen quasi „adoptiert“ hat, im parkähnlichen Garten fand vor großem Publikum und mit viel Prominenz die Hundeveranstaltung statt. Sogar RTL und Pro7 waren mit Kamerateams vor Ort und wir waren neben ein paar Promis „VIP“.

Die 50m-Rennstrecke, die Cedrik später mit Geschirrkamera für RTL in 6,07 Sek gelaufen ist, durften wir mit Pferd und Hund eröffnen. Anschließend wurde ein Horse and Dog Trail Parcours aufgebaut und wir durften zeigen worum es in unserem Sport geht.



Die FAQ bezogen sich bei dieser Veranstaltung mehr auf das Pferd und wir konnten auch hier gute Werbung für das Westernreiten und die coolen Pferde machen. Dass Möpfe rennen können wusste hier jeder der Zuschauer, der schnellste Mops des Tages schaffte die 50 m sogar in 5,2 Sek. Aber ein Pferd im Garten ... das war hier sensationell!



### Alles in allem ein gelungener Tag:

Jede Menge Plattnasen, fit wie Turnschuhe und mitten drin: Ein American Paint Horse.

Doch noch immer ist die Saison nicht zu Ende für uns: Mitte Oktober sind wir mit Mops und Paint in den Westfalenhallen Dortmund auf der Hund und Pferd, denn wir sind für das Bundes Horse and Dog Trail Championat qualifiziert ...

### ... und wer auf dem Laufenden bleiben will:

Cedrik hat seine eigene Facebookseite:

[www.facebook.com/inccredibleCedrik](http://www.facebook.com/inccredibleCedrik)

Liebe Grüße von Anja,  
Blue und Cederik

## Private Kleinanzeigen

### – Haverstreng Guest Ranch – Oklahoma erleben!

Urlaub im Cowboy & Indianerland  
[www.haverstreng-guestranch.com](http://www.haverstreng-guestranch.com)  
like us on facebook:  
[www.facebook.com/ehaverstreng](http://www.facebook.com/ehaverstreng)

08.11

[www.westerntraining-goette.de](http://www.westerntraining-goette.de)

Das Original!  
[www.WesternsattelBoerse.de](http://www.WesternsattelBoerse.de)  
0212-71547

08.11

Sie haben etwas anzubieten, Sie suchen etwas:

**Mit einer privaten Kleinanzeige  
im WESTERNREITER liegen Sie  
immer richtig.**

Den Coupon für Ihre private  
Kleinanzeige finden Sie auf  
[www.westernreiter.com](http://www.westernreiter.com)

  
Erste Westernreiter Union

# Visitenkarten Anzeigen



**Akademie für Pferdetherapie & Westernreitschule**

Osteopathie  
Chiropraktik  
Physiotherapie

**Ausbildung  
Manuelle Pferdetherapie**

Renate Ettl - Silver Horse Ranch  
Gschaid 2 - 84163 Marklkofen  
Tel. 08732/938121  
www.manuellepferdetherapie.de  
www.silverhorseranch.de



**Sättel ... wie gemalt !**

Western Saddles  
Tack & Grooming  
Sattelberatungen  
Service auch vor Ort  
Besuchen Sie uns in Bensheim!

Call us: 0 62 51 9 84 32 73  
Find us: 64625 Bensheim  
Schwanheimer Str. 146  
mail@western-breymann.de

**Breymann**  
Western- & Freizeitreiterbedarf



Physiotherapie für Ihr Pferd

Heiga Katzenberger

Tel: 09701 / 8393  
Handy: 01758932131  
www.pferdephysio-rhoen.de

• Osteopathie • Cranio-sakrale Therapie •  
• Manuelle Therapie •

*The Tack Store*  
WESTERN GEAR

Feeling down saddle up!  
In Handarbeit fertigen wir aus feinstem Leder die Profiaufrüstung für Westernreiter.

NEU: Passend dazu gibt es handgefertigte Gebisse, Sporen und eine feine Auswahl an Pferdezubehör für Trainer und Freizeitreiter!

www.tack-store.com *Quality in Silver and Leather*



**FOUR SIDE RANCH**  
WESTERNREITEN FÜR JUNG UND ALT

- individueller Unterricht •
- lizenzierter Westerntrainer •
- Ferienhaus und Gastboxen •

Gladigau, 39606 Hansestadt Osterburg,  
Tel.: 0177 3504508, www.Four-Side-Ranch.de

**Ihre Werbung im Westernreiter**

– günstiger als Sie denken –

Rufen Sie uns an:  
**0 62 26 / 78 57 30**  
Anzeigenbüro

**Gross Okandjou**



Okandjou, Namibia  
Falk-Dörrie-Weg 1  
Tel. +49 30 66 531 125  
www.gross-okandjou.de  
www.gross-okandjou.de

Westernreiten in AFRIKA!



TRAININGSSTALL  
*Linda Leckebusch*

Geringhauer Mühle · DE 51588 Nimbrecht  
Tel: 02293-1335 · Email: Leckebusch@t-online.de  
www.Leckebusch.com

**CREEK RANCH**  
New Mexico, USA



Reiturlaub auf unserer  
Working Cattle Ranch  
www.creek-ranch.de

**Hier könnte IHRE Visitenkarten Anzeige stehen!**

Rufen Sie uns an:  
**0 62 26 / 78 57 30**  
Anzeigenbüro

**Anja Erckel**  
(Trainer B EWU / Pferdefachtrainer)  
DOSB Bayern und Hessen

Beritt und Vorbereitung aufs Anreiten  
Mobiler Reitunterricht, Angstbewältigung  
Verladetraining  
Doppellonge  
Reitweisen unabhängiges Pferdetraining  
Abzeichenkurse FN/EWU  
Kurse Horsemanship, Trail, Bodenarbeit, GHP

www.mysweety.eu  
email: info@mysweety.eu  
Mobil: 0171 9317538

My Sweety Trends™  
63776 Mömbris  
(Kreis AB/ALZ)

**DURBACH RANCH**  
Familie Winkler

Obertal 6 \* 77770 Durbach  
Tel. 0781-9488016  
www.durbach-ranch.de



www.alpin-trails.de  
Erich Küffner  
**Wanderreiten im Gebirge und Voralpenland, Alpenritte, Naturtrail Seminare**

Sie haben etwas anzubieten, Sie suchen etwas:  
**Mit einer privaten Kleinanzeige im WESTERNREITER liegen Sie immer richtig.**



Den Coupon für Ihre private Kleinanzeige finden Sie auf  
www.westernreiter.com



Erste Westernreiter Union

Westernstore  
**DOUBLE**



Hauptstr. 52  
76297 Stutenes/Blankenloch  
Tel: 07244-607387  
geöffnet: Mo. - Fr. 9.30-13.00  
& 15.00-18.30 Uhr  
Mi. vormittags geschlossen  
Sa. 9.30-13.00 Uhr

+++ Die TOP-Adresse für Westernreiter +++  
www.double-s-westernstore.de

# Visitenkarten Anzeigen



• Schonende Ausbildung  
 • Training  
 • Showing  
 • Reitunterricht  
 (auch auf Schulpferden)  
 • Reitkurse

**Trainingstable Oliver Wehnes**  
 In der Zelch  
 76870 Kandel-Minderslachen  
 Tel. 07275 - 61 71 32  
 Fax: 07275 - 61 71 77  
 Mobil: 0171 - 60 30 65 4  
[www.wehnes-trainingstable.de](http://www.wehnes-trainingstable.de)

02.13

[www.weidehuetten-baum.de](http://www.weidehuetten-baum.de)



**Weidehütten GmbH Robert Baum**  
 Schützenweg 4 • 21745 Hemmoor  
 Mobil: 0171-4435304 • Tel.: 04771-8883232

02.13



**Roberto Robaldo**  
 PHOTOGRAPHY

Aegidienberger Str. 33 Fon 0 22 24 . 98 99 00 www.robald.o.de  
 53604 Bad Honnef Mobil 0 17 7 . 31 88 164 roberto@robald.o.de

02.14

**IHR ANWALT FÜR PFERDERECHT**

RECHTSANWALT  
 TOBIAS FALK

HUCKARDER STRASSE 348  
 44369 DORTMUND

FON (02 31) 1 88 42 25  
 FAX (02 31) 1 88 42 26

[WWW.RA-FALK.NET](http://WWW.RA-FALK.NET)  
 MAIL [INFO@RA-FALK.NET](mailto:INFO@RA-FALK.NET)

02.14

Sie haben etwas anzubieten, Sie suchen etwas:  
**Mit einer privaten Kleinanzeige im WESTERNREITER liegen Sie immer richtig.**



Den Coupon für Ihre private Kleinanzeige finden Sie auf [www.westernreiter.com](http://www.westernreiter.com)

  
 Erste Westernreiter Union

02.13

**Pferdehaftpflicht Versicherung**

Reitpferd € 65,45 | Pony € 31,97  
 Gnadenbrotpferd Zuchtstuten ab € 18,09  
 Fohlen € 12,02 | Hundehaftpflicht € 39,87  
 Pferde-OP € 8,56 Hunde-OP € 7,65

**G&P** Versicherungsmakler Saatwinkler Damm 66, 13627 Berlin  
 Tel: 030 / 34 34 61 61 [www.GUP-Makler.de](http://www.GUP-Makler.de)

02.14

**Ihre Werbung im Westernreiter**

– günstiger als Sie denken –

Rufen Sie uns an:

**0 62 26 / 78 57 30**

Anzeigenbüro

AB HEUTE WIRD ALLES ANDERS!

*Think Horsey!*

NATURAL LEADERSHIP

[INFO@MENANDHORSES.COM](mailto:INFO@MENANDHORSES.COM)

Hier könnte IHRE Visitenkarten Anzeige stehen!

Rufen Sie uns an:

**0 62 26 / 78 57 30**

Anzeigenbüro

*Die Stepper macht's*



**Sita und Gabor Stepper - Westernreiten**  
 2 Che de Herrishem Sita 0 171 - 67 69 474  
 F-67720 Weyersheim Gabor 0 171 - 65 16 965  
 Email [info@gps-stepper.de](mailto:info@gps-stepper.de) [www.gps-stepper.de](http://www.gps-stepper.de)

02.14

**LSW: WESTERNREITEN**

*Sonja Wetjka*

**Trainer A**  
 Westernreiten der EWU/FN

- Mobiler Reitunterricht
- Kurse (in allen Disziplinen)
- APO-Lehrgänge
- Turniervermittlung
- Beritt

76761 Rülzheim  
 Mobil: 0177-1721045  
[www.lsw-westernreiten.de](http://www.lsw-westernreiten.de)

02.14

**ak**

photographics

[www.ak-photographics.de](http://www.ak-photographics.de)

02.14

**Quarter Horses**



**BEUTLER QUARTER HORSES**  
 Zucht & Sale  
 TROMPETERSTR. 22 / 35781 WEILBURG  
 +49 6471 / 51593 / [WWW.BEUTLERQH.DE](http://WWW.BEUTLERQH.DE)  
 INFO@BEUTLERQH.DE alter Blutlinien

02.14

**PEEDA**

LOVE YOUR HORSE

Online-Shop für Western- und Freizeitreiter

- Reitpartnerhof für Western- und Freizeitreiter
- Pferdeleber
- Pferdebedarf
- Pferdeleber
- Stall- und Weidenbedarf
- Shaggen rund um die Uhr
- bequem online bestellen – sicher zahlen
- niedrige Versandkosten

[www.speeda.de](http://www.speeda.de)  
[info@speeda.de](mailto:info@speeda.de)  
 Tel: 02086 - 40400  
 Fax: 02086 - 80942

[www.speeda.de](http://www.speeda.de)

02.14

**KARA CREEK RANCH**

Einmal im Leben Cowboy/Cowgirl im Wilden Westen (USA) sein

Info unter:  
 07732/13701  
[kara@karakreekranch.com](mailto:kara@karakreekranch.com)  
[www.karakreekranch.com](http://www.karakreekranch.com)

02.14

# WATCH OUT FOR Christmas

BISBEE  
Winterjacke Square

54.<sup>90</sup>



BISBEE  
Hoody Trail

44.<sup>90</sup>



BISBEE  
Boots Crazy Horse  
Größen: 37 - 46  
Farbe: TU (türkis), S (schwarz)  
Nr.: 181 908

129.-



Einohrkopfstück  
Lucky  
Größen: C (Kleinpferd),  
F (Warmblut)  
Farbe: BL (blau)  
Nr.: 182 005

49.<sup>90</sup>

Lucky Snowman  
Größe: 14 cm  
Farbe: A  
Nr.: 182 018

9.<sup>99</sup>



Entdecken Sie  
unsere Western-  
Kollektion auf



www.kraemer.de

BISBEE  
Jeans Texas  
Weite: 26 - 34  
Nr.: 181 971 (Länge: 32),  
181 972 (Länge: 34),  
181 973 (Länge: 36)

49.<sup>90</sup>



# Ladies-Reiner

...erfüll Dir einen Traum

Abb. hinten Variation

W.O.W. Ladies Show Reiner



Gewicht: ca. 10 kg  
Sitz: anatomisch  
geformt  
für Ladies

Sattelanprobe bundesweit mit über 70 Sätteln  
Finanzierung ab 0 % Zinsen, ohne Anzahlung

## Way Out West

*Weil es um Dein Pferd geht...*

W.O.W. Ladies Reiner



Tel. 0202-946899-0 • 42855 Remscheid • Westen 12 • (Niederl. Berlin 0177 2773496, Tanja Körner)

[www.wayoutwest.de](http://www.wayoutwest.de)